

NATUR UND LANDSCHAFT

Zeitschrift für Naturschutz und Landschaftspflege

96. Jahrgang 2021 Heft

Seiten

DOI:

Feldbotanikzertifizierung in der Schweiz, Österreich und Südwestdeutschland

Certificates for field botany in Switzerland, Austria and south-western Germany

Patrick Kuss, Konrad Pagitz und Stefan Eggenberg

Zusammenfassung

Artenkenntnisse sind eine wichtige Grundvoraussetzung, um belastbare Daten für Forschung und Naturschutzplanung sammeln und interpretieren zu können. Gleichzeitig wird international eine Erosion an Artenkenntnis bei vielen Organismengruppen beobachtet. Die Ausbildung u. a. über die Hochschulen ist nicht mehr flächendeckend gegeben. Als Reaktion sind in der Schweiz bereits 2010 öffentliche Zertifizierungsmöglichkeiten in Feldbotanik mit dreierlei Zielen etabliert worden: Lernmotivation, eigene Niveaubestimmung und Leistungsnachweis. Dabei kann die Prüfung unabhängig von Ort und Zeitraum der Wissensaneignung abgelegt werden. Die Niveaustufen sind transparent definiert, spiegeln die Praxisanforderungen wider, haben zur Qualitätssicherung hohe Bestehensschwelen und kommen den Möglichkeiten der Bildungsanbieter entgegen. Die Zertifikate sind auf dem Arbeitsmarkt anerkannt und helfen nachhaltig bei der Gewinnung von Nachwuchskräften. Vergleichbare Zertifizierungssysteme gibt es seit Kurzem auch in Österreich und Südwestdeutschland mit ähnlichen positiven Effekten. Der vorliegende Beitrag bietet erstmals eine vergleichende Übersicht über die Initiativen in den drei Ländern.

Artenkenntnis – Erosion der Artenkenntnis – Feldbotanik – Kompetenzstufen – Nachwuchsförderung – Naturschutzpraxis – Taxonomie – Zertifizierung

Abstract

For research and nature management, thorough taxonomic knowledge is a pre-requisite for reliable data acquisition and the interpretation of such data. However, for many groups of organisms a decline in available expertise is notable internationally. Comprehensive taxonomic training has become less and less a priority e. g. at universities. In order to re-establish taxonomic knowledge in Switzerland a public certification scheme for field botany was established in 2010. The purpose is threefold: definition of learning objectives that provide motivation, opportunity for self-assessment, and establishment of reliable proof of plant identification skills. Exam admission is independent of the time and place of botanical training. The high examination standards are defined to reflect the market requirements for practical skills as well as the possibilities of the various educational players. From the outset, these certificates have fostered an interest in species knowledge and were promptly recognised by employers. Recently, similar certification schemes were introduced in Austria and south-western Germany, with positive effects in both countries. This article gives a detailed description of the standards in the three countries.

Species knowledge – Decline in taxonomic expertise – Field botany – Competence grades – Promotion of young talents – Nature conservation practices – Taxonomy – Certification

Manuskripteinreichung: 30.11.2020, Annahme: 10.6.2021

DOI: 10.17433/9.2021.50153945.444-449

1 Einleitung

1.1 Artenkenntnis – wozu?

Solide Artenkenntnisse, Verständnis für ökologische Zusammenhänge sowie Kompetenz in der Ansprache von Lebensräumen sind unabdingbares Handwerkszeug in vielen Bereichen, in denen Organismen und deren Lebensraumansprüche Gegenstand von Bewertung, Planung und Schutz sind. In der Schweiz, Österreich und Deutschland gibt es eine Vielzahl nationaler, regionaler oder lokaler Projekte, bei denen Artenkennerinnen und Artenkenner in der Konzeption, Durchführung und Evaluierung unabdingbar sind. Ebenso wird Fachwissen beim Beachten von Umweltstandards und bei der Umsetzung von Gesetzesvorgaben benötigt. Exemplarisch erwähnt werden sollen einige vergleichbare Projekte und Aufgabenfelder mit stetigem Bedarf an Fachpersonen:

- Neubearbeitungen der Roten Listen
- Aktualisierungen von Bestandserhebungen zu Mooren, Auen, Amphibienlaichgebieten sowie Trockenwiesen und -weiden

- Monitoring der biologischen Vielfalt
- Bewertung invasiver gebietsfremder Arten
- Empfehlungen zur ökologischen Infrastruktur
- Umweltverträglichkeitsprüfungen
- Ökologische Baubegleitung
- Ausweisung und Management von Schutzgebieten

Auch im weiteren internationalen Kontext hat man erkannt, welche Bedeutung die Kenntnis von Arten für deren Wertschätzung, Schutz und Förderung hat; Gleiches gilt für die Relevanz dieses Wissens, wenn große Herausforderungen der heutigen Gesellschaft, wie die Erhaltung von Ökosystemleistungen, gemeistert werden sollen (z. B. [Sharrock 2012](#); [IPBES 2019](#)).

1.2 Erosion der Artenkenntnis

Ursprünglich war die Ausbildung von Artenkennerinnen und -kennern Bestandteil von Hochschulstudiengängen, gleichsam für den

wissenschaftlichen Nachwuchs wie auch für angehende Lehrkräfte. In den vergangenen Jahrzehnten erfuhren die biologischen Wissenschaften allerdings eine beeindruckende Diversifizierung und die Hochschulen setzen auf Grund der neuen (Markt)anforderungen andere Prioritäten bei Forschung und Lehre. Dies ging und geht einher mit dem Abbau bzw. der Umwidmung von Lehrstühlen, der Änderung von Lehrplänen sowie reduzierten Finanzen für Naturkundemuseen und botanischen Gärten. Vor diesem Hintergrund ist die Artenkenntnisausbildung heute weder in den deutschsprachigen Ländern noch international flächendeckend gegeben (Drea 2011; Sutcliffe 2017). Folglich wird auch eine naturkundliche Sensibilisierung von Schulkindern zunehmend seltener (Jaun-Holderegger 2019). International und auch in den deutschsprachigen Ländern wird daher seit Jahren auf den schleichenden Mangel an und gleichzeitig auf die Bedeutung von Artenkennerinnen und -kennern aufmerksam gemacht (SCNAT 2006; Woodland 2007; Kemler 2015; Frobel, Schlumprecht 2016; SANU 2016; Widmer 2017; Schulte et al. 2019; Crisci et al. 2020). Ganz neu ist die Problematik allerdings nicht. Sie bekommt jedoch in der heutigen Zeit v.a. im Zusammenhang mit dem prognostizierten Artensterben und dem einhergehenden Verlust von Ökosystemdienstleistungen eine andere Qualität (Fedde 1935; Genschel 1950; Randler 2006; IPBES 2019). Für die Schweiz und Deutschland wird aktuell v.a. ein kritischer Mangel an Expertise zu Kryptogamen und vielen wirbellosen Tiergruppen identifiziert. Besser ist die Situation noch bei Vögeln und Gefäßpflanzen (SCNAT 2006; Frobel, Schlumprecht 2016).

1.3 Schritte zur Gewinnung von Artenkennerinnen und -kennern

Um die Erosion der Artenkenntnis umzukehren oder zumindest zu stoppen, wird v.a. gefordert, das Thema Artenkenntnis verstärkt in Lehrplänen und Unterrichtsangeboten der Aus- und Weiterbildung zu verankern (Frobel, Schlumprecht 2016; Aktionsplan des Bundesrates 2017; „Botany Bill“, US Congress 2019; Schulte et al. 2019). In diesen Bereichen gibt es erfreulicherweise eine ganze Reihe positiver Beispiele. Hierzu zählen u.a. die niveaudifferenzierte Aufnahme der Themen Wiese sowie Grünland in bayerische Lehrpläne (ISB 2021), die Stärkung des tertiären Bildungsangebots an ausgewählten Museen, Hochschulen und der Umweltakademie im Rahmen der „Initiative Integrative Taxonomie“ in Baden-Württemberg (MWK 2019) oder die Förderung der „ArtenKennerSeminare“ in der Pfalz als Lehrangebote eines Naturschutzverbands für unterschiedliche Organismengruppen (Pollichia 2021). Zudem werden durch das Bundesprogramm Biologische Vielfalt zahlreiche Projekte ermöglicht, bei denen einem breiten Spektrum an Zielgruppen Kenntnisse zu Arten sowie zu deren Bedeutung und Interaktionen vermittelt werden; Beispiele sind die Projekte „KennArt“, „FörTax“ oder die „NABU|naturgucker-Akademie“ (BfN 2021). Zur Gewinnung von Artenkennerinnen und -kennern bedarf es allerdings auch einer Förderung des potenziellen Nachwuchses außerhalb der Bildungskette durch Anerkennung, exklusive Naturerlebnisse, Mentorensysteme, Koordinationsstellen für Artengruppen und frühes Einbinden in sinnvolle Geländearbeiten (Frobel, Schlumprecht 2016; Schulte et al. 2019). Ein weiterer Baustein wird in der Etablierung eines öffentlichen Zertifizierungssystems für Artenkenntnisse gesehen. Dadurch können Kenntnisse und Kompetenzen vergleichbar gemacht und die Weiterbildung in allen Lebensphasen unterstützt werden (Frobel, Schlumprecht 2016). Ein solches Zertifizierungssystem existiert seit über zehn Jahren in der Schweiz und soll im Folgenden näher erläutert werden.

2 Feldbotanikzertifizierung in der Schweiz

Eine ausführliche Begriffsdefinition zum Terminus Feldbotanik bietet **Kasten 1**.

Kasten 1: Was bedeutet Feldbotanik?

Box 1: What is the meaning of field botany?

Der Begriff Feldbotanik hat sich erst in den letzten Jahrzehnten in der Schweiz und in Deutschland etabliert. In Österreich wird mehr von Freilandbotanik oder Geländebotanik gesprochen. Entstanden ist der Begriff durch die Etablierung des Feldbotanik-kursformats von BirdLife Schweiz in Anlehnung an die populären Feldornithologiekurse. Mittlerweile bieten auch Hochschulen und Akademien Kurse zur Feldbotanik an und decken dabei ein breites Spektrum an Themen mit Relevanz für die praktische Freilandarbeit zu Flora und Lebensräumen ab: Morphologie, Artenkenntnis, (Syn)systematik, Ökologie, Bestimmungskompetenz, Kartierung, Bewertung.

Tab. 1: Kompetenzstufenmodell der Swiss Systematics Society. (Quelle: InfoSpecies 2021a)

Table 1: Competence grade model of the Swiss Systematics Society. (Source: Infospecies 2021a)

1	Sensibilisierung	Allgemeines Interesse an der Natur und den verschiedenen Gruppen von Lebewesen wecken. Vertrautmachen mit der Thematik „Artenkenntnis“ und deren Bedeutung für den Natur- und Umweltschutz. Diese Bildungsstufe wendet sich an alle Naturinteressierten sowie Naturpädagoginnen und -pädagogen.
2	Einführung	Überblick über die Vielfalt der betreffenden Artengruppe, Einführung in die Biologie und Ökologie. Ausbildung und Rekrutierung von potenziellen Artenkennerinnen und -kennern. Diese Bildungsstufe richtet sich an Interessierte einer bestimmten Organismengruppe.
3	Grundausbildung	Überblick über die hauptsächlichen Großgruppen vertiefen, Bestimmung und Kenntnis der Biologie und Ökologie einfacher Arten. Umgang mit Bestimmungsliteratur, Sammelmethode, Konservierung und Datenhaltung. Diese Bildungsstufe wendet sich an Interessierte mit Ausbildungsziel.
4	Weiterbildung zur Spezialistin/zum Spezialisten	Kenntnis einer größeren Zahl von Arten und Bestimmung schwieriger Artengruppen. Umgang mit schwierigen Untersuchungsmethoden und Anlegen einer Vergleichssammlung. Diese Bildungsstufe kann effektiv bei schwierig zu bestimmenden Organismengruppen aus mehreren Teilstufen bestehen und richtet sich an Interessierte für Überwachungsprojekte und Bestimmungsaufträge.
5	Weiterbildung zur Expertin/zum Experten	Bestimmung speziell schwieriger Artengruppen. Ausgewiesene Expertinnen und Experten für die gesamte heimische Vielfalt einer bestimmten Organismengruppe. Expertinnen und Experten übernehmen die Qualitätskontrolle von Bestimmungen und die Ausbildung von Spezialistinnen und Spezialisten.

2.1 Kompetenzstufenmodell

Für die zielorientierte Qualifizierung und aussagekräftige Zertifizierung bedarf es eines breit akzeptierten Referenzrahmens, der die niveaubehängigen Kompetenzerwartungen transparent darlegt. Allgemeine Metarahmen sind z.B. der achtstufige Europäische Qualifikationsrahmen EQF, dessen nationale Äquivalente oder auch die Dublin-Deskriptoren für B.Sc., M.Sc.- und PhD-Abschlüsse (JQI 2004; Gehmlich 2009). Mit Blick auf die Förderung und Vergleichbarkeit von Artenkenntnissen hat die Swiss Systematics Society (SSS) ein fünfstufiges organismen-unabhängiges Kompetenzstufenmodell entwickelt, das von der ersten Sensibilisierung für Naturthemen bis hin zur Weiterbildung zur Expertin und zum Experten reicht (Tab. 1; InfoSpecies 2021a). Sehr ähnlich konzipiert ist das Stufenkonzept von Schulte et al. (2019) mit der Qualifizierung von Naturfreundinnen und -freunden über Naturbeobachterinnen und -beobachter hin zu Artenkennerinnen und -kennern sowie Artenspezialistinnen und -spezialisten.

Tab. 2: Übersicht über die Zertifizierungssysteme in der Schweiz (CH), Österreich (AT) und Südwestdeutschland (DE-SW, Details s. Online-Zusatzmaterial, Tab. A–D).

Table 2: Overview of the certification schemes in Switzerland, Austria and south-western Germany (details are given in [Suppl. Tables A–D](#)).

	CH	AT	DE-SW
Name	Zertifizierung von Feldbotanikkenntnissen	Österreichisches Freilandbotanik-Zertifikat	Zertifizierung von Artenkenntnissen: Feldbotanik Südwestdeutschland
Stufe 1: Anforderungen	Arten: 200	Arten: 250	Arten: 200
Stufe 2: Anforderungen	Arten: 400, Gattungen: 40, Familien: 25	Arten: 500, Gattungen: 25, Familien: 20, Bestimmungskompetenz, Zusatzkenntnisse: Morphologie	Arten: 400, Familien: 25, Bestimmungskompetenz
Stufe 3: Anforderungen	Arten: 600, Gattungen: 60, Familien: 36, Bestimmungskompetenz, Zusatzkenntnisse: Morphologie, Ökologie, Lebensräume etc.	Arten: 750, Gattungen: 60, Familien: 40, Bestimmungskompetenz, Zusatzkenntnisse: Morphologie, Ökologie, Lebensräume etc.	Arten: 600, Gattungen: 25, Familien: 36, Bestimmungskompetenz
Prüfungen seit	2010	2019	2020
Anzahl Prüfungsorte	14	5	2
Anzahl Prüfungen bisher	2 396	38	97
Bestandene Prüfungen	Stufe 1: 86 % Stufe 2: 66 % Stufe 3: 53 %	Stufe 1: 81 % Stufe 2: 66 % Stufe 3: 50 %	Stufe 1: 88 % Stufe 2: 100 % Stufe 3: 75 %

2.2 Aufbau eines Zertifizierungssystems

Basierend auf dem Kompetenzstufenmodell der SSS hat die Schweizerische Botanische Gesellschaft (SBG) ein mehrstufiges Zertifizierungskonzept entwickelt. Dieses berücksichtigt die Gegebenheiten an den Hochschulen, den Lehrumfang außeruniversitärer Feldbotanikkurse und die Anforderungen auf dem Arbeitsmarkt. Eine Kommission definiert die Prüfungsstandards, legt die Prüfungsmodalitäten fest und akkreditiert die Prüfungsleitenden (SBG 2020). Eigene Lehrveranstaltungen bietet die SBG dabei nicht an.



Momentan werden Anforderungen für drei Zertifikate mit dem Fokus auf Artenkenntnis definiert. Noch in der Pilotphase ist das Zusatzzertifikat „Lebensraumkenntnisse“, das den Fokus auf die Anwendungskompetenz hinsichtlich der offiziellen Lebensraumtypologie TypoCH legt (Delarze et al. 2015). Die drei etablierten Zertifikate unterscheiden sich durch die Anzahl der zu kennenden Pflanzenarten (200, 400, 600) und den Umfang an Zusatzkenntnissen (Familien- und Gattungsmerkmale, Bestimmung, Zeigerwerte, Vegetationsaufnahmen etc.) voneinander (Tab. 2; Tab. A–D im Online-Zusatzmaterial unter https://online.natur-und-landschaft.de/zusatz/9_2021_A_Kuss). Das niedrigste Niveau CH 200 Bellis entspricht dabei der Stufe „Einführung“ im Kompetenzstufenmodell und wird häufig im Rahmen des Hochschulgrundstudiums geprüft. Die nächsten Niveaus, CH 400 Iris und CH 600 Dryas, entsprechen zwei Stufen innerhalb der SSS-Stufe „Grundausbildung“ und zielen auf die Teilnehmenden der Feldbotanikkurse bzw. auf Studierende

im M.Sc./PhD/CAS-Bereich ab. Ein darüber hinausführendes Zertifikat CH 1000 Carex wird vorläufig nicht weiter verfolgt.

Die Prüfungen werden wenn immer möglich anhand von Frischmaterial (Schnitt- oder Topfmaterial) in großen Räumlichkeiten oder in botanischen Gärten durchgeführt (Abb. 1). Herbar- und Bildmaterial kann punktuell, z. B. bei Frühblühern oder geschützten Arten, eingesetzt werden. Die Prüflinge haben im ersten Prüfungsblock Name und Familienzugehörigkeit der vorgelegten Arten aufzuschreiben (Stichprobe: 6,6–10 %). Ab dem zweiten Niveau müssen in einem weiteren Prüfungsblock Aufgaben zu den oben aufgeführten Kenntnissen und Kompetenzen gelöst werden. Der erste Prüfungsblock wird mit 75 bzw. 100 % der Punkte gewichtet.

Der Rahmen für die Prüfungsgebühren wird im offiziellen Reglement festgelegt. Die Gebühren sollen dabei keine finanzielle Hürde darstellen, aber eine Kostendeckung für den Verwaltungs- und Durchführungsaufwand ermöglichen: Bellis 0–50 CHF, Iris 50–100 CHF und Dryas 150–200 CHF.

Für die Prüfungsabnahme auf den zwei unteren Stufen können sich Institutionen akkreditieren lassen, die über entsprechende Fachpersonen verfügen und mindestens alle drei Jahre Prüfungen anbieten. Hierzu zählen Universitäten, Fachhochschulen, Naturkundemuseen und Fachverbände. Die Prüfung auf dem oberen Niveau wird von Personen aus der Kommission abgenommen bzw. an Fachpersonen delegiert. Durch die zahlreichen Akkreditierungen können Prüfungen in der Schweiz mittlerweile flächendeckend angeboten werden (Abb. 2).

2.3 Erfolg und Akzeptanz

Die Zertifikatsprüfungen in der Schweiz werden von Beginn an als Lernmotivation, zur eigenen Niveaubestimmung und als Leistungsnachweis geschätzt. Zwischen 2010 und 2020 konnten bereits knapp 2 400 Prüfungen abgenommen werden (Abb. 3, Tab. 2). Auf dem Arbeitsmarkt sind die Zertifikate mit ihren transparenten Anforderungen anerkannt, auch weil sie sich von reinen Teilnahmebescheinigungen durch klare Bestehensschwellen von mindestens 80 % unterscheiden. Die Zertifikate werden sogar gezielt in Anforderungsprofilen aufgeführt. Erfreulicherweise haben die botanischen Kenntnisse in ganz unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen und mit unterschiedlichen Motivationen über die vergangenen Jahre wieder zugenommen. Der Erfolg beruht neben der zunehmenden Vielfalt an Kursangeboten (InfoSpecies 2021b) und dem modularen Aufbau der Prüfungen wohl auch auf einem aufnahmefähigen Arbeitsmarkt mit Erwerbsmöglichkeiten u. a. bei Behörden, Planungsbüros und im Naturschutz. Zudem gibt es eine generelle Bereitschaft, in Aus- und Weiterbildung Zeit und Geld zu investieren (z. B. Schläfli, Sgier 2008).



Abb. 1: Prüfungssituation im Botanischen Garten Tübingen 2020. (Foto: M. Koltzenburg)

Fig. 1: Examination at the Tübingen Botanical Garden in 2020.



Abb. 2: Prüfungsstandorte in der Schweiz (CH), Österreich (AT) und Deutschland (DE).

Fig. 2: Locations of certifying institutions in Switzerland (CH), Austria (AT) and Germany (DE).

3 Übertragbarkeit

3.1 Übertragbarkeit auf andere Organismengruppen

Das mehrstufige Zertifizierungssystem mit öffentlichen Prüfungen wird in der Schweiz aktuell auch bei weiteren Organismengruppen etabliert: Moose, Vögel, Amphibien und Reptilien (Tab. 3). Dabei bildet das erwähnte Kompetenzstufenmodell eine gemeinsame Referenz (Tab. 1, S. 445). Allerdings handelt es sich hier nur teilweise um Neukonzeptionen. Bei den Vögeln gibt es die weithin anerkannte Abschlussprüfung des Feldornithologiekurses von BirdLife Schweiz. Diese Prüfungsinhalte werden auch von der Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften (ZHAW) übernommen. Analoges gilt für das Angebot der Koordinationsstelle für Amphibien- und Reptilienschutz in der Schweiz (KARCH). Neu ist hier jeweils eine Prüfungsmöglichkeit unabhängig von Ort und Zeitraum des Wissenserwerbs.

3.2 Übertragbarkeit auf Österreich und Deutschland

Das Schweizer Zertifizierungssystem ist relativ einfach auf andere Länder übertragbar. Seit 2019 bzw. 2020 existieren vergleichbare

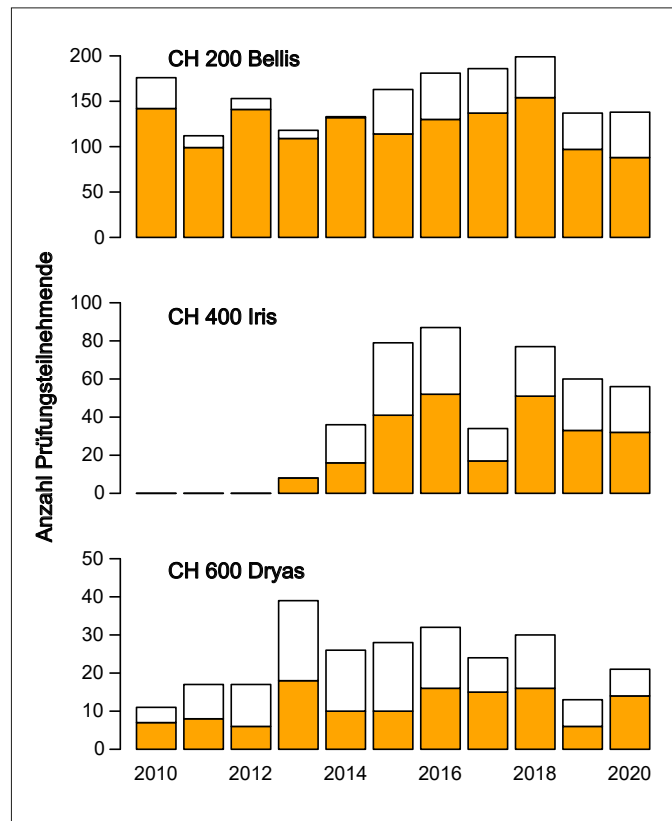


Abb. 3: Anzahl Teilnehmende bei Feldbotanikzertifikatsprüfungen in der Schweiz (2010–2020). Balkenfarben: orange = bestanden, weiß = nicht bestanden.

Fig. 3: Number of candidates for the certificates in field botany in Switzerland (2010–2020). Bar colours: orange = pass, white = fail.

Prüfungsmöglichkeiten für Feldbotanik in Österreich und Südwestdeutschland (SW-Deutschland) mit bisher fünf bzw. zwei Prüfungsstandorten (Abb. 2, Tab. 2, Tab. A–D im Online-Zusatzmaterial). In allen Ländern werden drei Stufen definiert mit niveaubehängigen Anforderungen an Arten-, Gattungs- und Familienkenntnisse, Bestimmungskompetenz sowie Zusatzwissen. Die Artenlisten sind jeweils kumulativ, d.h. alle Arten der unteren Stufe sind Teil der nächsthöheren Stufe. Die Unterschiede sind hingegen moderat. Sie betreffen die Anzahl an Arten auf den drei Niveaustufen und die Gewichtung der weiteren Kenntnisse. Zudem ist die Auswahl an Arten, Gattungen und Familien auf Grund der Florenunterschiede abweichend. Anders geregelt ist die Regionalisierung der Artenlisten innerhalb der Länder. In der Schweiz und in Österreich können auf den unteren zwei Stufen 50 Arten gegen andere aus der Gesamtliste ausgetauscht werden. So sind z. B. für den Gebirgskanton Graubünden bereits früh Arten der Hochlagen prüfungsrelevant oder für den Raum Wien Arten des Pannonischen Tieflands. In SW-Deutschland ist eine Regionalisierung bisher nur auf der oberen Stufe vorgesehen, um naturräumliche Unterschiede besser abbilden zu können. Zudem werden in SW-Deutschland außer Gattungs- und Familienkenntnissen sowie Bestimmungskompetenz

Tab. 3: Übersicht über aktuelle und geplante (*) Zertifizierungsprojekte. CH: Schweiz, AT: Österreich, DE: Deutschland.

Table 3: Current and planned initiatives to certify taxonomic knowledge. CH: Switzerland, AT: Austria, DE: Germany.

Land	Organismengruppe	Link
CH	Gefäßpflanzen, Moose*, Vögel*, Amphibien und Reptilien	https://www.infospecies.ch/de/bildung/zertifizierung-von-arten-und-lebensraumkenntnissen.html
CH	Gefäßpflanzen und Lebensräume	https://www.infoflora.ch/de/bildung/zertifizierung
AT	Gefäßpflanzen	https://www.uibk.ac.at/botany/services/freilandbotanik-zertifikat
DE (Südwest)	Gefäßpflanzen	http://www.geobotanik.uni-freiburg.de/feldbotanik
DE*	Pflanzen und Lebensräume, Vögel, Amphibien und Reptilien	http://www.banu-akademien.de/content/584ed0a9/wissen-qualifizieren-zertifizieren-fuer-artenvielfalt/

* In Planung für 2021

keine weiteren Kenntnisse abgefragt. Für Letzteres wird ein eigenes Format mit praxisnaher Methodenprüfung zu Flora und Lebensräumen im Gelände entwickelt.

4 Leitgedanken bei der Festlegung von Prüfungsstandards in den drei Ländern

Das Kompetenzstufenmodell (Tab. 1, S. 445) gab für die Ausarbeitung der Prüfungsstandards den Referenzrahmen vor. Ein Zertifikat am Ende der Grundausbildung sollte einen Leistungsnachweis über Kenntnisse und Kompetenzen mit Relevanz für den Berufseinstieg darstellen. In der Schweiz wurden hierfür 600 Arten sowie 60 Gattungen und 40 Familien plus Zusatzwissen als prüfungsrelevant definiert. Die Auswahl berücksichtigte dabei a) die Häufigkeit im regionalen Bezugsrahmen, b) eine systematische und/oder ökologische Repräsentativität und c) die Häufigkeit in der Kommunikation, z. B. die Verankerung im Lehrplan oder die Nennung in Lehrbüchern (s. a. Herangehensweise in Poppendieck 2000). An Gattungen und Familien wurden neben den häufigen und artenreichen auch die häufig verwechselten ausgewählt, deren Kenntnis im Gelände ein schnelles Erschließen des Artenspektrums über die Literatur ermöglicht. Im zweiten Schritt wurde die Artenliste von 600 auf 400 bzw. 200 Arten reduziert sowie die Anzahl an Gattungen und Familien verkleinert. Ziel war es, zwei niedrigere Niveaus als erreichbare Etappenziele zu definieren und eine Integrierbarkeit in existierende Lehrformate zu ermöglichen. Ähnlich wurde in Österreich und in SW-Deutschland vorgegangen. In der vielsprachigen Schweiz hat sich die Prüfungskommission auf den Gebrauch wissenschaftlicher Artnamen geeinigt. Erfahrungsgemäß stellt dies für die Prüflinge mit deutscher Muttersprache eine größere Herausforderung dar als für diejenigen aus romanischen Sprachgebieten. Um diese bekannte Hürde zu senken, werden in SW-Deutschland auf allen Niveaus auch eindeutige deutsche Namen akzeptiert. Auf dem obersten Niveau wird von dieser Möglichkeit aber kaum Gebrauch gemacht. In Österreich sind die wissenschaftlichen Namen erst ab der zweiten Stufe verpflichtend.

Die Kommissionen waren sich jeweils einig, dass neben einer repräsentativen Auswahl an Taxa auch Zusatzkenntnisse zu Morphologie, Ökologie, Nomenklatur, Bestimmungskompetenz etc. prüfungsrelevant sein sollten. Die Umsetzung wurde bzw. wird jedoch unterschiedlich angegangen. Abweichend von der Schweiz und Österreich soll in SW-Deutschland eine zusätzliche feldbotanische Methodenprüfung angeboten werden, in der Kompetenzen für die Geländearbeit demonstriert werden müssen: Populationskartierung, Transekt- und Vegetationsaufnahmen, Biotopansprache, -beschreibung und -kartierung, Sammeln von Belegexemplaren etc. Die Prüfungsdurchführung orientiert sich hierbei u. a. an den Vorgaben für das Field Identification Skills Certificate der Botanical Society of Britain & Ireland (<https://bsbi.org/field-skills>).

5 Fazit und Ausblick für die Schweiz, Österreich und SW-Deutschland

Das Beispiel der Schweiz zeigt, wie taxonomisches Wissen wieder in der Breite etabliert werden kann bei gleichzeitiger Sicherung der Qualität. Modulare Zertifizierungsangebote erfüllen den erhofften Zweck der Lernmotivation, der eigenen Niveaubestimmung und des Leistungsnachweises. Es hat sich als sehr vorteilhaft erwiesen, von Beginn an die Vielfalt der Akteure bei der Ausarbeitung der Zertifizierungsanforderungen einzubeziehen (Hochschulen, Museen, Behörden, Fachverbände, Planungsbüros etc.). So erhalten die Zertifikate Relevanz und breite Akzeptanz. Ebenfalls vorteilhaft ist die Trennung von Prüfung und Bildungsangebot. Dies erlaubt einerseits den Nachwuchskräften, unabhängig von Ort und Zeitraum des Wissenserwerbs ihr aktuelles Niveau kostengünstig und aussagekräftig zu prüfen. Andererseits wird eine Monopolisierung

vermieden, die mit Akzeptanzproblemen einhergehen und dem Ziel der Breitenwirkung entgegenstehen würde. Das Schweizer System ist in Form und Inhalt auf andere Länder übertragbar und beginnt sich auch in Österreich und SW-Deutschland zu etablieren. Die Zeichen stehen gut, taxonomisches Wissen wieder nachhaltig in der Breite zu verankern und Motivation für das Beschäftigen mit Arten und Artengemeinschaften zu schaffen.

5.1 Aktuelle Entwicklungen rund um die Feldbotanikzertifizierung im deutschsprachigen Raum

- **Schweiz:** Die erstmalige Durchführung der Zertifikatsprüfung „Lebensraumkenntnisse“ ist für 2021 geplant. Das Prüfungsreglement mit exemplarischen Prüfungsfragen ist bereits seit Anfang 2020 veröffentlicht und ergänzt das bisherige modulare System auf Ebene der „Spezialisierung“. Mittelfristig ist auch eine Zertifikatsprüfung zur Lebensraumkartierung angedacht.
- **Italien:** Südtirol wird sich voraussichtlich 2021 am österreichischen Modell beteiligen, wobei das Naturmuseum Bozen als eigener, sechster Prüfungsstandort fungieren wird. Die Artenlisten für Südtirol sind dazu in Ausarbeitung.
- **Deutschland:** Neben dem dargestellten System für SW-Deutschland gibt es weitere regionale und bundesweite Initiativen, die das gleiche Ziel verfolgen, aber auch miteinander in Austausch sind. Der Botanische Verein Sachsen-Anhalt beschäftigt sich mit der Konzeption eines „Mitteldeutschen Artenscheins“. Das Projekt „KennArt“ der NABU-Naturschutzstation Münsterland/Universität Münster (<http://www.artenkenntnis.de/>) erarbeitet Bildungs- und Zertifizierungsangebote u. a. für Moose und Gräser. Ein reines Onlineangebot für Feldbotanik mit Prüfungsoption ist im Aufbau bei der „NABU|naturgucker-Akademie“. Abschließend zu erwähnen ist das Projekt „Wissen – Qualifizieren – Zertifizieren für Artenvielfalt“ des Bundesweiten Arbeitskreises der staatlich getragenen Bildungsstätten im Natur- und Umweltschutz (BANU). Projektziel ist ein bundesweit gültiges Qualifizierungs- und Zertifizierungssystem für eine Reihe von Organismengruppen auf Basis des erfolgreichen Schweizer Systems und unter Einbeziehung vieler Akteure auf den relevanten politischen und fachlichen Ebenen. In der Pilotphase 2021 werden Prüfungsanforderungen und Curricula für Feldbotanik, Feldornithologie und Feldherpetologie entwickelt und getestet.

6 Literatur

- Aktionsplan des Bundesrates (2017): Aktionsplan Strategie Biodiversität Schweiz. Bundesamt für Umwelt. Bern: 50 S.
- BfN/Bundesamt für Naturschutz (2021): Laufende Projekte. <https://biologischevielfalt.bfn.de/bundesprogramm/projekte/laufende-projekte.html> (aufgerufen am 30.3.2021).
- Butler K.P., May R., Metzger D. (2018): Liste der Gefäßpflanzen Deutschlands. Florensynopse und Synonyme. BfN-Skripten 519: 286 S.
- Crisci J.V., Katinas L. et al. (2020): The end of botany. Trends in Plant Science 25(12): 1173 – 1176. DOI: 10.1016/j.tplants.2020.09.012
- Delarue R., Gonseth Y. et al. (2015): Lebensräume der Schweiz. 3. Aufl. Ott. Bern: 456 S.
- Drea S. (2011): The end of the botany degree in the UK. Bioscience Education 17(1): 1 – 7. DOI: 10.3108/beej.17.2
- Fedde F. (1935): Ueber die Ursache des Rückganges der systematischen Botanik und der pflanzengeographischen Forschung in Deutschland. Teil IV. Repertorium specierum novarum regni vegetabilis, Beihefte 81: 144 – 155.
- Frobel K., Schlumprecht H. (2016): Erosion der Artenkenner. Ergebnisse einer Befragung und notwendige Reaktionen. Naturschutz und Landschaftsplanung 48(4): 105 – 113.

Gehmlich V. (2009): Die Einführung eines Nationalen Qualifikationsrahmens in Deutschland (DQR) – Untersuchung der Möglichkeiten für den Bereich des formalen Lernens. Band 2 der Reihe Berufsbildungsforschung. Bundesministerium für Bildung und Forschung BMBF (Hrsg.), 88 S. https://www.bmbf.de/upload_filestore/pub/Berufsbildungsforschung_Band_2.pdf (aufgerufen am 30.3.2021).

Genschel R. (1950): Biologische Formenkenntnis in der heutigen jungen Generation. Der mathematische und naturwissenschaftliche Unterricht 3: 1–4.

InfoSpecies (2021a): Kenntnisstufen. <https://www.infospecies.ch/de/bildung/kennisstufen> (aufgerufen am 30.3.2021).

InfoSpecies (2021b): Kurse suchen. <https://www.infospecies.ch/de/bildung/kurse-suchen.html> (aufgerufen am 30.3.2021).

IPBES/Intergovernmental Science-Policy Platform on Biodiversity and Ecosystem Services (2019): Global Assessment Report on Biodiversity and Ecosystem Services. IPBES Secretariat, Bonn. <https://ipbes.net/global-assessment> (aufgerufen am 30.3.2021).

ISB/Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung München (2021): LehrplanPLUS. <https://www.lehrplanplus.bayern.de/> (aufgerufen am 30.3.2021).

Jaun-Holderegger B. (2019): Wege zur Artenkenntnis – Eine Untersuchung mit Schülerinnen und Schülern der Mittelstufe im Kanton Bern, Schweiz. Dissertation; PH Karlsruhe. Karlsruhe: 164 S. https://phka.bsz-bw.de/files/196/Dissertation_BJaun-Holderegger_2019.pdf (aufgerufen am 30.3.2021).

JQI/Joint Quality Initiative (2004): Gemeinsame „Dublin Descriptors“ für Bachelor-, Master- und Promotionsabschlüsse. Arbeitspapier auf der JQI Tagung in Dublin am 23.3.2004. <https://docplayer.org/1409645-Gemeinsame-dublin-descriptors-fuer-bachelor-masterund-promotionsabschluesse.html> (aufgerufen am 30.3.2021).

Kemler M. (2015): Botanists still need to tell plants apart. Nature 521: 32. DOI: 10.1038/521032d

MWK/Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg (2019): Pressemitteilung zur Initiative Integrative Taxonomie. <https://mwk.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/initiative-integrative-taxonomie/> (aufgerufen am 30.3.2021).

Pollichia (2021): ArtenKennerSeminare. <https://www.pollichia.de/index.php/artenkennerseminare> (aufgerufen am 30.3.2021).

Poppendieck H.H. (2000): Grundwortschatz Artenkenntnis. Handreichung für das Studienfach Naturschutz, Fachbereich Biologie, Universität Hamburg, Hamburg: 40 S.

Randler C. (2006): War früher alles besser? Eine Untersuchung zu Wirbeltierartenkenntnissen bei Schülerinnen und Schülern. Natur und Landschaft 81(11): 547–549.

SANU future learning (2016): Analyse der Bildungsangebote und des Bedarfs bezüglich Artenkenntnissen in der Schweiz. SANU future learning. Biel, Schweiz: 19 S.

SBG/Schweizerische Botanische Gesellschaft (2020): Zertifizierung von Feldbotanikkenntnissen. <https://www.infoflora.ch/de/bildung/zertifizierung.html> (aufgerufen am 30.11.2020).

Schulte R., Jedicke E. et al. (2019): Eine Strategie zur Förderung der Artenkenntnis. Naturschutz und Landschaftsplanung 51(5): 210–217.

Schläfli A., Sgier I. (2008): Porträt Weiterbildung Schweiz. 2. Aufl. Bertelsmann. Bielefeld. 88 S.

SCNAT/Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (2006): Die Zukunft der Systematik in der Schweiz. Systematik als biologische Schlüsseldisziplin. Bern. Schweiz: 10 S.

Sharrock S. (2012): A guide to the Global Strategy for Plant Conservation. Botanic Gardens Conservation International. Richmond, UK: 36 S.

Sutcliffe L. (2017): Angebot der Naturschutzausbildung an deutschen Hochschulen – Ein Leitfadens für Studieninteressierte. WWF Deutschland. Berlin: 37 S.

US Congress (2019): H.R.1572 – Botanical Sciences and Native Plant Materials Research, Restoration, and Promotion Act. <https://www.congress.gov/bill/116th-congress/house-bill/1572> (aufgerufen am 30.3.2021).

Widmer I. (2017): Das Aussterben der Taxonomen und Systematikerinnen. Hotspot 36: 17 S.

Woodland D.W. (2007): Are botanists becoming the dinosaurs of biology in the 21st century? South African Journal of Botany 73(3): 343–346. DOI: 10.1016/j.sajb.2007.03.005

Dank

Ein großer Dank gebührt den Mitgliedern der Arbeitsgruppen, die die Zertifizierungsstandards mitgestaltet haben, sowie weiteren Kolleginnen und Kollegen für die Prüfungsangebote: **Schweiz** – M. Baltisberger, M. Bendel, A. Borsari, E. Danner, J. de Vos, J. Grant, S. Hassold, D. Hepenstrick, J. Hinderling, J. Joshi, S. Kaufmann, G. Kozłowski, P. Linder, D.M. Moser, R. Nyffeler, P. Prunier, B. Ramsauer, A. Stämpfli, J. Stöcklin, P. Vittoz; **Österreich** – L. Ehrendorfer-Schratt, G. Kleesadl, C. Lechner Pagitz, M. Pfosser, G. Schneeweiß, P. Schönswetter, A. Tribsch, K. Zernig; **Südwestdeutschland** – K. Blessing, T. Breunig, T.C. Bünemann, H. Dalitz, S. Demuth, M. Eichmeier, R. Kaufmann, A. Kehl, M. Koltzenburg, D. Lange, T. Ludemann, D. Radatz, M. Scherer-Lorenzen, J. Simmel, F. Staub. Des Weiteren danken wir D. Metzting und zwei anonymen Gutachterinnen/Gutachtern für hilfreiche Kommentare zur Verbesserung des Manuskripts.

Dr. Patrick Kuss
Korrespondierender Autor
Universität Zürich
Institut für Systematische und Evolutionäre Botanik
Zollikerstrasse 107
8008 Zürich
SCHWEIZ
E-Mail: patrick.kuss@systbot.uzh.ch



Studium der Biologie an der Albert-Ludwigs-Universität in Freiburg im Breisgau mit Hauptfach Geobotanik; 2006 Promotion an der Universität Basel; 2011 Zertifikatslehrgang (CAS) Hochschuldidaktik an der Universität Bern; seit 2007 Dozent an Schweizer und Deutschen Hochschulen; seit 2013 Leiter der außeruniversitären Feldbotanikausbildung in Graubünden. Mitarbeit an den Standards zur Zertifizierung von Feldbotanikkenntnissen in der Schweiz; Leitung der entsprechenden Arbeitsgruppe für Südwestdeutschland; aktuell Leitung des Projekts „Wissen – Qualifizieren – Zertifizieren für Artenvielfalt“ im Auftrag der deutschen Natur- und Umweltschutzakademien (BANU).

Ass.-Prof. Mag. Dr. Konrad Pagitz
Universität Innsbruck
Institut für Botanik
Sternwartestraße 15
6020 Innsbruck
ÖSTERREICH
E-Mail: Konrad.Pagitz@uibk.ac.at

Dr. Stefan Eggenberg
Info Flora
c/o Botanischer Garten
Altenberggrain 21
3013 Bern
SCHWEIZ
E-Mail: stefan.eggenberg@infoflora.ch

Zusatzmaterial zu: Feldbotanikzertifizierung in der Schweiz, Österreich und Südwestdeutschland

Supplement to:
Certificates for field botany
in Switzerland, Austria and south-western Germany

Patrick Kuss, Konrad Pagitz und Stefan Eggenberg

Natur und Landschaft — 96. Jahrgang (2021) — Ausgabe 9/10: 444–449

Zusammenfassung

Artenkenntnisse sind eine wichtige Grundvoraussetzung, um belastbare Daten für Forschung und Naturschutzplanung sammeln und interpretieren zu können. Gleichzeitig wird international eine Erosion an Artenkenntnis bei vielen Organismengruppen beobachtet. Die Ausbildung u. a. über die Hochschulen ist nicht mehr flächendeckend gegeben. Als Reaktion sind in der Schweiz bereits 2010 öffentliche Zertifizierungsmöglichkeiten in Feldbotanik mit dreierlei Zielen etabliert worden: Lernmotivation, eigene Niveaubestimmung und Leistungsnachweis. Dabei kann die Prüfung unabhängig von Ort und Zeitraum der Wissensaneignung abgelegt werden. Die Niveaustufen sind transparent definiert, spiegeln die Praxisanforderungen wider, haben zur Qualitätssicherung hohe Bestehensschwelen und kommen den Möglichkeiten der Bildungsanbieter entgegen. Die Zertifikate sind auf dem Arbeitsmarkt anerkannt und helfen nachhaltig bei der Gewinnung von Nachwuchskräften. Vergleichbare Zertifizierungssysteme gibt es seit Kurzem auch in Österreich und Südwestdeutschland mit ähnlichen positiven Effekten. Der vorliegende Beitrag bietet erstmals eine vergleichende Übersicht über die Initiativen in den drei Ländern.

Artenkenntnis – Erosion der Artenkenntnis – Feldbotanik – Kompetenzstufen – Nachwuchsförderung – Naturschutzpraxis – Taxonomie – Zertifizierung

Abstract

For research and nature management, thorough taxonomic knowledge is a pre-requisite for reliable data acquisition and the interpretation of such data. However, for many groups of organisms a decline in available expertise is notable internationally. Comprehensive taxonomic training has become less and less a priority e. g. at universities. In order to re-establish taxonomic knowledge in Switzerland a public certification scheme for field botany was established in 2010. The purpose is threefold: definition of learning objectives that provide motivation, opportunity for self-assessment, and establishment of reliable proof of plant identification skills. Exam admission is independent of the time and place of botanical training. The high examination standards are defined to reflect the market requirements for practical skills as well as the possibilities of the various educational players. From the outset, these certificates have fostered an interest in species knowledge and were promptly recognised by employers. Recently, similar certification schemes were introduced in Austria and south-western Germany, with positive effects in both countries. This article gives a detailed description of the standards in the three countries.

Species knowledge – Decline in taxonomic expertise – Field botany – Competence grades – Promotion of young talents – Nature conservation practices – Taxonomy – Certification

Manuskripteinreichung: 30.11.2020, Annahme: 10.6.2021

DOI: 10.17433/9.2021.50153945.444-449

Inhalt

Tab. A	S. 2
Tab. B	S. 6
Tab. C	S. 38
Tab. D	S. 40
Kontaktdaten.....	S. 41

Tab. A: Detaillierte Übersicht über die Feldbotanikzertifizierungssysteme in der Schweiz (CH), Österreich (AT) und Südwestdeutschland (DE-SW).

Aspekt	CH	AT	DE-SW
Name	Zertifizierung von Feldbotanikkenntnissen	Österreichisches Freilandbotanik-Zertifikat	Zertifizierung von Artenkenntnissen: Feldbotanik Südwestdeutschland
Herausgeber	Schweizerische Botanische Gesellschaft; Kommission „Zertifizierung von Feldbotanikkenntnissen“	Verein zur Erforschung der Flora Österreichs	Ad-hoc-Arbeitsgruppe Feldbotanik Südwestdeutschland
URL	https://www.infoflora.ch/de/bildung/zertifizierung.html	https://www.uibk.ac.at/botany/services/freilandbotanik-zertifikat/	https://www.geobotanik.uni-freiburg.de/feldbotanik
Prüfungsdurchführungen seit	2010	2019	2020
Prüfungsvoraussetzungen und Prüfungszugang	Keine; Prüfung kann unabhängig von Ort und Zeitraum des Wissenserwerbs besucht werden; die Prüfung ist öffentlich	Keine; Prüfung kann unabhängig von Ort und Zeitraum des Wissenserwerbs besucht werden; die Prüfung ist öffentlich	Keine; Prüfung kann unabhängig von Ort und Zeitraum des Wissenserwerbs besucht werden; die Prüfung ist öffentlich
Anzahl aktiver Zertifizierungsstufen	3	3	3
Anzahl zusätzlicher/geplanter Zertifizierungsstufen	2: Zusatzzertifikat Lebensraumkenntnisse; Zusatzzertifikat Wasserpflanzen	Eventuell 1 (1 000 oder mehr, noch nicht festgelegt)	3: Zertifikat SW 1 000 Digitalis; Zertifikat Lebensraumkenntnisse; Zertifikat Feldbotanische Methoden (Flora & Habitate)
Stufe 1 Name	Zertifikat 200 Bellis	Kein Name	Zertifikat SW 200 Anemone
Stufe 1 Anforderungen	Artenkenntnis: Kenntnisse von 200 vorgegebenen Arten und deren Familienzugehörigkeit	Artenkenntnis: Kenntnisse von 250 vorgegebenen Arten und deren Familienzugehörigkeit	Artenkenntnis: Kenntnisse von 200 vorgegebenen Arten und deren Familienzugehörigkeit
Stufe 1 Taxonomische Bezeichnung	Wissenschaftlich	Wissenschaftlich oder deutsch	Wissenschaftlich oder deutsch
Stufe 1 Prüfungsumfang und -modus	Artenkenntnis: Von den 200 als bekannt vorausgesetzten Arten werden 20 Arten und deren Familienzugehörigkeit abgefragt (Stichprobe 10 %). Geprüft wird anhand von Frischmaterial; Herbar- oder Bildmaterial sind bedingt zugelassen.	Artenkenntnis: Von den 250 als bekannt vorausgesetzten Arten werden 25 Arten und deren Familienzugehörigkeit abgefragt (Stichprobe 10 %). Geprüft wird anhand von Lebend- oder Herbarmaterial. Das Material enthält Blüten und/oder Früchte, oder im Falle von Holzpflanzen auch nur beblätterte Zweige.	Artenkenntnis: Von den 200 als bekannt vorausgesetzten Arten werden 20 Arten und deren Familienzugehörigkeit abgefragt (Stichprobe 10 %). Geprüft wird anhand von Frisch-, Herbar- oder Bildmaterial.
Stufe 1 Prüfungsdauer	Von Prüfungsleitung festzusetzen	Nicht festgelegt, bisher maximal 45 min	45 min
Stufe 1 Beurteilung	Erfüllt: 80,0 – 89,5 % der maximalen Punktzahl Erfüllt mit Auszeichnung: ≥ 90 % der maximalen Punktzahl	Erfüllt: 85 – 90 % der maximalen Punktzahl Guter Erfolg: 90 – 95 % der maximalen Punktzahl Ausgezeichneter Erfolg: > 95 % der maximalen Punktzahl	Erfüllt: 80,0 – 89,5 % der maximalen Punktzahl Erfüllt mit Auszeichnung: ≥ 90 % der maximalen Punktzahl
Stufe 1 Prüfungsgebühr	Keine	Keine	Tübingen: keine; Freiburg: 20 € (regulär)/10 € (Studierende)
Stufe 1 Anzahl Prüfungsjahre	11	2	1
Stufe 1 Anzahl Prüflinge bisher	1 558	27	75
Stufe 1 Bestehensrate (%)	86 %	81 %	88 %
Stufe 2 Name	Zertifikat 400 Iris	Kein Name	Zertifikat SW 400 Berberis
Stufe 2 Anforderungen	Artenkenntnis: Kenntnisse von 400 vorgegebenen Arten und deren Familienzugehörigkeit; Gattungskompetenz: 40 vorgegebene Gattungen sind so zu kennen, dass sie z. B. mit ihren diagnostischen Eigenschaften beschrieben werden können, dass schematische Skizzen beschriftet oder skizziert werden können, dass ein Beschreibungstext der richtigen Gattung zugeordnet werden kann, dass Bestimmungsschlüssel für Gattungen erstellt werden können oder dass Tabellen mit einander gegenübergestellten Gattungen ausgefüllt werden können; Familienkompetenz: 25 Familien sind so zu kennen, dass sie mit ihren diagnostischen Eigenschaften beschrieben werden können, dass schematische Skizzen beschriftet oder skizziert werden können oder dass ein Beschreibungstext der richtigen Familie zugeordnet werden kann.	Artenkenntnis: Kenntnisse von 500 vorgegebenen Arten und deren Familienzugehörigkeit. Gattungskompetenz: 25 Gattungen und deren Merkmale; die vorgegebenen Gattungen sind so zu kennen, dass unbekannte Arten einer Gattung zugeordnet werden können. Familienkenntnis: 20 Familien und deren Merkmale; die vorgegebenen Familien sind so zu kennen, dass unbekannte Arten einer Familie zugeordnet werden können. Bestimmungskompetenz: morphologische Merkmale, Wurzel, Spross, Blätter, Blüten, Früchte, Samen, Lebensformen.	Artenkenntnis: Kenntnisse von 400 vorgegebenen Arten und deren Familienzugehörigkeit; Familienkenntnis: 25 vorgegebene Familien sind so zu kennen, dass unbekannte Arten einer Familie zugeordnet sowie die diagnostischen Familienmerkmale erkannt, benannt und dokumentiert werden können. Bestimmungskompetenz: Dem Niveau entsprechende unbekannte Arten müssen mit analogen oder digitalen Bestimmungshilfen bestimmt werden können.
Stufe 2 Taxonomische Bezeichnung	Wissenschaftlich	Wissenschaftlich	Wissenschaftlich oder deutsch
Stufe 2 Prüfungsumfang und -modus	Teil A Artenkenntnisse (75 %): Von den 400 als bekannt vorausgesetzten Arten werden 25 bis 35 Arten inkl. deren Familienzugehörigkeit abgefragt (Stichprobe 6,25 – 8,75 %). Teil B Kenntnisse zu Gattungen und Familien (25 %): Die Gestaltung dieses Prüfungsteils ist sehr verschiedenartig und die Verteilung der Punkte liegt in der Kompetenz der jeweils prüfenden Institution.	Teil A Artenkenntnis (75 Punkte, 79 %): Von den 500 als bekannt vorausgesetzten Arten werden 25 Arten inkl. deren Familienzugehörigkeit abgefragt (Stichprobe 5 %). Geprüft wird anhand von Lebend- oder Herbarmaterial. Das Material enthält Blüten und/oder Früchte, oder im Falle von Holzpflanzen auch nur beblätterte Zweige. Teil B Gattungs- und Familienkenntnis (10 Punkte, 10,5 %): Aus den 25 als bekannt vorausgesetzten Gattungen werden 5 vorgelegt und müssen	Teil A Artenkenntnis (80 %): Von den 400 als bekannt vorausgesetzten Arten werden 32 Arten inkl. deren Familienzugehörigkeit abgefragt (Stichprobe 8 %). Geprüft wird anhand von Frisch-, Herbar- oder Bildmaterial. Teil B Familienkenntnis (10 %): Aus den 25 als bekannt vorausgesetzten Familien werden fünf einheimische Arten vorgelegt, die nicht in der 400er-Liste enthalten sind. Die Arten müssen der korrekten Familie zugeordnet werden mit Nennung von zwei diagnostischen

Tab. A: Fortsetzung.

Table A: Continued.

Aspekt	CH	AT	DE-SW
Stufe 2 Prüfungsumfang und -modus (Fortsetzung)		zugeordnet werden. Aus den 20 als bekannt vorausgesetzten Familien werden 5 vorgelegt und müssen zugeordnet werden. Teil C Zusatzfragen (10 Punkte, 10,5 %): Erkennungsrelevante morphologische Merkmale und Strukturen sind anhand von Abbildungen zu benennen bzw. zu beschriften, schematische Skizzen sollen angefertigt werden können, Merkmalszuordnungen zu Gattungen oder Familien.	Familienmerkmalen. Teil C Bestimmungskompetenz (10 %): 5 einheimische Arten werden vorgelegt, die nicht in der 400er-Liste enthalten sind. Diese müssen mit analogen oder digitalen Bestimmungshilfen erfolgreich bestimmt werden.
Stufe 2 Prüfungsdauer	Von Prüfungsleitung festzusetzen	Nicht festgelegt	90 min
Stufe 2 Beurteilung	Erfüllt: ≥ 90 % der maximalen Punktzahl Erfüllt mit Auszeichnung: ≥ 95 % der maximalen Punktzahl	Erfüllt: 85 – 90 % der maximalen Punktzahl Guter Erfolg: 90 bis 95 % der maximalen Punktzahl Ausgezeichneter Erfolg: > 95 % der maximalen Punktzahl	Erfüllt: 80,0 – 89,5 % der maximalen Punktzahl Erfüllt mit Auszeichnung: ≥ 90 % der maximalen Punktzahl
Stufe 2 Prüfungsgebühr	50 – 100 CHF (im Ermessensspielraum der prüfenden Institution)	25 € (regulär)	50 € (regulär)/25 € (Studierende)
Stufe 2 Anzahl Prüflinge	8	2	1
Stufe 2 Anzahl Prüflinge bisher	381	9	14
Stufe 2 Bestehensrate (%)	66 %	67 %	100 %
Stufe 3 Name	Zertifikat 600 Dryas	Kein Name	Zertifikat SW 600 Corydalis
Stufe 3 Anforderungen	Artenkenntnis: Kenntnisse von 600 vorgegebenen Arten und deren Familienzugehörigkeit. Gattungkenntnis: 60 vorgegebene Gattungen sind so zu kennen, dass sie mit ihren diagnostischen Eigenschaften beschrieben werden können, dass schematische Skizzen beschriftet oder skizziert werden können oder dass ein Beschreibungstext der richtigen Gattung zugeordnet werden kann. Typische Arten dieser Gattungen sollen der jeweiligen Gattung zugeordnet werden können, auch wenn die Art nicht in der 600er-Liste enthalten ist. Familienkenntnis: 36 vorgegebene Familien sind so zu kennen, dass sie mit ihren diagnostischen Eigenschaften beschrieben werden können, dass schematische Skizzen beschriftet oder skizziert werden können oder dass ein Beschreibungstext der richtigen Familie zugeordnet werden kann. Typische Arten dieser Familien sollen den Familien zugeordnet werden können, auch wenn die Art nicht in der 600er-Liste enthalten ist. Zusatzkenntnisse: Lebensformen und Morphologie: An einer Pflanze sollen die für eine Bestimmung wichtigen Organe und Merkmalsausprägungen mit Fachausdrücken benannt werden können. Anwendung von Bestimmungsschlüsseln: a) erfolgreiches Bestimmen einer Pflanzengattung mit dichotomem Bestimmungsschlüssel, b) Erstellen eines dichotomen Bestimmungsschlüssels auf Grund ausgeleiteter Pflanzenarten oder für ausgewählte Arten aus der 600er-Liste. Biogeographische Regionen, Höhenstufen und Klimatypen: Die biogeographischen Regionen, Höhenstufen und Klimatypen der Schweiz müssen korrekt benannt und angewendet werden können. Vegetationsaufnahme: Es wird vorausgesetzt, dass mit der kombinierten Abundanz-Dominanz-Skala („Braun-Blanquet-Skala“) eine Vegetationsaufnahme gemacht werden kann. Lebensraum und Zeigerwerte: a) Die Hierarchie der Lebensraumklassifizierung kann an mindestens einem Beispiel dargestellt werden. b) Die neun Lebensraumbereiche sollen benannt werden können. Es sollen mindestens je zwei typische Arten für jeden der Lebensraumbereiche 1 – 8 angegeben werden können. c) Die Prüfungskandidaten sollen wissen, welche Arten der 600er-Liste „Extremwerte“ (1 oder 1,5 bzw. 5) für die Zeigerwerte F, R, N aufweisen. Taxonomie: Die taxonomischen Rangstufen müssen in die hierarchisch richtige Reihenfolge gestellt werden können. Der Begriff Synonym	Artenkenntnis: Kenntnisse von 750 vorgegebenen Arten und deren Familienzugehörigkeit. Gattungkenntnis: Kenntnisse von 60 vorgegebenen Gattungen und deren Merkmale, die vorgegebenen Gattungen sind so zu kennen, dass unbekannte Arten einer Gattung zugeordnet werden können und die Gattungszugehörigkeit begründet werden kann. Familienkenntnis: Kenntnisse von 40 vorgegebenen Familien und deren Merkmale; die vorgegebenen Familien sind so zu kennen, dass unbekannte Arten einer Familie zugeordnet werden können und die Familienzugehörigkeit begründet werden kann. Zusatzkenntnisse: Lebensform und Morphologie: Morphologische Merkmale (Wurzel, Spross, Blätter, Blüten, Früchte, Samen, Lebensformen) müssen korrekt identifiziert und benannt werden können. Anwenden und/oder Erstellen von einfachen Bestimmungsschlüsseln: Bestimmung von zwei vorgelegten Arten mittels Bestimmungsliteratur und/oder Erstellen eines Schlüssels für 10 vorgelegte Pflanzen; Ansprechen von Lebensräumen und Lebensgemeinschaften: Zeigerarten, Zeigerwerte, Charakterarten, Erkennen von Lebensgemeinschaften anhand charakteristischer Artkombinationen, Interpretation von Zeigerwerten (nicht die Zahlenwerte einzelner Arten). Datenerhebung im Freiland und deren Dokumentation: Erhebung von floristischen Inventaren und Dokumentation von Funddaten; Kennen der Mindestangaben für Fundmeldungen, Absetzen fiktiver Fundmeldungen. Arbeiten von Herbarbelegern: Die grundlegenden Schritte zum Erstellen eines Herbariums müssen dargestellt werden können.	Artenkenntnis: Kenntnisse von 600 vorgegebenen Arten und deren Familienzugehörigkeit; Familienkenntnis: 36 vorgegebene Familien sind so zu kennen, dass unbekannte Arten einer Familie zugeordnet werden können und die Familienmerkmale erkannt, benannt und dokumentiert werden können. Gattungkenntnis: 25 vorgegebene Gattungen sind so zu kennen, dass unbekannte Arten einer Gattung zugeordnet werden können und die diagnostischen Gattungsmerkmale insbesondere bei häufig verwechselten Gattungspaaren erkannt, benannt und dokumentiert werden können. Bestimmungskompetenz: Dem Niveau entsprechende unbekannte Arten müssen mit analogen oder digitalen Bestimmungshilfen bestimmt werden können.

Tab. A: Fortsetzung.		AT		DE-SW	
Table A: Continued.		AT		DE-SW	
Aspekt	CH	AT	DE-SW	DE-SW	
Stufe 3 Anforderungen (Fortsetzung)	<p>muss mit Beispielen erklärt werden können. Gefährdung und Schutz: Der Unterschied zwischen Gefährdung und Schutz sowie die Gefährdungsstufen müssen erklärt werden können. Wichtige Neophyten: Je 5 Beispiele für Neophyten aus der „Freisetzungsverordnung“, der „Schwarzen Liste“ und der „Watch-Liste“ müssen genannt werden können. Datenerfassung: Pflanzenfunde müssen korrekt im Onlinefeldbuch von Info Flora eingegeben werden können.</p>	<p>Wissenschaftlich</p> <p>Teil A Artenkenntnis (75 Punkte, 71 %): Von den 750 als bekannt vorausgesetzten Arten werden 25 Arten inkl. deren Familienzugehörigkeit abgefragt (Stichprobe 3,3 %). Geprüft wird anhand von Lebend- oder Herbarmaterial. Das Material enthält Blüten und/oder Früchte oder im Falle von Holzpflanzen auch nur beblätterte Zweige. Unter den vorgelegten Arten können sich auch solche befinden, die nicht auf der Liste stehen, hier sollte erkannt werden, dass sie nicht Teil der Liste sind: Teil B Gattungs- und Familienkenntnis (10 Punkte, 10 %): Aus den 60 als bekannt vorausgesetzten Gattungen werden unbekannte Arten vorgelegt, die den Gattungen zugeordnet werden müssen, mit Begründung der Zuordnung. Aus den 40 als bekannt vorausgesetzten Familien werden 5 unbekannte Arten vorgelegt, die den Familien zugeordnet werden müssen, mit Begründung der Zuordnung. Teil C Bestimmungskompetenz und Zusatzfragen (20 Punkte, 19 %): 20 Fragen/Aufgaben für diesen Bereich.</p>	<p>Wissenschaftlich oder deutsch</p> <p>Teil A Artenkenntnisse (76 %): Von den 600 als bekannt vorausgesetzten Arten werden 38 Arten inkl. deren Familienzugehörigkeit abgefragt (Stichprobe 6,3 %). Teil B Familienkenntnis (8 %): Aus den 36 als bekannt vorausgesetzten Familien werden fünf einheimische Arten vorgelegt, die nicht in der 600er-Liste enthalten sind. Die Arten müssen der korrekten Familie zugeordnet werden mit Nennung von zwei diagnostischen Familienmerkmalen. Teil C Gattungkenntnis (8 %): Aus den 25 als bekannt vorausgesetzten Gattungen werden vier Paare einheimischer Arten vorgelegt, die nicht in der 600er-Liste enthalten sind. Die Arten müssen der korrekten Gattung zugeordnet werden mit Nennung von diagnostischen Gattungsmerkmalen. Teil D Bestimmungskompetenz (10 %): 5 einheimische Arten werden vorgelegt, die nicht in der 600er-Liste enthalten sind. Diese müssen mit analogen oder digitalen Bestimmungshilfen erfolgreich bestimmt werden.</p>	150 min	<p>Erfüllt: 80,0 – 89,5 % der maximalen Punktzahl</p> <p>Erfüllt mit Auszeichnung: ≥ 90 % der maximalen Punktzahl</p>
Stufe 3 Prüfungsdauer	Von Prüfungsleitung festzusetzen	Nicht festgelegt	150 min	100 € (regulär)/50 € (Studierende)	
Stufe 3 Beurteilung	<p>Teil A Artenkenntnis: Erfüllt: 90,0 – 94,5 % der Punkte Erfüllt mit Auszeichnung: ≥ 95 %</p> <p>Teil B Zusatzkenntnisse: Erfüllt: 80,0 – 89,5 % der Punkte Erfüllt mit Auszeichnung: ≥ 90 % der Punkte</p> <p>Zur Erreichung des Zertifikats muss in beiden Blöcken die Zertifikatsschwelle erreicht werden. Zur Erreichung eines „Zertifikats mit Auszeichnung“ muss in beiden Blöcken die Schwelle für ein „Zertifikat mit Auszeichnung“ erreicht werden.</p>	<p>Guter Erfolg: 90 – 95 % der maximalen Punktzahl</p> <p>Ausgezeichneter Erfolg: > 95 % der maximalen Punktzahl</p>			
Stufe 3 Prüfungsgebühr	200 CHF (regulär)/100 CHF (Studierende)	75 € (regulär)			
Stufe 3 Anzahl Prüflinge	11	2			
Stufe 3 Bestehensrate (%)	237	2			
Anzahl Prüflinge alle Stufen insgesamt	53 %	50 %			
Artenlisten	2396	38			
Nomenklatur	<p>Es gibt eine schweizweit gültige Artenliste für das Zertifikat 600 Dryas (Stufe 3). Für die Stufen 1 und 2 gibt es jeweils gemeinsame Artenlisten mit 200 bzw. 400 vorgegebenen Arten, von denen maximal 50 Arten von der prüfenden Institution durch Arten der Liste für das Zertifikat 600 ausgetauscht werden können (= genehmigte Regionalisten, z. B. Bündner Liste, Zürcher Liste).</p>	<p>Die Artenlisten sind aufbauend mit zunehmender Vereinheitlichung. Die höchste Stufe umfasst die umfangreichste Liste, die niedrigeren Stufen jeweils einen Teil daraus. Es gibt ein österreichweitest Zertifikat. Um regionale Unterschiede berücksichtigen zu können, haben die prüfenden Institutionen die Möglichkeit, maximal 50 Arten pro Zertifizierungsstufe auszutauschen.</p>	<p>Es gibt eine gemeinsame Artenliste für das Zertifikat SW 200, die sich an der vorgeschlagenen Bundesliste DE 200 orientiert (D. Lange in Luder 2018; Abweichung: 21 %). Die Liste für das Zertifikat SW 400 beinhaltet alle Arten der SW-200-Liste sowie 200 weitere für SW Deutschland häufige und diagnostisch wichtige Arten (Abweichung zur Liste DE 400 von D. Lange: 18 %). Auf Stufe 3 ist bisher eine regional orientierte Liste SW 600 Corydalis Freiburg ausgearbeitet mit 200 zusätzlichen, für die Naturräume um Freiburg wichtigen Arten.</p>		
	<p>Jullierat et al. (2017): Checklist 2017 der Gefäßpflanzenflora der Schweiz. Info Flora Genf/Bern.</p>	<p>Fischer et al. (2008): Exkursionsflora von Österreich, Liechtenstein und Südtirol. Biologiezentrum der Oberösterreichischen Landesmuseen. Jeweils aktuellste Auflage.</p>	<p>Buttler K.P., May R., Metzger D. (2018): Liste der Gefäßpflanzen Deutschlands. Florensynopse und Synonyme. BfN-Skripten 519. Hrsg.: Bundesamt für Naturschutz. Bonn.</p>		

Tab. A: Fortsetzung.

Table A: Continued.

Aspekt	CH	AT	DE-SW
Synonymie	Gängige wissenschaftliche Synonyme werden akzeptiert; Andere Fassung von Gattungen, z. B. <i>Ranunculus ficaria</i> = <i>Ficaria verna</i> ; andere hierarchische Einstufung, z. B. <i>Pinus mugo</i> subsp. <i>uncinata</i> = <i>P. uncinata</i> .	Gängige Synonyme bzw. unterschiedliche Rangstufen werden bei wissenschaftlichen Bezeichnungen akzeptiert.	Gängige wissenschaftliche und deutsche Synonyme werden akzeptiert gemäß der Standardliteratur: Oberdorfer E., Schwabe A., Müller T. (2001); Erich Oberdorfer. Pflanzensozioökologische Exkursionsflora für Deutschland und angrenzende Gebiete. 8. Aufl. Ulmer Verlag. Stuttgart; Jäger E. (Hrsg.) (2017): Rothmaler – Exkursionsflora von Deutschland. Gefäßpflanzen: Grundband. 21. Aufl. Springer Spektrum Verlag, Heidelberg & Berlin; Parolly G., Rohrer J.G. (Hrsg.) (2019): Schmeil-Fitschen. Die Flora Deutschlands und angrenzender Länder. 97. Aufl. Quelle & Meyer Verlag, Wiebelsheim.
Familienklassifizierung	Angiosperm Phylogeny Group (2016): An update of the Angiosperm Phylogeny Group classification for the orders and families of flowering plants: APG IV. Botanical Journal of the Linnean Society 181(1): 1 – 20. Gängige alternative Familienumschreibungen sind akzeptiert.	Angiosperm Phylogeny Group (2016): An update of the Angiosperm Phylogeny Group classification for the orders and families of flowering plants: APG IV. Botanical Journal of the Linnean Society 181(1): 1 – 20. Gängige alternative Familienumschreibungen sind akzeptiert.	Angiosperm Phylogeny Group (2016): An update of the Angiosperm Phylogeny Group classification for the orders and families of flowering plants: APG IV. Botanical Journal of the Linnean Society 181(1): 1 – 20. Gängige alternative Familienumschreibungen sind akzeptiert.
Ziele der Zertifizierung	Schaffung eines aussagekräftigen praxisrelevanten Leistungsnachweises für botanische Artenkenntnis und Bestimmungskompetenz; belastbares Gütesiegel für ehrenamtliche und berufliche Arbeit im Bereich der Feldbotanik; Motivation für Personen mit Interesse an Pflanzenwissen, sich über erreichbare Ziele weiter zu qualifizieren; Möglichkeit der Selbstüberprüfung des eigenen Kenntnisstands.	Schaffung eines „Gütesiegels“ zu Kompetenzen in Freilandbotanik; Qualitätsverbesserung bei Gutachten, Biotopkartierungen, Durchführung von floristischen Kartierungen; Wecken von Interesse und Neugierde an der Flora; Fähigkeit zur Erhebung floristischer Daten im Freiland; Motivation zum Generieren von Kartierungsdaten und damit Schaffung eines Mehrwerts für die Erforschung der Flora Österreichs; Stärkung des Naturschutzgedankens („Nur was man kennt, kann man schützen“).	Schaffung eines aussagekräftigen praxisrelevanten Leistungsnachweises für botanische Artenkenntnis und Bestimmungskompetenz; belastbares Gütesiegel für ehrenamtliche und berufliche Arbeit im Bereich der Feldbotanik; Motivation für Personen mit Interesse an Pflanzenwissen, sich über erreichbare Ziele weiter zu qualifizieren; Möglichkeit der Selbstüberprüfung des eigenen Kenntnisstands.
Prüfende Institutionen Anzahl	14	5 (ab 2021: 6)	2 (ab 2021: 4)
Prüfende Institutionen Namen	Basel: Botanisches Institut der Universität Basel; Bern: Institut für Pflanzenwissenschaften der Universität Bern; Chur: Naturmuseum Graubünden; Lausanne: Institut des dynamiques de la surface terrestre de l'Université de Lausanne; Liestal: Basellandschaftlicher Natur- und Vogelschutzverband; Lugano: Museo cantonale di storia naturale; Lucern: Natur-Museum Luzern; Genève: Haute école du paysage, d'ingénierie et d'architecture de Genève; Neuchâtel: Institut de Biologie de l'Université de Neuchâtel; Rapperswil: Ostschweizer Fachhochschule; Wädenswil: Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften; Zollikofen: Berner Fachhochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften; Zürich: Institut für Systematische und Evolutionäre Botanik der Universität Zürich; BirdLife Zürich.	Bozen: Universalmuseum Joanneum; Innsbruck: Institut für Botanik der Universität Innsbruck; Linz: Biologiezentrum; Salzburg: Fakultät für Biowissenschaften der Universität Salzburg; Wien: Department für Botanik und Biodiversitätsforschung der Universität Wien; ab 2021 geplant – Bozen (IT): Naturmuseum Bozen.	Freiburg: Fakultät für Biologie der Universität Freiburg; Tübingen: Institut für Evolution und Ökologie der Universität Tübingen; ab 2021 geplant – Hohenheim: Hohenheimer Gärten der Universität Hohenheim; Landau: Institut für Umweltwissenschaften der Universität Koblenz-Landau.

Tab. B: Übersicht über die prüfungsrelevanten Arten für die Feldbotanikzertifizierungen auf drei Niveaustufen in der Schweiz (CH), Österreich (AT) und Südwestdeutschland (DE-SW). Für eine bessere Vergleichbarkeit wurde auf die ranglosen Bezeichnungen verzichtet (Ausnahme: *Populus nigra* s. str.). Taxa wurden in Anlehnung an Buttler et al. (2018) synonymisiert.

Table B: Overview of species relevant to the field botanical certification exams in Switzerland (CH), Austria (AT) and south-western Germany (DE-SW). For better comparability we omitted references to species complexes (agg., s. lat., s. str.) as done in the original tables (exception: *Populus nigra* s. str.) and we synonymised taxa following Buttler et al. (2018).

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Familie (wissenschaftlicher Name)	Familie (deutscher Name)	Funktionelle Gruppe	CH 200	CH 200 Graubünden	CH 400	CH 400 Graubünden	CH 600	AT 250 Nord	AT 500 Nord	AT 750 Nord	AT 250 West	AT 500 West	AT 750 West	AT 250 Nordost	AT 500 Nordost	AT 750 Nordost	AT 250 Südost	AT 500 Südost	AT 750 Südost	DE-SW 200	DE-SW 400	DE-SW 600 Freiburg
<i>Abies alba</i>	Weiß-Tanne	Pinaceae	Kieferngewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Acer campestre</i>	Feld-Ahorn, Maßholder	Sapindaceae	Seifenbaumgewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Acer negundo</i>	Eschen-Ahorn	Sapindaceae	Seifenbaumgewächse	Baum/Strauch					1															
<i>Acer opalus</i>	Schneeballblättriger Ahorn	Sapindaceae	Seifenbaumgewächse	Baum/Strauch					1															
<i>Acer platanoides</i>	Spitz-Ahorn	Sapindaceae	Seifenbaumgewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Acer pseudoplatanus</i>	Berg-Ahorn	Sapindaceae	Seifenbaumgewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Achillea atrata</i>	Schwarze Schafgarbe	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze					1															
<i>Achillea macrophylla</i>	Großblättrige Schafgarbe	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze					1															
<i>Achillea millefolium</i>	Wiesenschafgarbe	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Achillea moschata</i>	Moschus-Schafgarbe	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze					1															
<i>Acinus alpinus</i>	Alpen-Steinquendel	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze					1															
<i>Acinus anensis</i>	Steinquendel	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze																				
<i>Aconitum lycoctonum</i>	Wolfs-Eisenhut	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Krautpflanze					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Aconitum napellus</i>	Blauer Eisenhut	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Krautpflanze					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Actaea spicata</i>	Christophskraut	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Krautpflanze					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Adenostyles alliariae</i>	Grauer Alpendost	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Adenostyles alpina</i>	Kahler Alpendost	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Adonis vernalis</i>	Frühlings-Adonis	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Krautpflanze					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Adoxa moschatellina</i>	Moschuskraut	Adoxaceae	Moschuskrautgewächse	Krautpflanze																				
<i>Aegopodium podagraria</i>	Giersch	Apiaceae	Doldengewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Aesculus hippocastanum</i>	Gewöhnliche Roßkastanie	Sapindaceae	Seifenbaumgewächse	Baum/Strauch																				
<i>Aethusa cynapium</i>	Hundspetersilie	Apiaceae	Doldengewächse	Krautpflanze																				
<i>Agrimonia eupatoria</i>	Gewöhnlicher Odermennig	Rosaceae	Rosengewächse	Krautpflanze																				
<i>Agrostis capillaris</i>	Rotes Straußgras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig					1															
<i>Agrostis rupestris</i>	Felsen-Straußgras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig																				
<i>Agrostis stolonifera</i>	Weißes Straußgras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Alliaria officinalis</i>	Götterbaum	Simarubaceae	Bitterholzgewächse	Baum/Strauch																				
<i>Aljuga genevensis</i>	Genfer Günsel	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze																				
<i>Aljuga pyramidalis</i>	Pyramiden-Günsel	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze					1															
<i>Aljuga reptans</i>	Kriechender Günsel	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Alchemilla alpina</i>	Alpen-Frauenmantel	Rosaceae	Rosengewächse	Krautpflanze																				
<i>Alchemilla pentaphylla</i>	Fünfblättriger Frauenmantel	Rosaceae	Rosengewächse	Krautpflanze					1															

Tab. B: Fortsetzung.
Table B: Continued.

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Familie (wissenschaftlicher Name)	Familie (deutscher Name)	Funktionelle Gruppe	CH 200	CH 200 Grabünden	CH 400	CH 400 Grabünden	CH 600	AT 250 Nord	AT 500 Nord	AT 750 Nord	AT 250 West	AT 500 West	AT 750 West	AT 250 Nordost	AT 500 Nordost	AT 750 Nordost	AT 250 Südost	AT 500 Südost	AT 750 Südost	DE-SW 200	DE-SW 400	DE-SW 600 Freiburg
<i>Alchemilla vulgaris</i>	Gewöhnlicher Frauenmantel	Rosaceae	Rosengewächse	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Alisma plantago-aquatica</i>	Gewöhnlicher Froschlöffel	Alismataceae	Froschlöffelgewächse	Geophyt																				
<i>Alliaria petiolata</i>	Knoblauchsrauke	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Allium carinatum</i>	Gekielter Lauch	Amaryllidaceae	Narzissengewächse	Geophyt																				
<i>Allium oleraceum</i>	Foß-Lauch	Amaryllidaceae	Narzissengewächse	Geophyt																				
<i>Allium schoenoprasum</i>	Schnittlauch	Amaryllidaceae	Narzissengewächse	Geophyt	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Allium scorodoprasum</i>	Schlangen-Lauch	Amaryllidaceae	Narzissengewächse	Geophyt																				
<i>Allium ursinum</i>	Bär-Lauch	Amaryllidaceae	Narzissengewächse	Geophyt	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Allium vineale</i>	Weinbergs-Lauch	Amaryllidaceae	Narzissengewächse	Geophyt																				
<i>Alnus alnobetula</i>	Grün-Erle	Betulaceae	Birkengewächse	Baum/Strauch						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarz-Erle	Betulaceae	Birkengewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Alnus incana</i>	Grau-Erle	Betulaceae	Birkengewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Alopecurus myosuroides</i>	Acker-Fuchsschwanz	Poaceae	Süßgräser	Grasartig																				
<i>Alopecurus pratensis</i>	Wiesen-Fuchsschwanz	Poaceae	Süßgräser	Grasartig	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Amaranthus retroflexus</i>	Zurückgekrümmter Amaranth	Amaranthaceae	Fuchsschwanzgewächse	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Ambrosia artemisiifolia</i>	Aufrechtes Traubenkraut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Amelanchier ovalis</i>	Echte Felsenbirne	Rosaceae	Rosengewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Anagallis arvensis</i>	Acker-Gauchheil	Primulaceae	Primelgewächse, Schlüsselblumengewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Andromeda polifolia</i>	Rosmarinheide	Ericaceae	Heidekrautgewächse	Zwergstrauch						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Androsace alpina</i>	Alpen-Mannsschild	Primulaceae	Primelgewächse, Schlüsselblumengewächse	Krautpflanze					1															
<i>Androsace chamaejasme</i>	Wimper-Mannsschild	Primulaceae	Primelgewächse, Schlüsselblumengewächse	Krautpflanze					1															
<i>Androsace helvetica</i>	Schweizer Mannsschild	Primulaceae	Primelgewächse, Schlüsselblumengewächse	Krautpflanze					1															
<i>Androsace obtusifolia</i>	Stumpfbliättriger Mannsschild	Primulaceae	Primelgewächse, Schlüsselblumengewächse	Krautpflanze					1				1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Androsace vandellii</i>	Vandellis Mannsschild	Primulaceae	Primelgewächse, Schlüsselblumengewächse	Krautpflanze																				
<i>Anemone nemorosa</i>	Busch-Windröschen	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Familie (wissenschaftlicher Name)	Familie (deutscher Name)	Funktionelle Gruppe	CH 200	CH 200 Graubünden	CH 400	CH 400 Graubünden	CH 600	AT 250 Nord	AT 500 Nord	AT 750 Nord	AT 250 West	AT 500 West	AT 750 West	AT 250 Nordost	AT 500 Nordost	AT 750 Nordost	AT 250 Südost	AT 500 Südost	AT 750 Südost	DE-SW 200	DE-SW 400	DE-SW 600 Freiburg
<i>Anemone ranunculoides</i>	Gelbes Windröschen	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Geophyt						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
<i>Angelica sylvestris</i>	Wilde Engelwurz	Apiaceae	Doldengewächse	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Antennaria dioica</i>	Gewöhnliches Katzenpfötchen	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze			1																	
<i>Anthemis arvensis</i>	Acker-Hundskamille	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																				
<i>Anthemis austriaca</i>	Österreichische Hundskamille	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																				
<i>Anthericum liliago</i>	Traubige Grasllilie	Asparagaceae	Spargelgewächse	Geophyt			1																	
<i>Anthericum ramosum</i>	Ästige Grasllilie	Asparagaceae	Spargelgewächse	Geophyt						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
<i>Anthoxanthum odoratum</i>	Gewöhnliches Ruchgras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Anthriscus sylvestris</i>	Wiesen-Kerbel	Apiaceae	Doldengewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Anthyllus vulneraria</i>	Gewöhnlicher Wundklee	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Apera spica-venti</i>	Gewöhnlicher Windhalm	Poaceae	Süßgräser	Grasartig																				
<i>Aphanes arvensis</i>	Gewöhnlicher Ackerfrauenmantel	Rosaceae	Rosengewächse	Krautpflanze																				
<i>Aquilegia vulgaris</i>	Gewöhnliche Akelei	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Krautpflanze		1	1																	
<i>Arabicopsis thaliana</i>	Acker-Schmalwand	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze	1																			
<i>Arabis alpina</i>	Alpen-Gänsekresse	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze																				
<i>Arabis ciliata</i>	Bewimperte Gänsekresse	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze																				
<i>Arabis hirsuta</i>	Rauhe Gänsekresse	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze																				
<i>Arctium lappa</i>	Große Klette	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																				
<i>Arctium tomentosum</i>	Filzige Klette	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																				
<i>Arctostaphylos uva-ursi</i>	Immergrüne Bärentraube	Ericaceae	Heidekrautgewächse	Zwergstrauch																				
<i>Arenaria biflora</i>	Zweiblütiges Sandkraut	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze																				
<i>Arenaria ciliata</i>	Bewimpertes Sandkraut	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze																				
<i>Arenaria serpyllifolia</i>	Quendel-Sandkraut	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze																				
<i>Arnica montana</i>	Meerrettich	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze																				
<i>Artemisia austriaca</i>	Berg-Wohnverleih	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Artemisia elatius</i>	Glatthafer	Poaceae	Süßgräser	Grasartig	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Artemisia absinthium</i>	Wermut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																				
<i>Artemisia campestris</i>	Feld-Beifuß	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																				
<i>Artemisia vulgaris</i>	Gewöhnlicher Beifuß	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Anum maculatum</i>	Aronstab	Araceae	Aronstabgewächse	Geophyt	1																			
<i>Anuncifolium</i>	Wald-Geißbart	Rosaceae	Rosengewächse	Krautpflanze																				
<i>Asarum europaeum</i>	Europäische Haselwurz	Aristolochiaceae	Osteriuzeigewächse	Krautpflanze																				
<i>Asperula cynanchica</i>	Hügel-Meister	Rubiaceae	Rötegewächse, Krappgewächse	Krautpflanze																				
<i>Asplenium ruta-muraria</i>	Mauernraute	Aspleniaceae	Streifenfarngewächse	Farngewächs	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

Tab. B: Fortsetzung.
Table B: Continued.

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Familie (wissenschaftlicher Name)	Familie (deutscher Name)	Funktionelle Gruppe	CH 200	CH 200 Grabünden	CH 400	CH 400 Grabünden	CH 600	AT 250 Nord	AT 500 Nord	AT 750 Nord	AT 250 West	AT 500 West	AT 750 West	AT 250 Nordost	AT 500 Nordost	AT 750 Nordost	AT 250 Südost	AT 500 Südost	AT 750 Südost	DE-SW 200	DE-SW 400	DE-SW 600 Freiburg
<i>Asplenium scolopendrium</i>	Hirschwurze	Aspleniaceae	Streifenfarngewächse	Farngewächs					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1		
<i>Asplenium septentrionale</i>	Nordischer Strichfarn	Aspleniaceae	Streifenfarngewächse	Farngewächs																				
<i>Asplenium trichomanes</i>	Schwarzstieliger Strichfarn	Aspleniaceae	Streifenfarngewächse	Farngewächs	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Asplenium viride</i>	Grüner Strichfarn	Aspleniaceae	Streifenfarngewächse	Farngewächs																				
<i>Aster alpinus</i>	Alpen-Aster	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
<i>Aster bellidiastrum</i>	Alpenmaßliebchen	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
<i>Astragalus alpinus</i>	Alpen-Tragant	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
<i>Astragalus frigidus</i>	Gletscher-Tragant	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
<i>Astragalus glycyphyllos</i>	Süßer Tragant	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
<i>Astrantia major</i>	Große Sternoldide	Apiaceae	Doldengewächse	Krautpflanze					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
<i>Athamanta cretensis</i>	Augenwurz	Apiaceae	Doldengewächse	Krautpflanze					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
<i>Athyrium filix-femina</i>	Wald-Frauentarn	Woodsiaceae	Wimperfarngewächse	Farngewächs	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Atriplex patula</i>	Ruten-Melde	Amaranthaceae	Fuchsschwanzgewächse	Krautpflanze																				
<i>Atropa bella-donna</i>	Tollkirsche	Solanaceae	Nachtschattengewächse	Krautpflanze					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Avena sativa</i>	Saat-Hafer	Poaceae	Süßgräser	Grasartig																		1	1	1
<i>Ballota nigra</i>	Schwarznessel	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze																				
<i>Barbarea vulgaris</i>	Gemeine Winterkresse	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze																				
<i>Bartsia alpina</i>	Alpenhelm	Orobanchaceae	Sommerwurzgewächse	Krautpflanze					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
<i>Bellis perennis</i>	Ausdauerndes Gänseblümchen	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Berberis vulgaris</i>	Gewöhnliche Berberitze	Berberidaceae	Berberitzengewächse	Baum/Strauch					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Berula erecta</i>	Aufrechter Merk	Apiaceae	Doldengewächse	Krautpflanze																				
<i>Betonica officinalis</i>	Heilziest	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze																				
<i>Betula pendula</i>	Hänge-Birke	Betulaceae	Birkengewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Betula pubescens</i>	Moor-Birke	Betulaceae	Birkengewächse	Baum/Strauch					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
<i>Biscutella laevigata</i>	Glattes Brillenschötchen	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
<i>Bistorta officinalis</i>	Wiesen-Knöterich	Polygonaceae	Knöterichgewächse	Krautpflanze					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Bistorta vivipara</i>	Knölichen-Knöterich	Polygonaceae	Knöterichgewächse	Krautpflanze					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
<i>Blechnum spicant</i>	Rippenfarn	Blechnaceae	Rippenfarngewächse	Farngewächs					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
<i>Blizmus compressus</i>	Zusammengedrückte Quellbinse	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig																				
<i>Botrychium lunaria</i>	Echte Mondraute	Ophioglossaceae	Natternzungengewächse	Farngewächs					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
<i>Brachypodium pinnatum</i>	Fieder-Zwenke	Poaceae	Süßgräser	Grasartig					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Brachypodium sylvaticum</i>	Wald-Zwenke	Poaceae	Süßgräser	Grasartig					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

Tab. B: Fortsetzung.

Table B: Continued.

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Familie (wissenschaftlicher Name)	Familie (deutscher Name)	Funktionelle Gruppe	CH 200	CH 200 Graubünden	CH 400	CH 400 Graubünden	CH 600	AT 250 Nord	AT 500 Nord	AT 750 Nord	AT 250 West	AT 500 West	AT 750 West	AT 250 Nordost	AT 500 Nordost	AT 750 Nordost	AT 250 Südost	AT 500 Südost	AT 750 Südost	DE-SW 200	DE-SW 400	DE-SW 600 Freiburg
<i>Brassica napus</i>	Raps	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Briza media</i>	Gewöhnliches Zittergras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Bromus benekenii</i>	Benekens Trespe	Poaceae	Süßgräser	Grasartig						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Bromus erectus</i>	Aufrechte Trespe	Poaceae	Süßgräser	Grasartig	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Bromus hordeaceus</i>	Weiche Trespe	Poaceae	Süßgräser	Grasartig	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Bromus inermis</i>	Unbewehrte Trespe	Poaceae	Süßgräser	Grasartig						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Bromus sterilis</i>	Taube Trespe	Poaceae	Süßgräser	Grasartig	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Bromus tectorum</i>	Dach-Trespe	Poaceae	Süßgräser	Grasartig						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Bryonia dioica</i>	Zweihäusige Zaunrübe	Cucurbitaceae	Kürbisgewächse	Krautpflanze																				1
<i>Buddleja davidii</i>	David's Fliederspeer	Scrophulariaceae	Braunwurzgewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Buphthalmum salicifolium</i>	Weidenblättriges Rindsauge	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Calamagrostis arundinacea</i>	Wald-Reitgras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig																				1
<i>Calamagrostis epigejos</i>	Land-Reitgras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Calamagrostis varia</i>	Buntes Reitgras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Calamagrostis villosa</i>	Wolliges Reitgras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Callitriche palustris</i>	Sumpf-Wasserstern	Plantaginaceae	Wegerichgewächse	Wasserpflanze																				1
<i>Calluna vulgaris</i>	Heidekraut	Ericaceae	Heidekrautgewächse	Zweigstrauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Caltha palustris</i>	Sumpf-Dotterblume	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Calystegia sepium</i>	Gewöhnliche Zaunwinde	Convolvulaceae	Windengewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Campanula barbata</i>	Bärtige Glockenblume	Campanulaceae	Glockenblumen-gewächse	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Campanula cochlearifolia</i>	Zweig-Glockenblume	Campanulaceae	Glockenblumen-gewächse	Krautpflanze					1															
<i>Campanula glomerata</i>	Büschel-Glockenblume	Campanulaceae	Glockenblumen-gewächse	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Campanula patula</i>	Wiesen-Glockenblume	Campanulaceae	Glockenblumen-gewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Campanula persicifolia</i>	Pfirsichblättrige Glockenblume	Campanulaceae	Glockenblumen-gewächse	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Campanula rapunculoides</i>	Acker-Glockenblume	Campanulaceae	Glockenblumen-gewächse	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Campanula rhomboidalis</i>	Rautenblättrige Glockenblume	Campanulaceae	Glockenblumen-gewächse	Krautpflanze			1	1	1															1
<i>Campanula rotundifolia</i>	Rundblättrige Glockenblume	Campanulaceae	Glockenblumen-gewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Campanula scheuchzeri</i>	Scheuchzers Glockenblume	Campanulaceae	Glockenblumen-gewächse	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

Tab. B: Fortsetzung.

Table B: Continued.

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Familie (wissenschaftlicher Name)	Familie (deutscher Name)	Funktionelle Gruppe	CH 200	CH 200 Grabünden	CH 400	CH 400 Grabünden	CH 600	AT 250 Nord	AT 500 Nord	AT 750 Nord	AT 250 West	AT 500 West	AT 750 West	AT 250 Nordost	AT 500 Nordost	AT 750 Nordost	AT 250 Südost	AT 500 Südost	AT 750 Südost	DE-SW 200	DE-SW 400	DE-SW 600 Freiburg
<i>Campanula trachelium</i>	Nesselblättrige Glockenblume	Campanulaceae	Glockenblumen-gewächse	Krautpflanze	1		1		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Cannabis sativa</i>	Hanf	Cannabaceae	Hanfgewächse	Krautpflanze								1									1			
<i>Capsella bursa-pastoris</i>	Gewöhnliches Hirtenäschel	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Cardamine amara</i>	Bitteres Schaumkraut	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Cardamine bulbifera</i>	Knölichentragende Zahnwurz	Brassicaceae	Kreuzblütler	Geophyt						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Cardamine flexuosa</i>	Wald-Schaumkraut	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze																				1
<i>Cardamine heptaphylla</i>	Fieder-Schaumkraut	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze																				1
<i>Cardamine hirsuta</i>	Behaartes Schaumkraut	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Cardamine pratensis</i>	Spring-Schaumkraut	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Cardamine pratensis</i>	Wiesen-Schaumkraut	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Cardamine resedifolia</i>	Resedablättriges Schaumkraut	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Carduus crispus</i>	Krause Distel	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																				1
<i>Carduus defloratus</i>	Berg-Distel	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Carduus personata</i>	Kletten-Distel	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Carex acuta</i>	Schlang-Segge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig																				1
<i>Carex acutiformis</i>	Sumpfs-Segge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig																				1
<i>Carex alba</i>	Weisse Segge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Carex atrata</i>	Trauer-Segge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Carex brizoides</i>	Zittergras-Segge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Carex canophyllea</i>	Frühlings-Segge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Carex curvula</i>	Krumm-Segge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Carex davalliana</i>	Davalls Segge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Carex digitata</i>	Finger-Segge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Carex echinata</i>	Stern-Segge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Carex elata</i>	Stiefe Segge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Carex ferruginea</i>	Rost-Segge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Carex firma</i>	Polster-Segge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Carex flacca</i>	Blau-Segge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Carex flava</i>	Gelbsegge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Carex hirta</i>	Behaarte Segge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Carex humilis</i>	Niedrige Segge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Carex leporina</i>	Hasen-Segge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Carex montana</i>	Berg-Segge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig																				1
<i>Carex muricata</i>	Sparrige Segge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

Tab. B: Fortsetzung.
Table B: Continued.

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Familie (wissenschaftlicher Name)	Familie (deutscher Name)	Funktionelle Gruppe	CH 200	CH 200 Graubünden	CH 400	CH 400 Graubünden	CH 600	AT 250 Nord	AT 500 Nord	AT 750 Nord	AT 250 West	AT 500 West	AT 750 West	AT 250 Nordost	AT 500 Nordost	AT 750 Nordost	AT 250 Südost	AT 500 Südost	AT 750 Südost	DE-SW 200	DE-SW 400	DE-SW 600 Freiburg
<i>Carex nigra</i>	Braune Segge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Carex ornithopoda</i>	Vogelfuß-Segge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig																				
<i>Carex pallescens</i>	Bleiche Segge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig		1	1	1		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Carex panicea</i>	Hirschen-Segge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig		1	1	1		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Carex paniculata</i>	Rispchen-Segge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig																				
<i>Carex paniflora</i>	Kleine Trauer-Segge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig		1																		
<i>Carex pendula</i>	Hänge-Segge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig		1																		
<i>Carex pilosa</i>	Wimper-Segge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig						1	1	1												
<i>Carex pilulifera</i>	Pillen-Segge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig																				1
<i>Carex remota</i>	Winkel-Segge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig																				1
<i>Carex rostrata</i>	Schnabel-Segge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Carex sempervirens</i>	Immergrüne Segge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Carex sylvatica</i>	Wald-Segge	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Carlina acaulis</i>	Stengellose Eberwurz	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze				1		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Carlina vulgaris</i>	Gewöhnliche Eberwurz	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																				1
<i>Carpinus betulus</i>	Hainbuche	Betulaceae	Birkengewächse	Baum/Strauch	1		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Carum carvi</i>	Wiesen-Kümmel	Apiaceae	Doldengewächse	Krautpflanze			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Castanea sativa</i>	Edelkastanie	Fagaceae	Buchengewächse	Baum/Strauch			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Centaurea cyanus</i>	Echte Kornblume	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Centaurea jacea</i>	Wiesen-Flockenblume	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Centaurea montana</i>	Berg-Flockenblume	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Centaurea nigra</i> subsp. <i>memoralis</i>	Hain-Flockenblume	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																				1
<i>Centaurea scabiosa</i>	Skabiosen-Flockenblume	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Centaureum erythraea</i>	Echtes Tausendgüldenkraut	Gentianaceae	Enziangewächse	Krautpflanze																				1
<i>Cephalanthera damasonium</i>	Weißes Waldvöglein	Orchidaceae	Orchideengewächse	Geophyt						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Cephalanthera longifolia</i>	Langblättriges Waldvöglein	Orchidaceae	Orchideengewächse	Geophyt						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Cephalanthera rubra</i>	Rotes Waldvöglein	Orchidaceae	Orchideengewächse	Geophyt						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Cerastium arvense</i>	Acker-Hornkraut	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Cerastium fontanum</i>	Quellen-Hornkraut	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Cerastium glomeratum</i>	Knäuel-Hornkraut	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Cerastium holosteooides</i>	Armhaariges Hornkraut	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze																				1
<i>Cerastium latifolium</i>	Breitblättriges Hornkraut	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze																				1
<i>Cerastium uniflorum</i>	Einblütiges Hornkraut	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Chaenorhizum minus</i>	Kleines Leinkraut	Plantaginaceae	Wegerichgewächse	Krautpflanze			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

Tab. B: Fortsetzung.
Table B: Continued.

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Familie (wissenschaftlicher Name)	Familie (deutscher Name)	Funktionelle Gruppe	CH 200	CH 200 Graubünden	CH 400	CH 400 Graubünden	CH 600	AT 250 Nord	AT 500 Nord	AT 750 Nord	AT 250 West	AT 500 West	AT 750 West	AT 250 Nordost	AT 500 Nordost	AT 750 Nordost	AT 250 Südost	AT 500 Südost	AT 750 Südost	DE-SW 200	DE-SW 400	DE-SW 600 Freiburg	
<i>Chaerophyllum aureum</i>	Gold-Kälbekropf	Apiaceae	Doldengewächse	Krautpflanze																					
<i>Chaerophyllum hirsutum</i>	Berg-Kälbekropf	Apiaceae	Doldengewächse	Krautpflanze		1																			
<i>Chaerophyllum temulum</i>	Hecken-Kälbekropf	Apiaceae	Doldengewächse	Krautpflanze																					
<i>Chelidonium majus</i>	Schöllkraut	Papaveraceae	Mohngewächse	Krautpflanze	1																				
<i>Chenopodium album</i>	Weißer Gänsefuß	Amaranthaceae	Fuchsschwanzgewächse	Krautpflanze																					
<i>Chenopodium bonus-henricus</i>	Guter Heinrich	Amaranthaceae	Fuchsschwanzgewächse	Krautpflanze																					
<i>Chenopodium polyspermum</i>	Vielsamiger Gänsefuß	Amaranthaceae	Fuchsschwanzgewächse	Krautpflanze																					
<i>Chrysosplenium alternifolium</i>	Wechselblättriges Milzkraut	Saxifragaceae	Steinbrechgewächse	Krautpflanze																					
<i>Chrysosplenium oppositifolium</i>	Gegenblättriges Milzkraut	Saxifragaceae	Steinbrechgewächse	Krautpflanze																					
<i>Cicerbita alpina</i>	Alpen-Milchblätich	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																					
<i>Cichorium intybus</i>	Gewöhnliche Wegwarte	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze	1																				
<i>Circaea lutetiana</i>	Gewöhnliches Hexenkraut	Onagraceae	Nachtkerzengewächse	Krautpflanze																					
<i>Cirsium arvense</i>	Acker-Kratzdistel	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																					
<i>Cirsium eriophorum</i>	Wollköpfige Kratzdistel	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																					
<i>Cirsium erisithales</i>	Klebrige Kratzdistel	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																					
<i>Cirsium oleraceum</i>	Kohldistel	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																					
<i>Cirsium palustre</i>	Sumpf-Kratzdistel	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																					
<i>Cirsium spinosissimum</i>	Alpen-Kratzdistel	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																					
<i>Cirsium vulgare</i>	Lanzett-Kratzdistel	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																					
<i>Clematis vitalba</i>	Gewöhnliche Waldrebe	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Liane	1																				
<i>Clinopodium vulgare</i>	Wirbeldost	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze																					
<i>Coeloglossum viride</i>	Hohlzunge	Orchidaceae	Orchideengewächse	Geophyt																					
<i>Colchicum autumnale</i>	Herbst-Zeitlose	Colchicaceae	Zeitlosengewächse	Geophyt	1																				
<i>Comarum palustre</i>	Blutauge	Rosaceae	Rosengewächse	Krautpflanze																					
<i>Consolida regalis</i>	Acker-Rittersporn	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Krautpflanze																					
<i>Convallaria majalis</i>	Maijäckchen	Asparagaceae	Spargelgewächse	Geophyt	1																				
<i>Convulvulus arvensis</i>	Acker-Winde	Convolvulaceae	Windengewächse	Krautpflanze	1																				
<i>Cornus mas</i>	Kornelkirsche	Cornaceae	Hartriegelgewächse	Baum/Strauch																					
<i>Cornus sanguinea</i>	Roter Hartriegel	Cornaceae	Hartriegelgewächse	Baum/Strauch	1																				
<i>Corydalis cava</i>	Hohlnolliger Lerchensporn	Papaveraceae	Sommervurzwächse	Geophyt																					
<i>Corydalis solida</i>	Festknolliger Lerchensporn	Papaveraceae	Mohngewächse	Geophyt																					
<i>Corylus avellana</i>	Gewöhnliche Hasel	Betulaceae	Birkengewächse	Baum/Strauch	1																				

Tab. B: Fortsetzung.
Table B: Continued.

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Familie (wissenschaftlicher Name)	Familie (deutscher Name)	Funktionelle Gruppe	CH 200	CH 200 Graubünden	CH 400	CH 400 Graubünden	CH 600	AT 250 Nord	AT 500 Nord	AT 750 Nord	AT 250 West	AT 500 West	AT 750 West	AT 250 Nordost	AT 500 Nordost	AT 750 Nordost	AT 250 Südost	AT 500 Südost	AT 750 Südost	DE-SW 200	DE-SW 400	DE-SW 600 Freiburg
<i>Cotoneaster integerrimus</i>	Gewöhnliche Zweigmispel	Rosaceae	Rosengewächse	Baum/Strauch	1											1								
<i>Crataegus laevigata</i>	Zweiggriffliger Weißdorn	Rosaceae	Rosengewächse	Baum/Strauch		1																	1	1
<i>Crataegus monogyna</i>	Eingriffeliger Weißdorn	Rosaceae	Rosengewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Crepis aurea</i>	Gold-Pippau	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																				
<i>Crepis biennis</i>	Wiesen-Pippau	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Crepis capillaris</i>	Grüner Pippau	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze		1																		
<i>Crepis paludosa</i>	Sumpf-Pippau	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																				
<i>Crocus albinus</i>	Weißer Safran	Iridaceae	Schwertliengewächse	Geophyt						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1		
<i>Cruciata laevipes</i>	Gewöhnliches Kreuzlabkraut	Rubiaceae	Rötegewächse, Krappgewächse	Krautpflanze		1	1	1	1															1
<i>Cryptogramma crispa</i>	Krauser Rollfarn	Pteridaceae	Saumarngewächse	Farngewächs																				
<i>Cuscuta epithimum</i>	Thymian-Seide	Convolvulaceae	Windengewächse	Krautpflanze				1		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
<i>Cyclamen purpurascens</i>	Europäisches Alpenveilchen	Primulaceae	Primelgewächse, Schlüsselblumen-gewächse	Geophyt																				
<i>Cymbalaria muralis</i>	Zimbelkraut	Plantaginaceae	Wegerichgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Cynosurus cristatus</i>	Wiesen-Kammgras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Cyperus fuscus</i>	Schwarzbraunes Zypergras	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig																				
<i>Cyripedium calceolus</i>	Frauenschuh	Orchidaceae	Orchideengewächse	Geophyt	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Cystopteris fragilis</i>	Zerbrechlicher Blasenfar	Woodsiaceae	Wimperfarngewächse	Farngewächs																				
<i>Cytisus scoparius</i>	Gewöhnlicher Besenginster	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose																				1
<i>Dactylis glomerata</i>	Knäuelgras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Dactylorhiza maculata</i>	Gefleckte Fingerwurz, Geflecktes Fingerknabenkraut	Orchidaceae	Orchideengewächse	Geophyt	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Dactylorhiza majalis</i>	Breitblättriges Knabenkraut	Orchidaceae	Orchideengewächse	Geophyt																				1
<i>Danthonia decumbens</i>	Dreizahn	Poaceae	Süßgräser	Grasartig																				1
<i>Daphne cneorum</i>	Flaumiger Seidelbast	Thymelaeaceae	Seidelbastgewächse	Krautpflanze																				1
<i>Daphne mezereum</i>	Kellerhals	Thymelaeaceae	Seidelbastgewächse	Zweigstrauch																				1
<i>Daphne striata</i>	Gestreifter Seidelbast	Thymelaeaceae	Seidelbastgewächse	Zweigstrauch																				1
<i>Datura stramonium</i>	Gewöhnlicher Stechapfel	Solanaceae	Nachtschatten-gewächse	Krautpflanze																				1
<i>Daucus carota</i>	Wilde Möhre	Apiaceae	Doldengewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Deschampsia cespitosa</i>	Rasen-Schmiele	Poaceae	Süßgräser	Grasartig				1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Deschampsia flexuosa</i>	Draht-Schmiele	Poaceae	Süßgräser	Grasartig				1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Descurainia sophia</i>	Sophienkraut	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze																				1
<i>Dianthus carthusianorum</i>	Karthäuser-Nelke	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

Tab. B: Fortsetzung.
Table B: Continued.

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Familie (wissenschaftlicher Name)	Familie (deutscher Name)	Funktionelle Gruppe	CH 200	CH 200 Graubünden	CH 400	CH 400 Graubünden	CH 600	AT 250 Nord	AT 500 Nord	AT 750 Nord	AT 250 West	AT 500 West	AT 750 West	AT 250 Nordost	AT 500 Nordost	AT 750 Nordost	AT 250 Südost	AT 500 Südost	AT 750 Südost	DE-SW 200	DE-SW 400	DE-SW 600 Freiburg
<i>Dianthus deltoides</i>	Heide-Nelke	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze																				
<i>Dianthus superbus</i>	Pracht-Nelke	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze			1	1	1				1											1
<i>Dianthus sylvestris</i>	Stein-Nelke	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze			1	1	1				1											
<i>Digitalis grandiflora</i>	Großblütiger Fingerhut	Plantaginaceae	Wegerichgewächse	Krautpflanze				1	1				1											1
<i>Digitalis purpurea</i>	Roter Fingerhut	Plantaginaceae	Wegerichgewächse	Krautpflanze									1											1
<i>Digitalis ischaemum</i>	Fadenhirse	Poaceae	Süßgräser	Grasartig									1											1
<i>Digitalis sanguinalis</i>	Blut-Fingerhirse	Poaceae	Süßgräser	Grasartig									1											1
<i>Dioscorea communis</i>	Schmerwurz	Dioscoreaceae	Yamswurzelgewächse	Liane																				1
<i>Diphysastrum alpinum</i>	Alpen-Flachbärlapp	Lycopodiaceae	Bärlappgewächse	Farngewächs									1											1
<i>Diploxaxis tenuifolia</i>	Schmalblättriger Doppelsame	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze					1	1			1											1
<i>Dipsacus fullonum</i>	Wilde Karde	Caprifoliaceae	Geißblattgewächse	Krautpflanze				1	1				1											1
<i>Doronicum austriacum</i>	Österreichische Gämswurz	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze									1											1
<i>Doronicum clusii</i>	Clusius' Gämswurz	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze					1	1			1											1
<i>Doronicum grandiflorum</i>	Grossköpfige Gämswurz	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze					1	1			1											1
<i>Draba aizoides</i>	Immergrünes Felsenblümchen	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze					1	1			1											1
<i>Draba verna</i>	Fühlings-Hungerblümchen	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze									1											1
<i>Drosera rotundifolia</i>	Rundblättriger Sonnentau	Droseraceae	Sonntaugewächse	Krautpflanze				1	1				1											1
<i>Dryas octopetala</i>	Silberwurz	Rosaceae	Rosengewächse	Zwergstrauch					1	1			1											1
<i>Dryopteris carthusiana</i>	Dornfarn	Dryopteridaceae	Wurmfarngewächse	Farngewächs									1											1
<i>Dryopteris filix-mas</i>	Männlicher Wurmfar	Dryopteridaceae	Wurmfarngewächse	Farngewächs									1											1
<i>Echinochloa crus-galli</i>	Gewöhnliche Hühnerhirse	Poaceae	Süßgräser	Grasartig				1	1				1											1
<i>Echium vulgare</i>	Stolzer Heinrich	Boraginaceae	Rauhblattgewächse	Krautpflanze				1	1				1											1
<i>Eleocharis palustris</i>	Sumpfbirse	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig									1											1
<i>Elymus caninus</i>	Hunds-Quecke	Poaceae	Süßgräser	Grasartig									1											1
<i>Elymus repens</i>	Kriechende Quecke	Poaceae	Süßgräser	Grasartig				1	1				1											1
<i>Elyna myosuroides</i>	Nacktfied	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig				1	1				1											1
<i>Empetrum nigrum</i>	Krähenbeere	Ericaceae	Heidekrautgewächse	Zwergstrauch				1	1				1											1
<i>Epilobium alpestre</i>	Quirlblättriges Weidenröschen	Onagraceae	Nachtkerzengewächse	Krautpflanze									1											1
<i>Epilobium angustifolium</i>	Wald-Weidenröschen	Onagraceae	Nachtkerzengewächse	Krautpflanze				1	1				1											1
<i>Epilobium hirsutum</i>	Zottiges Weidenröschen	Onagraceae	Nachtkerzengewächse	Krautpflanze									1											1
<i>Epilobium montanum</i>	Berg-Weidenröschen	Onagraceae	Nachtkerzengewächse	Krautpflanze				1	1				1											1
<i>Epilobium parviflorum</i>	Bach-Weidenröschen	Onagraceae	Nachtkerzengewächse	Krautpflanze									1											1
<i>Epipactis atrorubens</i>	Braunrote Stendelwurz	Orchidaceae	Orchideengewächse	Geophyt									1											1
<i>Epipactis helleborine</i>	Breitblättrige Stendelwurz	Orchidaceae	Orchideengewächse	Geophyt									1											1
<i>Epipactis palustris</i>	Sumpf-Stendelwurz	Orchidaceae	Orchideengewächse	Geophyt									1											1

Tab. B: Fortsetzung.
Table B: Continued.

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Familie (wissenschaftlicher Name)	Familie (deutscher Name)	Funktionelle Gruppe	CH 200	CH 200 Graubünden	CH 400	CH 400 Graubünden	CH 600	AT 250 Nord	AT 500 Nord	AT 750 Nord	AT 250 West	AT 500 West	AT 750 West	AT 250 Nordost	AT 500 Nordost	AT 750 Nordost	AT 250 Südost	AT 500 Südost	AT 750 Südost	DE-SW 200	DE-SW 400	DE-SW 600 Freiburg
<i>Equisetum arvense</i>	Acker-Schachtelhalm	Equisetaceae	Schachtelhalmgewächse	Farngewächs	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Equisetum fluviatile</i>	Teich-Schachtelhalm	Equisetaceae	Schachtelhalmgewächse	Farngewächs																				
<i>Equisetum hyemale</i>	Winter-Schachtelhalm	Equisetaceae	Schachtelhalmgewächse	Farngewächs	1		1		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Equisetum palustre</i>	Sumpf-Schachtelhalm	Equisetaceae	Schachtelhalmgewächse	Farngewächs						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Equisetum sylvaticum</i>	Wald-Schachtelhalm	Equisetaceae	Schachtelhalmgewächse	Farngewächs	1		1		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Equisetum telmateia</i>	Riesen-Schachtelhalm	Equisetaceae	Schachtelhalmgewächse	Farngewächs	1		1		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Eragrostis minor</i>	Kleines Liebesgras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Erica carnea</i>	Schnee-Heide	Ericaceae	Heidekrautgewächse	Zwergstrauch	1		1		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Erigeron acris</i>	Scharfes Berufkraut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Erigeron alpinus</i>	Alpen-Berufkraut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Erigeron annuus</i>	Einjähriger Feinstrahl	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze	1		1		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Erigeron canadensis</i>	Kanadischer Katzenschweif	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Erigeron uniflorus</i>	Einköpfiges Berufkraut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Eriophorum angustifolium</i>	Schmalblättriges Wollgras	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig	1		1		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Eriophorum latifolium</i>	Breitblättriges Wollgras	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig	1		1		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Eriophorum scheuchzeri</i>	Scheuchzers Wollgras	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Eriophorum vaginatum</i>	Moor-Wollgras	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Erodium cicutarium</i>	Gewöhnlicher Reiherschnabel	Geraniaceae	Storchschnabelgewächse	Krautpflanze			1		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Eryngium campestre</i>	Feld-Mannstreu	Apiaceae	Doldengewächse	Krautpflanze												1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Erythronium dens-canis</i>	Hundszahnlilie	Liliaceae	Liliegewächse	Geophyt																1	1	1	1	1
<i>Euonymus europaeus</i>	Gewöhnliches Pfaffenkappchen	Celastraceae	Spindelstrauchgewächse	Baum/Strauch	1		1		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Euonymus verrucosus</i>	Warzen-Spindelstrauch	Celastraceae	Spindelstrauchgewächse	Baum/Strauch												1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Eupatorium cannabinum</i>	Eciter Wasserdost	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze	1		1		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Euphorbia amygdaloides</i>	Mandel-Wolfsmilch	Euphorbiaceae	Wolfsmilchgewächse	Krautpflanze			1		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Euphorbia cyparissias</i>	Zypressen-Wolfsmilch	Euphorbiaceae	Wolfsmilchgewächse	Krautpflanze	1		1		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Euphorbia dulcis</i>	Süße Wolfsmilch	Euphorbiaceae	Wolfsmilchgewächse	Krautpflanze					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Euphorbia helioscopia</i>	Sonnenwend-Wolfsmilch	Euphorbiaceae	Wolfsmilchgewächse	Krautpflanze					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Euphorbia peplus</i>	Garten-Wolfsmilch	Euphorbiaceae	Wolfsmilchgewächse	Krautpflanze																			1	1

Tab. B: Fortsetzung.
Table B: Continued.

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Familie (wissenschaftlicher Name)	Familie (deutscher Name)	Funktionelle Gruppe	CH 200	CH 200 Graubünden	CH 400	CH 400 Graubünden	CH 600	AT 250 Nord	AT 500 Nord	AT 750 Nord	AT 250 West	AT 500 West	AT 750 West	AT 250 Nordost	AT 500 Nordost	AT 750 Nordost	AT 250 Südost	AT 500 Südost	AT 750 Südost	DE-SW 200	DE-SW 400	DE-SW 600 Freiburg	
<i>Euphrasia minima</i>	Zwerg-Augentrost	Orobanchaceae	Sommerwurzgewächse	Krautpflanze	1																				
<i>Euphrasia officinalis</i>	Echter Augentrost	Orobanchaceae	Sommerwurzgewächse	Krautpflanze	1																				
<i>Euphrasia salisburgensis</i>	Salzburger Augentrost	Orobanchaceae	Sommerwurzgewächse	Krautpflanze																					
<i>Fagus sylvatica</i>	Rotbuche	Fagaceae	Buchengewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Fallopia convolvulus</i>	Gewöhnlicher Windenknöterich, Acker-Flügelknöterich	Polygonaceae	Knöterichgewächse	Krautpflanze																					
<i>Fallopia japonica</i>	Japanischer Staudenknöterich, Japanischer Flügelknöterich	Polygonaceae	Knöterichgewächse	Krautpflanze																					
<i>Festuca altissima</i>	Wald-Schwingel	Poaceae	Süßgräser	Grasartig																					
<i>Festuca arundinacea</i>	Rohr-Schwingel	Poaceae	Süßgräser	Grasartig																					
<i>Festuca gigantea</i>	Riesen-Schwingel	Poaceae	Süßgräser	Grasartig																					
<i>Festuca ovina</i>	Schaf-Schwingel	Poaceae	Süßgräser	Grasartig																					
<i>Festuca pratensis</i>	Wiesen-Schwingel	Poaceae	Süßgräser	Grasartig																					
<i>Festuca rubra</i>	Rot-Schwingel	Poaceae	Süßgräser	Grasartig																					
<i>Festuca rupicola</i>	Gefurchter Schwingel	Poaceae	Süßgräser	Grasartig																					
<i>Festuca valesiaca</i>	Walliser Schwingel	Poaceae	Süßgräser	Grasartig																					
<i>Ficaria verna</i>	Scharbockskraut	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Filipendula ulmaria</i>	Mädesüß	Rosaceae	Rosengewächse	Krautpflanze																					
<i>Fragaria moschata</i>	Moschus-Erdbeere	Rosaceae	Rosengewächse	Krautpflanze																					
<i>Fragaria vesca</i>	Wald-Erdbeere	Rosaceae	Rosengewächse	Krautpflanze	1	1	1	1		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Fragaria viridis</i>	Hügel-Erdbeere	Rosaceae	Rosengewächse	Krautpflanze																					
<i>Fragula alnus</i>	Faulbaum	Rhamnaceae	Kreuzdorngewächse	Baum/Strauch																					
<i>Fraxinus excelsior</i>	Gewöhnliche Esche	Oleaceae	Ölbaumgewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Fraxinus ornus</i>	Blumen-Esche	Oleaceae	Ölbaumgewächse	Baum/Strauch																					
<i>Fumaria officinalis</i>	Gewöhnlicher Erdrauch (i. e. S.)	Papaveraceae	Mohngewächse	Krautpflanze																					
<i>Gegea lutea</i>	Wald-Gelbster	Liliaceae	Liliengewächse	Geophyt																					
<i>Galanthus nivalis</i>	Schneeglöckchen	Amaryllidaceae	Narzissengewächse	Geophyt																					
<i>Galeobdolon montanum</i>	Berg-Goldnessel	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze	1	1	1	1		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Galopsis tetrahit</i>	Gewöhnlicher Hohlzahn	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze																					
<i>Gallinosa quadriradiata</i>	Behaartes Franzosenkraut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																					
<i>Galium anisophyllum</i>	Alpen-Labkraut	Rubiaceae	Rötegewächse, Krappgewächse	Krautpflanze																					
<i>Galium aparine</i>	Gewöhnliches Kletten-Labkraut	Rubiaceae	Rötegewächse, Krappgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Galium lucidum</i>	Glänzendes Labkraut	Rubiaceae	Rötegewächse, Krappgewächse	Krautpflanze																					

Tab. B: Fortsetzung.
Table B: Continued.

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Familie (wissenschaftlicher Name)	Familie (deutscher Name)	Funktionelle Gruppe	CH 200	CH 200 Graubünden	CH 400	CH 400 Graubünden	CH 600	AT 250 Nord	AT 500 Nord	AT 750 Nord	AT 250 West	AT 500 West	AT 750 West	AT 250 Nordost	AT 500 Nordost	AT 750 Nordost	AT 250 Südost	AT 500 Südost	AT 750 Südost	DE-SW 200	DE-SW 400	DE-SW 600 Freiburg
<i>Gallium mollugo</i>	Wiesenlabkraut	Rubiaceae	Rötegewächse, Krappgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Gallium odoratum</i>	Waldmeister	Rubiaceae	Rötegewächse, Krappgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Gallium palustre</i>	Echtes Sumpflabkraut	Rubiaceae	Rötegewächse, Krappgewächse	Krautpflanze																				
<i>Gallium rotundifolium</i>	Rundblättriges Labkraut	Rubiaceae	Rötegewächse, Krappgewächse	Krautpflanze						1						1					1			1
<i>Gallium saxatile</i>	Harz-Labkraut	Rubiaceae	Rötegewächse, Krappgewächse	Krautpflanze																				
<i>Gallium sylvaticum</i>	Wald-Labkraut	Rubiaceae	Rötegewächse, Krappgewächse	Krautpflanze						1					1						1			1
<i>Gallium uliginosum</i>	Moor-Labkraut	Rubiaceae	Rötegewächse, Krappgewächse	Krautpflanze																				
<i>Gallium verum</i>	Echtes Labkraut	Rubiaceae	Rötegewächse, Krappgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Genista pilosa</i>	Behaarter Ginster	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Baum/Strauch								1									1			
<i>Genista sagittalis</i>	Flügel-Ginster	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose																				1
<i>Genista tinctoria</i>	Färber-Ginster	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose								1				1					1			1
<i>Genista acaulis</i>	Silikat-Glocken-Enzian	Gentianaceae	Enziangewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Genista asclepiadea</i>	Schwalbenwurz-Enzian	Gentianaceae	Enziangewächse	Krautpflanze																				
<i>Genista bavarica</i>	Bayerischer Enzian	Gentianaceae	Enziangewächse	Krautpflanze																				
<i>Genista campestris</i>	Feld-Enzian	Gentianaceae	Enziangewächse	Krautpflanze																				
<i>Genista clusii</i>	Clusius' Enzian	Gentianaceae	Enziangewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Genista germanica</i>	Deutscher Enzian	Gentianaceae	Enziangewächse	Krautpflanze																				
<i>Genista lutea</i>	Gelber Enzian	Gentianaceae	Enziangewächse	Krautpflanze																				1
<i>Genista nivalis</i>	Schnee-Enzian	Gentianaceae	Enziangewächse	Krautpflanze																				
<i>Genista punctata</i>	Getüpfelter Enzian	Gentianaceae	Enziangewächse	Krautpflanze																				
<i>Genista purpurea</i>	Purpur-Enzian	Gentianaceae	Enziangewächse	Krautpflanze																				
<i>Genista verna</i>	Frühlings-Enzian	Gentianaceae	Enziangewächse	Krautpflanze																				
<i>Geranium columbinum</i>	Tauben-Storchschnabel	Geraniaceae	Storchschnabelgewächse	Krautpflanze																				1
<i>Geranium dissectum</i>	Schlitzblättriger Storchschnabel	Geraniaceae	Storchschnabelgewächse	Krautpflanze																				1
<i>Geranium molle</i>	Weicher Storchschnabel	Geraniaceae	Storchschnabelgewächse	Krautpflanze																				1
<i>Geranium phaeum</i>	Brauner Storchschnabel	Geraniaceae	Storchschnabelgewächse	Krautpflanze																				1

Tab. B: Fortsetzung.
Table B: Continued.

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Familie (wissenschaftlicher Name)	Familie (deutscher Name)	Funktionelle Gruppe	CH 200	CH 200 Graubünden	CH 400	CH 400 Graubünden	CH 600	AT 250 Nord	AT 500 Nord	AT 750 Nord	AT 250 West	AT 500 West	AT 750 West	AT 250 Nordost	AT 500 Nordost	AT 750 Nordost	AT 250 Südost	AT 500 Südost	AT 750 Südost	DE-SW 200	DE-SW 400	DE-SW 600 Freiburg
<i>Geranium pratense</i>	Wiesen-Storchschnabel	Geraniaceae	Storchschnabelgewächse	Krautpflanze	1					1													1	1
<i>Geranium pusillum</i>	Kleiner Storchschnabel	Geraniaceae	Storchschnabelgewächse	Krautpflanze																				1
<i>Geranium pyrenaicum</i>	Pyrenäen-Storchschnabel	Geraniaceae	Storchschnabelgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Geranium robertianum</i>	Ruprechtskraut	Geraniaceae	Storchschnabelgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Geranium rotundifolium</i>	Rundblättriger Storchschnabel	Geraniaceae	Storchschnabelgewächse	Krautpflanze					1															
<i>Geranium sanguineum</i>	Blut-Storchschnabel	Geraniaceae	Storchschnabelgewächse	Krautpflanze			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Geranium sylvaticum</i>	Wald-Storchschnabel	Geraniaceae	Storchschnabelgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Geum montanum</i>	Berg-Nelkenwurz	Rosaceae	Rosengewächse	Krautpflanze				1																
<i>Geum rivale</i>	Bach-Nelkenwurz	Rosaceae	Rosengewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Geum urbanum</i>	Echte Nelkenwurz	Rosaceae	Rosengewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Ginkgo biloba</i>	Ginkgo	Ginkgoaceae	Ginkgogewächse	Baum/Strauch																				
<i>Glechoma hederacea</i>	Gundelrebe	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Globularia bisnagarica</i>	Gewöhnliche Kugelblume	Plantaginaceae	Wegerichgewächse	Zwergstrauch																				
<i>Globularia cordifolia</i>	Herzblättrige Kugelblume	Plantaginaceae	Wegerichgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Globularia nudicaulis</i>	Schaft-Kugelblume	Plantaginaceae	Wegerichgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Glyceria fluitans</i>	Flutender Schwaden	Poaceae	Süßgräser	Grasartig																				1
<i>Glyceria notata</i>	Fattiges Süßgras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig											1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Gnaphalium norvegicum</i>	Norwegisches Ruhrkraut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																				
<i>Gnaphalium supinum</i>	Zwerg-Ruhrkraut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze					1						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Gnaphalium sylvaticum</i>	Wald-Ruhrkraut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze					1						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Gymnadenia conopsea</i>	Mücken-Händelwurz	Orchidaceae	Orchideengewächse	Geophyt	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Gymnadenia odoratissima</i>	Wohlrichende Händelwurz	Orchidaceae	Orchideengewächse	Geophyt					1						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Gymnocarpium dryopteris</i>	Eichenfarn	Cystopteridaceae	Blasenfarngewächse	Farngewächs											1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Gymnocarpium robertianum</i>	Ruprechtstarn	Cystopteridaceae	Blasenfarngewächse	Farngewächs											1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Gypsophila repens</i>	Kriechendes Gipskraut	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Hedera helix</i>	Efeu	Araliaceae	Efeugewächse	Liane	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Hedysarum hedysaroides</i>	Alpen-Süßklee	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose																				
<i>Helianthemum alpestre</i>	Alpen-Sonnenröschen	Cistaceae	Zistrosengewächse	Krautpflanze																				

Tab. B: Fortsetzung.
Table B: Continued.

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Familie (wissenschaftlicher Name)	Familie (deutscher Name)	Funktionelle Gruppe	CH 200	CH 200 Graubünden	CH 400	CH 400 Graubünden	CH 600	AT 250 Nord	AT 500 Nord	AT 750 Nord	AT 250 West	AT 500 West	AT 750 West	AT 250 Nordost	AT 500 Nordost	AT 750 Nordost	AT 250 Südost	AT 500 Südost	AT 750 Südost	DE-SW 200	DE-SW 400	DE-SW 600 Freiburg	
<i>Helianthemum nummularium</i>	Gewöhnliches Sonnenröschen	Cistaceae	Zistrosengewächse	Zwergstrauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
<i>Helianthus annuus</i>	Gewöhnliche Sonnenblume	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																					
<i>Helictotrichon pubescens</i>	Flaumiger Wiesenhafer	Poaceae	Süßgräser	Grasartig			1	1		1	1	1	1	1	1	1	1	1					1	1	
<i>Helleborus foetidus</i>	Stinkende Nieswurz	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Krautpflanze			1	1																	
<i>Helleborus niger</i>	Christrose	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Geophyt						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
<i>Hepatica nobilis</i>	Leberblümchen	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
<i>Heraclium mantegazzianum</i>	Riesen-Bärenklau	Apiaceae	Doldengewächse	Krautpflanze																				1	1
<i>Heraclium sphondylium</i>	Wiesen-Bärenklau	Apiaceae	Doldengewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Herniaria glabra</i>	Kahles Bruchkraut	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze				1																	1
<i>Hesperis matronalis</i>	Gewöhnliche Nachtsviole	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze																					1
<i>Hieracium aurantiacum</i>	Orangerotes Habichtskraut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze						1															1
<i>Hieracium lachenali</i>	Gewöhnliches Habichtskraut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																					1
<i>Hieracium lactucella</i>	Öhren-Habichtskraut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze						1															1
<i>Hieracium murorum</i>	Wald-Habichtskraut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Hieracium pilosella</i>	Kleines Habichtskraut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Hieracium piloselloides</i>	Florentiner Habichtskraut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze						1															1
<i>Hieracium sabaudum</i>	Savoyer Habichtskraut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze						1															1
<i>Hieracium staticifolium</i>	Grasnekenblättriges Habichtskraut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze						1															1
<i>Hieracium umbellatum</i>	Doldiges Habichtskraut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze						1															1
<i>Hieracium villosum</i>	Zöttiges Habichtskraut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze					1																1
<i>Hippocrepis comosa</i>	Gewöhnlicher Hufeisenklee	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Hippophae rhamnoides</i>	Sanddorn	Elaeagnaceae	Ölweidengewächse	Baum/Strauch			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Holcus lanatus</i>	Wolliges Honiggras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Holcus mollis</i>	Weiches Honiggras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig																					1
<i>Homogyne alpina</i>	Grüner Alpenlattich	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Hordeilymus europaeus</i>	Waldgerste	Poaceae	Süßgräser	Grasartig					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Hordeum murinum</i>	Mäuse-Gerste	Poaceae	Süßgräser	Grasartig			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Hordeum vulgare</i>	Mehrzellige Gerste	Poaceae	Süßgräser	Grasartig						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Humulus lupulus</i>	Gewöhnlicher Hopfen	Cannabaceae	Hanfgewächse	Liane			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Huperzia selago</i>	Tannen-Bärlapp	Lycopodiaceae	Bärlappgewächse	Farngewächs																					1
<i>Hylotelephium telephium</i>	Purpur-Fettheime	Crassulaceae	Dickblattgewächse	Krautpflanze																					1
<i>Hypericum maculatum</i>	Geflecktes Johanniskraut	Hypericaceae	Johanniskrautgewächse	Krautpflanze																					1
<i>Hypericum perforatum</i>	Echtes Johanniskraut, Tüpfel-Hartheu	Hypericaceae	Johanniskrautgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

Tab. B: Fortsetzung.

Table B: Continued.

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Familie (wissenschaftlicher Name)	Familie (deutscher Name)	Funktionelle Gruppe	CH 200	CH 200 Graubünden	CH 400	CH 400 Graubünden	CH 600	AT 250 Nord	AT 500 Nord	AT 750 Nord	AT 250 West	AT 500 West	AT 750 West	AT 250 Nordost	AT 500 Nordost	AT 750 Nordost	AT 250 Südost	AT 500 Südost	AT 750 Südost	DE-SW 200	DE-SW 400	DE-SW 600 Freiburg	
<i>Hypochoeris radicata</i>	Gewöhnliches Ferkelkraut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																					
<i>Hypochoeris uniflora</i>	Einköpfiges Ferkelkraut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																					
<i>Ilex aquifolium</i>	Gewöhnliche Stechpalme	Aquifoliaceae	Stechpalmengewächse	Baum/Strauch																					
<i>Impatiens glandulifera</i>	Indisches Springkraut	Balsaminaceae	Springkrautgewächse	Krautpflanze																					
<i>Impatiens noli-tangere</i>	Rüchmichnichten	Balsaminaceae	Springkrautgewächse	Krautpflanze																					
<i>Impatiens parviflora</i>	Kleinblütiges Springkraut	Balsaminaceae	Springkrautgewächse	Krautpflanze																					
<i>Inula conyzae</i>	Dürrwurz	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																					
<i>Inula salicina</i>	Weiden-Alant	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																					
<i>Iris pseudacorus</i>	Gelbe Schwertlilie	Iridaceae	Schwertliliengewächse	Geophyt																					
<i>Iris sibirica</i>	Zwerg-Schwertlilie	Iridaceae	Schwertliliengewächse	Geophyt																					
<i>Isatis tinctoria</i>	Sibirische Schwertlilie	Iridaceae	Schwertliliengewächse	Geophyt																					
<i>Isatis tinctoria</i>	Färber-Waid	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze																					
<i>Isopyrum thalictroides</i>	Muschelblümchen	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Geophyt																					
<i>Juglans regia</i>	Walnuß	Juglandaceae	Walnußgewächse	Baum/Strauch																					
<i>Juncus acutiflorus</i>	Spitzblütige Binse	Juncaceae	Binsengewächse	Grasartig																					
<i>Juncus alpinarticulatus</i>	Gebirgs-Binse	Juncaceae	Binsengewächse	Grasartig																					
<i>Juncus articulatus</i>	Glanzfrüchtige Binse	Juncaceae	Binsengewächse	Grasartig																					
<i>Juncus bufonius</i>	Kröten-Binse	Juncaceae	Binsengewächse	Grasartig																					
<i>Juncus compressus</i>	Plattthalm-Binse	Juncaceae	Binsengewächse	Grasartig																					
<i>Juncus conglomeratus</i>	Knäuel-Binse	Juncaceae	Binsengewächse	Grasartig																					
<i>Juncus effusus</i>	Flatter-Binse	Juncaceae	Binsengewächse	Grasartig																					
<i>Juncus filiformis</i>	Faden-Binse	Juncaceae	Binsengewächse	Grasartig																					
<i>Juncus inflexus</i>	Blaugrüne Binse	Juncaceae	Binsengewächse	Grasartig																					
<i>Juncus tenuis</i>	Zarte Binse	Juncaceae	Binsengewächse	Grasartig																					
<i>Juncus trifidus</i>	Dreiblatt-Binse	Juncaceae	Binsengewächse	Grasartig																					
<i>Juniperus communis</i>	Gewöhnlicher Wacholder	Cupressaceae	Zypressengewächse	Baum/Strauch																					
<i>Juniperus communis</i> subsp. <i>alpina</i>	Zwerg-Wacholder	Cupressaceae	Zypressengewächse	Baum/Strauch																					
<i>Juniperus sabina</i>	Selfstrauch	Cupressaceae	Zypressengewächse	Baum/Strauch																					
<i>Kerneria saxatilis</i>	Kugelschötchen	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze																					
<i>Knaulia arvensis</i>	Acker-Witwenblume	Caprifoliaceae	Geißblattgewächse	Krautpflanze																					
<i>Knaulia maxima</i>	Wald-Witwenblume (i. w. S.)	Caprifoliaceae	Geißblattgewächse	Krautpflanze																					
<i>Koeleria pyramidata</i>	Pyramiden-Kammschmiele	Poaceae	Süßgräser	Grasartig																					
<i>Laburnum anagyroides</i>	Gewöhnlicher Goldregen	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose																					
<i>Lactuca serriola</i>	Kompass-Lattich	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																					

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Familie (wissenschaftlicher Name)	Familie (deutscher Name)	Funktionelle Gruppe	CH 200	CH 200 Graubünden	CH 400	CH 400 Graubünden	CH 600	AT 250 Nord	AT 500 Nord	AT 750 Nord	AT 250 West	AT 500 West	AT 750 West	AT 250 Nordost	AT 500 Nordost	AT 750 Nordost	AT 250 Südost	AT 500 Südost	AT 750 Südost	DE-SW 200	DE-SW 400	DE-SW 600 Freiburg
<i>Lamium album</i>	Weißes Taubnessel	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
<i>Lamium maculatum</i>	Gefleckte Taubnessel	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Lamium purpureum</i>	Purpurrote Taubnessel	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Lapsana communis</i>	Rainkohl	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Larix decidua</i>	Europäische Lärche	Pinaceae	Kieferngehäuser	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Lasopitium latifolium</i>	Breitblättriges Laserkraut	Apiaceae	Doldengewäuser	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Lasopitium siler</i>	Berg-Laserkraut	Apiaceae	Doldengewäuser	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Lathraea squamaria</i>	Schuppenwurz	Orobanchaceae	Sommerwurzgewäuser	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Lathyrus inifolius</i>	Berg-Platterbse	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Lathyrus pratensis</i>	Wiesen-Platterbse	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Lathyrus sylvestris</i>	Wald-Platterbse	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Lathyrus vernus</i>	Frühlings-Platterbse	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Lemna minor</i>	Kleine Wasserlinse	Araceae	Aronstabgewäuser	Wasserpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Leontodon hispidus</i>	Rauher Löwenzahn	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Leontodon incanus</i>	Graues Milkkraut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Leontopodium alpinum</i>	Edelweiß	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Lepidium cartilagineum</i>	Salz-Kresse	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Lepidium draba</i>	Pfeilkresse	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Leucanthemopsis alpina</i>	Alpenmargerite	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Leucanthemum adustum</i>	Berg-Margerite	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Leucanthemum vulgare</i>	Margerite	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Leucolum vernum</i>	Mäzenbecher	Amaryllidaceae	Narzissengewäuser	Geophyt	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Ligusticum mutellina</i>	Alpen-Mutterwurz	Apiaceae	Doldengewäuser	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Ligustrum vulgare</i>	Gewöhnlicher Liguster	Oleaceae	Ölbaumgewäuser	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Lilium bulbiferum</i>	Feuerlilie	Liliaceae	Liliegewäuser	Geophyt	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Lilium martagon</i>	Türkenbund	Liliaceae	Liliegewäuser	Geophyt	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Linaria alpina</i>	Alpen-Leinkraut	Plantaginaceae	Wegerichgewäuser	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Linaria vulgaris</i>	Gewöhnliches Leinkraut	Plantaginaceae	Wegerichgewäuser	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Linum catharticum</i>	Purgier-Lein	Linaceae	Leingewäuser	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Listera cordata</i>	Herz-Zweiblatt	Orchidaceae	Orchideengewäuser	Geophyt	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Listera ovata</i>	Großes Zweiblatt	Orchidaceae	Orchideengewäuser	Geophyt	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Lithospermum officinale</i>	Echter Steinsame	Boraginaceae	Rauhblattgewäuser	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Lloydia serotina</i>	Faltenlilie	Liliaceae	Liliegewäuser	Geophyt	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Loiseleuria procumbens</i>	Alpenazalee	Ericaceae	Heidekrautgewäuser	Zwergstrauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Lolium multiflorum</i>	Vielblütiger Lolch	Poaceae	Süßgräser	Grasartig	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

Tab. B: Fortsetzung.
Table B: Continued.

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Familie (wissenschaftlicher Name)	Familie (deutscher Name)	Funktionelle Gruppe	CH 200	CH 200 Grabünden	CH 400	CH 400 Grabünden	CH 600	AT 250 Nord	AT 500 Nord	AT 750 Nord	AT 250 West	AT 500 West	AT 750 West	AT 250 Nordost	AT 500 Nordost	AT 750 Nordost	AT 250 Südost	AT 500 Südost	AT 750 Südost	DE-SW 200	DE-SW 400	DE-SW 600 Freiburg
<i>Lolium perenne</i>	Ausdauernder Lolch	Poaceae	Süßgräser	Grasartig	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Lonicera alpigena</i>	Alpen-Heckenkirsche	Caprifoliaceae	Geißblattgewächse	Baum/Strauch																				
<i>Lonicera caerulea</i>	Blaue Heckenkirsche	Caprifoliaceae	Geißblattgewächse	Baum/Strauch																				
<i>Lonicera nigra</i>	Schwarze Heckenkirsche	Caprifoliaceae	Geißblattgewächse	Baum/Strauch																				
<i>Lonicera periclymenum</i>	Wald-Geißblatt	Caprifoliaceae	Geißblattgewächse	Liane																				
<i>Lonicera xylosteum</i>	Rote Heckenkirsche	Caprifoliaceae	Geißblattgewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Lotus corniculatus</i>	Gewöhnlicher Hornklee	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Lotus pedunculatus</i>	Sumpf-Hornklee	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose																				
<i>Lunaria annua</i>	Garten-Silberblatt	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze																				
<i>Lunaria rediviva</i>	Wildes Silberblatt	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze																				
<i>Lupinus polyphyllus</i>	Vielflätrige Lupine	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Luzula alpinopilosa</i>	Braune Hainsimse	Juncaceae	Binsengewächse	Grasartig																				
<i>Luzula campestris</i>	Hasenbrot	Juncaceae	Binsengewächse	Grasartig																				
<i>Luzula lutea</i>	Gelbe Hainsimse	Juncaceae	Binsengewächse	Grasartig																				
<i>Luzula luzulina</i>	Gelbliche Hainsimse	Juncaceae	Binsengewächse	Grasartig																				
<i>Luzula luzuloides</i>	Weißliche Hainsimse	Juncaceae	Binsengewächse	Grasartig																				
<i>Luzula multiflora</i>	Vielflütiges Hasenbrot	Juncaceae	Binsengewächse	Grasartig																				
<i>Luzula pilosa</i>	Behaarte Hainsimse	Juncaceae	Binsengewächse	Grasartig																				
<i>Luzula sylvatica</i>	Wald-Hainsimse	Juncaceae	Binsengewächse	Grasartig																				
<i>Lychnis flos-cuculi</i>	Kuckucks-Lichtnelke	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze																				
<i>Lycopodium annotinum</i>	Sprossender Bärlapp	Lycopodiaceae	Bärlappgewächse	Farngewächs																				
<i>Lycopodium clavatum</i>	Keulen-Bärlapp	Lycopodiaceae	Bärlappgewächse	Farngewächs																				
<i>Lycopus europaeus</i>	Ufer-Wolfstrapp	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze																				
<i>Lysimachia nemorum</i>	Hain-Gilbweiderich	Primulaceae	Primelgewächse, Schlüsselblumen-gewächse	Krautpflanze																				
<i>Lysimachia nummularia</i>	Pfennigkraut	Primulaceae	Primelgewächse, Schlüsselblumen-gewächse	Krautpflanze																				
<i>Lysimachia vulgaris</i>	Gewöhnlicher Gilbweiderich	Primulaceae	Primelgewächse, Schlüsselblumen-gewächse	Krautpflanze																				
<i>Lythrum salicaria</i>	Blut-Weiderich	Lythraceae	Weiderichgewächse	Krautpflanze																				
<i>Maianthemum bifolium</i>	Schattenblümchen	Asparagaceae	Spargelgewächse	Geophyt																				
<i>Malus domestica</i>	Garten-Apfel	Rosaceae	Rosengewächse	Baum/Strauch																				
<i>Malus sylvestris</i>	Holz-Apfel	Rosaceae	Rosengewächse	Baum/Strauch																				
<i>Malva moschata</i>	Bisam-Malve	Malvaceae	Malvengewächse	Krautpflanze																				

Tab. B: Fortsetzung.
Table B: Continued.

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Familie (wissenschaftlicher Name)	Familie (deutscher Name)	Funktionelle Gruppe	CH 200	CH 200 Graubünden	CH 400	CH 400 Graubünden	CH 600	AT 250 Nord	AT 500 Nord	AT 750 Nord	AT 250 West	AT 500 West	AT 750 West	AT 250 Nordost	AT 500 Nordost	AT 750 Nordost	AT 250 Südost	AT 500 Südost	AT 750 Südost	DE-SW 200	DE-SW 400	DE-SW 600 Freiburg
<i>Malva neglecta</i>	Gänse-Malve	Malvaceae	Malvengewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
<i>Malva sylvestris</i>	Wilde Malve	Malvaceae	Malvengewächse	Krautpflanze																				
<i>Matricaria chamomilla</i>	Echte Kamille	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Matricaria discolora</i>	Strahlenlose Kamille	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Medicago falcata</i>	Sichelklee	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Medicago lupulina</i>	Hopfenklee	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Medicago sativa</i>	Echte Luzerne	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Medicago varia</i>	Bastard-Luzerne	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose																				
<i>Melampyrum nemorosum</i>	Hain-Wachtelweizen	Orobanchaceae	Sommerwurzgewächse	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
<i>Melampyrum pratense</i>	Wiesen-Wachtelweizen	Orobanchaceae	Sommerwurzgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Melampyrum sylvaticum</i>	Wald-Wachtelweizen	Orobanchaceae	Sommerwurzgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Melica ciliata</i>	Wimper-Perigras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Melica nutans</i>	Nickendes Perigras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Melica uniflora</i>	Einblütiges Perigras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig																				
<i>Meilottus albus</i>	Weißer Steinklee	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Melilotus officinalis</i>	Gewöhnlicher Steinklee	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Melittis melissophyllum</i>	Immenblatt	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Mentha arvensis</i>	Acker-Minze	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Mentha longifolia</i>	Ross-Minze	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Menyanthes trifoliata</i>	Fiebertee	Menyanthaceae	Fieberteegewächse	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Mercurialis annua</i>	Einjähriges Bingelkraut	Euphorbiaceae	Wolfsmilchgewächse	Krautpflanze					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Mercurialis perennis</i>	Wald-Bingelkraut	Euphorbiaceae	Wolfsmilchgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Microthlaspi perfoliatum</i>	—	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Milium effusum</i>	Flattergras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Minuartia sedoides</i>	Zwerg-Miere	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Minuartia verna</i>	Fühlings-Miere	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Moerhousia trinervia</i>	Wald-Nabeimiere	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Molinia caerulea</i>	Pfeifengras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Moneses uniflora</i>	Moosauge	Ericaceae	Heidekrautgewächse	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Monotropa hypopitys</i>	Gewöhnlicher Fichtenspargel	Ericaceae	Heidekrautgewächse	Geophyt						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Muscari neglectum</i>	Weinberg-Traubenzinthe	Asparagaceae	Spargelgewächse	Geophyt								1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Mycelis muralis</i>	Mauerlattich	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Myosotis alpestris</i>	Alpen-Vergissmeinnicht	Boraginaceae	Rauhblattgewächse	Krautpflanze					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Myosotis arvensis</i>	Acker-Vergissmeinnicht	Boraginaceae	Rauhblattgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Myosotis scorpioides</i>	Sumpf-Vergissmeinnicht	Boraginaceae	Rauhblattgewächse	Krautpflanze																				1

Tab. B: Fortsetzung.
Table B: Continued.

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Familie (wissenschaftlicher Name)	Familie (deutscher Name)	Funktionelle Gruppe	CH 200	CH 200 Grabünden	CH 400	CH 400 Grabünden	CH 600	AT 250 Nord	AT 500 Nord	AT 750 Nord	AT 250 West	AT 500 West	AT 750 West	AT 250 Nordost	AT 500 Nordost	AT 750 Nordost	AT 250 Südost	AT 500 Südost	AT 750 Südost	DE-SW 200	DE-SW 400	DE-SW 600 Freiburg	
<i>Myosotis sylvatica</i>	Wald-Vergissmeinnicht	Boraginaceae	Rauhblattgewächse	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			1	
<i>Myosoton aquaticum</i>	Wasserriese	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze																					1
<i>Myriophyllum spicatum</i>	Ähriges Tausendblatt	Haloragaceae	Tausendblattgewächse	Wasserpflanze																					
<i>Narcissus poeticus</i>	Weißer Narzisse, Dichter-Narzisse	Amaryllidaceae	Narzissengewächse	Geophyt			1	1																	
<i>Narcissus pseudonarcissus</i>	Gelbe Narzisse	Amaryllidaceae	Narzissengewächse	Geophyt																					
<i>Narcissus radiflorus</i>	Weißer Berg-Narzisse	Amaryllidaceae	Narzissengewächse	Geophyt																					
<i>Nardus stricta</i>	Borstgras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1				1
<i>Nasturtium officinale</i>	Echte Brunnenkresse	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze																					
<i>Neottia nidus-avis</i>	Nestwurz	Orchidaceae	Orchideengewächse	Geophyt			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1				1
<i>Nigritella rhellicani</i>	Schwarzes Männertreu	Orchidaceae	Orchideengewächse	Geophyt			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1				1
<i>Nocca rotundifolia</i>	Rundblättriges Täschelkraut	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze																					
<i>Nuphar lutea</i>	Gelbe Teichrose	Nymphaeaceae	Seerosengewächse	Wasserpflanze	1																				
<i>Nymphaea alba</i>	Weißer Seerosen	Nymphaeaceae	Seerosengewächse	Wasserpflanze																					
<i>Oenothera biennis</i>	Gewöhnliche Nachtkerze	Onagraceae	Nachtkerzengewächse	Krautpflanze			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1				1
<i>Onobrychis montana</i>	Berg-Esparsette	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose																					
<i>Onobrychis vicifolia</i>	Futter-Esparsette	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose	1		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1				1
<i>Ononis repens</i>	Kriechende Hauhechel	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose																					
<i>Ononis spinosa</i>	Dornige Hauhechel	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose																					
<i>Ophrys holoserica</i>	Hummel-Ragwurz	Orchidaceae	Orchideengewächse	Geophyt																					
<i>Ophrys insectifera</i>	Fliegen-Ragwurz	Orchidaceae	Orchideengewächse	Geophyt			1	1	1																1
<i>Orchis mascula</i>	Stattliches Knabenkraut	Orchidaceae	Orchideengewächse	Geophyt			1	1	1																1
<i>Orchis militaris</i>	Heim-Knabenkraut	Orchidaceae	Orchideengewächse	Geophyt																					
<i>Orchis morio</i>	Kleines Knabenkraut	Orchidaceae	Orchideengewächse	Geophyt																					
<i>Orchis purpurea</i>	Purpur-Knabenkraut	Orchidaceae	Orchideengewächse	Geophyt																					
<i>Orchis pyramidalis</i>	Hundswurz	Orchidaceae	Orchideengewächse	Geophyt																					
<i>Orchis ustulata</i>	Brand-Knabenkraut	Orchidaceae	Orchideengewächse	Geophyt																					
<i>Organum vulgare</i>	Gewöhnlicher Dost	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze	1		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1				1
<i>Ornithogalum umbellatum</i>	Doldiger Milchsterne	Asparagaceae	Spargelgewächse	Geophyt																					
<i>Orobancha alba</i>	Weißer Sommerwurz	Orobanchaceae	Sommerwurzgewächse	Krautpflanze			1	1	1																
<i>Orobancha gracilis</i>	Schlangkraut	Orobanchaceae	Sommerwurzgewächse	Krautpflanze																					
<i>Orthilia secunda</i>	Birngrün	Ericaceae	Heidekrautgewächse	Krautpflanze																					
<i>Ostrya carpinifolia</i>	Hopfenbuche	Betulaceae	Birkengewächse	Baum/Strauch																					
<i>Oxalis acetosella</i>	Wald-Sauerkliee	Oxalidaceae	Sauerkliegewächse	Krautpflanze	1		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1				1
<i>Oxalis stricta</i>	Aufrechter Sauerkliee	Oxalidaceae	Sauerkliegewächse	Krautpflanze																					

Tab. B: Fortsetzung.
Table B: Continued.

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Familie (wissenschaftlicher Name)	Familie (deutscher Name)	Funktionelle Gruppe	CH 200	CH 200 Graubünden	CH 400	CH 400 Graubünden	CH 600	AT 250 Nord	AT 500 Nord	AT 750 Nord	AT 250 West	AT 500 West	AT 750 West	AT 250 Nordost	AT 500 Nordost	AT 750 Nordost	AT 250 Südost	AT 500 Südost	AT 750 Südost	DE-SW 200	DE-SW 400	DE-SW 600 Freiburg
<i>Oxyria digyna</i>	Säuerling	Polygonaceae	Knöterichgewächse	Krautpflanze	1																			
<i>Oxytropis campestris</i>	Alpen-Spitzkiel	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose									1											
<i>Oxytropis jacquinii</i>	Berg-Spitzkiel	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose	1																			
<i>Panicum capillare</i>	Haarästige Hirse	Poaceae	Süßgräser	Grasartig									1											
<i>Papaver rhoeas</i>	Klatsch-Mohn	Papaveraceae	Mohngewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Parietaria officinalis</i>	Aufrechtes Glaskraut	Urticaceae	Brennesselgewächse	Krautpflanze																				
<i>Paris quadrifolia</i>	Einbeere	Melanthiaceae	Germergewächse	Geophyt	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Parnassia palustris</i>	Herzblatt	Celastraceae	Spindelstrauchgewächse	Krautpflanze																				
<i>Parthenocissus quinquefolia</i>	Fünffingrige Jungferrebe	Vitaceae	Weinbegewächse	Liane						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
<i>Pastinaca sativa</i>	Pastinak	Apiaceae	Doldengewächse	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			1
<i>Pedicularis flosa</i>	Veilblättriges Läusekraut	Orobanchaceae	Sommerwurzgewächse	Krautpflanze									1											
<i>Pedicularis palustris</i>	Sumpf-Läusekraut	Orobanchaceae	Sommerwurzgewächse	Krautpflanze									1											
<i>Pedicularis recurva</i>	Gestutztes Läusekraut	Orobanchaceae	Sommerwurzgewächse	Krautpflanze									1											
<i>Pedicularis rostratocapitata</i>	Kopfiges Läusekraut	Orobanchaceae	Sommerwurzgewächse	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
<i>Pedicularis tuberosa</i>	Knolliges Läusekraut	Orobanchaceae	Sommerwurzgewächse	Krautpflanze									1											
<i>Pedicularis verticillata</i>	Quirlblättriges Läusekraut	Orobanchaceae	Sommerwurzgewächse	Krautpflanze									1											
<i>Pescicaria amphibia</i>	Wasser-Knöterich	Polygonaceae	Knöterichgewächse	Krautpflanze																				1
<i>Pescicaria hydropiper</i>	Wasserpfeffer	Polygonaceae	Knöterichgewächse	Krautpflanze																				1
<i>Pescicaria lapathifolia</i>	Ampter-Knöterich	Polygonaceae	Knöterichgewächse	Krautpflanze																				1
<i>Pescicaria maculosa</i>	Floh-Knöterich	Polygonaceae	Knöterichgewächse	Krautpflanze									1											1
<i>Petasites albus</i>	Weißer Pestwurz	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			1
<i>Petasites hybridus</i>	Gewöhnliche Pestwurz	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			1
<i>Petasites paradoxus</i>	Alpen-Pestwurz	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze									1											1
<i>Petrorhagia saxifraga</i>	Steinbrech-Felsenmelke	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			1
<i>Peucedanum ostruthium</i>	Meisterwurz	Apiaceae	Doldengewächse	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			1
<i>Phalaris arundinacea</i>	Fohr-Glanzgras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			1
<i>Pheganopteris connectilis</i>	Buchenfarn	Thelypteridaceae	Sumpffarngewächse	Farngewächs																				1
<i>Phleum alpinum</i>	Gewöhnliches Alpen-Lieschgras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			1
<i>Phleum phleoides</i>	Glanz-Lieschgras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			1
<i>Phleum pratense</i>	Wiesenlieschgras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			1
<i>Phragmites australis</i>	Schilf	Poaceae	Süßgräser	Grasartig	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			1
<i>Phyteuma betonicifolium</i>	Betonienblättrige Rapunzel	Campanulaceae	Glockenblumengewächse	Krautpflanze																				1

Tab. B: Fortsetzung.
Table B: Continued.

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Familie (wissenschaftlicher Name)	Familie (deutscher Name)	Funktionelle Gruppe	CH 200	CH 200 Graubünden	CH 400	CH 400 Graubünden	AT 250 Nord	AT 500 Nord	AT 750 Nord	AT 250 West	AT 500 West	AT 750 West	AT 250 Nordost	AT 500 Nordost	AT 750 Nordost	AT 250 Südost	AT 500 Südost	AT 750 Südost	DE-SW 200	DE-SW 400	DE-SW 600 Freiburg
<i>Phyteuma hemisphaericum</i>	Halbkugelige Rapunzel	Campanulaceae	Glockenblumen- gewächse	Krautpflanze	1			1										1					
<i>Phyteuma orbiculare</i>	Kugel-Teufelskralle	Campanulaceae	Glockenblumen- gewächse	Krautpflanze				1	1	1	1	1	1	1	1	1	1						
<i>Phyteuma persicifolium</i>	Steirische Teufelskralle	Campanulaceae	Glockenblumen- gewächse	Krautpflanze														1					
<i>Phyteuma spicatum</i>	Ährige Teufelskralle	Campanulaceae	Glockenblumen- gewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Picea abies</i>	Gewöhnliche Fichte	Pinaceae	Kieferngewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Picris hieracioides</i>	Gewöhnliches Bitterkraut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																			
<i>Pimpinella major</i>	Große Pimpinell	Apiaceae	Doldengewächse	Krautpflanze					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Pimpinella saxifraga</i>	Kleine Pimpinell	Apiaceae	Doldengewächse	Krautpflanze					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Pinguicula alpina</i>	Alpen-Fettkraut	Lentibulariaceae	Fettkrautgewächse, Wasserschlauch- gewächse	Krautpflanze				1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Pinguicula vulgaris</i>	Gewöhnliches Fettkraut	Lentibulariaceae	Fettkrautgewächse, Wasserschlauch- gewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Pinus cembra</i>	Arve	Pinaceae	Kieferngewächse	Baum/Strauch				1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Pinus mugo</i>	Berg-Kiefer	Pinaceae	Kieferngewächse	Baum/Strauch				1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Pinus mugo</i> subsp. <i>uncinata</i>	Aufrechte Berg-Föhre	Pinaceae	Kieferngewächse	Baum/Strauch				1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Pinus nigra</i>	Schwarz-Kiefer, Schwarz-Föhre	Pinaceae	Kieferngewächse	Baum/Strauch								1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Pinus sylvestris</i>	Wald-Kiefer, Wald-Föhre	Pinaceae	Kieferngewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Plantago alpina</i>	Alpen-Wegerich	Plantaginaceae	Wegerichgewächse	Krautpflanze				1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Plantago atrata</i>	Berg-Wegerich	Plantaginaceae	Wegerichgewächse	Krautpflanze				1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Plantago lanceolata</i>	Spitz-Wegerich	Plantaginaceae	Wegerichgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Plantago major</i>	Breit-Wegerich	Plantaginaceae	Wegerichgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Plantago media</i>	Mittlerer Wegerich	Plantaginaceae	Wegerichgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Platanthera bifolia</i>	Weißer Waldhyazinthe (i. e. S.)	Orchidaceae	Orchideengewächse	Geophyt					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Platanthera chlorantha</i>	Grünlisches Breitkölbochen	Orchidaceae	Orchideengewächse	Geophyt					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Poa alpina</i>	Alpen-Rispengras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig				1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Poa annua</i>	Einjähriges Rispengras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Poa bulbosa</i>	Knolliges Rispengras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig			1	1															
<i>Poa compressa</i>	Flaches Rispengras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Poa hybrida</i>	Bastard-Rispengras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Poa nemoralis</i>	Hain-Rispengras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Poa pratensis</i>	Wiesenrispengras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

Tab. B: Fortsetzung.
Table B: Continued.

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Familie (wissenschaftlicher Name)	Familie (deutscher Name)	Funktionelle Gruppe	CH 200	CH 200 Graubünden	CH 400	CH 400 Graubünden	CH 600	AT 250 Nord	AT 500 Nord	AT 750 Nord	AT 250 West	AT 500 West	AT 750 West	AT 250 Nordost	AT 500 Nordost	AT 750 Nordost	AT 250 Südost	AT 500 Südost	AT 750 Südost	DE-SW 200	DE-SW 400	DE-SW 600 Freiburg
<i>Poa trivialis</i>	Gewöhnliches Rispengras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Polygala chamaebuxus</i>	Zwergbuchs	Polygalaceae	Kreuzblumengewächse	Krautpflanze																				
<i>Polygala vulgaris</i>	Gewöhnliche Kreuzblume	Polygalaceae	Kreuzblumengewächse	Krautpflanze																				
<i>Polygonatum multiflorum</i>	Vielblütige Weißwurz	Asparagaceae	Spargelgewächse	Geophyt	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Polygonatum odoratum</i>	Salomonssiegel	Asparagaceae	Spargelgewächse	Geophyt	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Polygonatum verticillatum</i>	Quirlblättrige Weißwurz	Asparagaceae	Spargelgewächse	Geophyt																				
<i>Polygonum aviculare</i>	Vogelknöterich	Polygonaceae	Knöterichgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Polypodium vulgare</i>	Gewöhnlicher Tüpfelfarn	Polypodiaceae	Tüpfelfarngewächse	Farngewächs																				
<i>Polystichum aculeatum</i>	Gelappter Schildfarn	Dryopteridaceae	Wurmfarngewächse	Farngewächs																				
<i>Populus alba</i>	Silber-Pappel	Salicaceae	Weidengewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Populus canadensis</i>	Kanadische Pappel	Salicaceae	Weidengewächse	Baum/Strauch																				
<i>Populus nigra</i>	Schwarz-Pappel	Salicaceae	Weidengewächse	Baum/Strauch																				
<i>Populus nigra</i> s. str.	Schwarz-Pappel	Salicaceae	Weidengewächse	Baum/Strauch																				
<i>Populus tremula</i>	Espe	Salicaceae	Weidengewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Potamogeton natans</i>	Schwimmendes Laichkraut	Potamogetonaceae	Laichkrautgewächse	Wasserpflanze																				
<i>Potentilla alba</i>	Weißes Fingerkraut	Rosaceae	Rosengewächse	Krautpflanze																				
<i>Potentilla anserina</i>	Gänse-Fingerkraut	Rosaceae	Rosengewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Potentilla aurea</i>	Gold-Fingerkraut	Rosaceae	Rosengewächse	Krautpflanze																				
<i>Potentilla caulescens</i>	Vielstängeliges Fingerkraut	Rosaceae	Rosengewächse	Krautpflanze																				
<i>Potentilla crantzii</i>	Crantz' Fingerkraut	Rosaceae	Rosengewächse	Krautpflanze																				
<i>Potentilla erecta</i>	Blutwurz	Rosaceae	Rosengewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Potentilla reptans</i>	Kriechendes Fingerkraut	Rosaceae	Rosengewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Potentilla sterilis</i>	Erbeer-Fingerkraut	Rosaceae	Rosengewächse	Krautpflanze																				
<i>Potentilla verna</i>	Frühlings-Fingerkraut	Rosaceae	Rosengewächse	Krautpflanze																				
<i>Prenanthes purpurea</i>	Hasenlattich	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Primula auricula</i>	Alpen-Aurikel	Primulaceae	Primelgewächse, Schlüsselblumen-gewächse	Krautpflanze																				
<i>Primula elatior</i>	Große Schlüsselblume	Primulaceae	Primelgewächse, Schlüsselblumen-gewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Primula farinosa</i>	Mehl-Primel	Primulaceae	Primelgewächse, Schlüsselblumen-gewächse	Krautpflanze																				

Tab. B: Fortsetzung.
Table B: Continued.

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Familie (wissenschaftlicher Name)	Familie (deutscher Name)	Funktionelle Gruppe	CH 200	CH 200 Graubünden	CH 400	CH 400 Graubünden	AT 250 Nord	AT 500 Nord	AT 750 Nord	AT 250 West	AT 500 West	AT 750 West	AT 250 Nordost	AT 500 Nordost	AT 750 Nordost	AT 250 Südost	AT 500 Südost	AT 750 Südost	DE-SW 200	DE-SW 400	DE-SW 600 Freiburg	
<i>Primula hirsuta</i>	Drüsige Schlüsselblume	Primulaceae	Primelgewächse, Schlüsselblumengewächse	Krautpflanze	1			1				1												
<i>Primula minima</i>	Zwerg-Primel	Primulaceae	Primelgewächse, Schlüsselblumengewächse	Krautpflanze							1	1												
<i>Primula veris</i>	Arznei-Schüsselblume	Primulaceae	Primelgewächse, Schlüsselblumengewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Primula vulgaris</i>	Stängellose Schlüsselblume	Primulaceae	Primelgewächse, Schlüsselblumengewächse	Krautpflanze							1													
<i>Prizelago alpina</i>	Gämskresse	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze				1			1													
<i>Prunella grandiflora</i>	Große Brunelle	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze																				1
<i>Prunella vulgaris</i>	Kleine Brunelle	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Prunus avium</i>	Vogel-Kirsche	Rosaceae	Rosengewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Prunus mahaleb</i>	Eisen-Kirsche	Rosaceae	Rosengewächse	Baum/Strauch			1																	
<i>Prunus padus</i>	Gewöhnliche Traubenkirsche	Rosaceae	Rosengewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Prunus spinosa</i>	Schlehe	Rosaceae	Rosengewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Pseudorhiz albida</i>	Weißzunge	Orchidaceae	Orchideengewächse	Geophyt							1													
<i>Pseudotsuga menziesii</i>	Grüne Douglasie	Pinaceae	Kieferngewächse	Baum/Strauch																				1
<i>Pseudotsuga turrita</i>	Turmhänssekresse	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze							1													1
<i>Pteridium aquilinum</i>	Adlerfarn	Demnstaedtiaceae	Adlerfarngewächse	Farngewächs	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Puccinellia distans</i>	Gemeiner Salzschwaden	Poaceae	Süßgräser	Grasartig						1	1													
<i>Pulmonaria obscura</i>	Dunkles Lungenkraut	Boraginaceae	Rauhblattgewächse	Krautpflanze			1																	
<i>Pulmonaria officinalis</i>	Echtes Lungenkraut	Boraginaceae	Rauhblattgewächse	Krautpflanze					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Pulsatilla alpina</i>	Alpen-Anemone	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Krautpflanze				1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Pulsatilla alpina</i> subsp. <i>apifolia</i>	Schwefel-Anemone	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Krautpflanze				1																
<i>Pulsatilla grandis</i>	Große Kuhschelle	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Geophyt																				
<i>Pulsatilla vernalis</i>	Frühlings-Anemone	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Krautpflanze				1																
<i>Pulsatilla vulgaris</i>	Gewöhnliche Kuhschelle	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Krautpflanze																				1
<i>Pyrola minor</i>	Kleines Wintergrün	Ericaceae	Heidekrautgewächse	Krautpflanze							1													
<i>Pyrola rotundifolia</i>	Rundblättriges Wintergrün	Ericaceae	Heidekrautgewächse	Krautpflanze							1													
<i>Pyrola communis</i>	Birne	Rosaceae	Rosengewächse	Baum/Strauch							1													1
<i>Pyrus pyrastrer</i>	Wild-Birne	Rosaceae	Rosengewächse	Baum/Strauch							1													1
<i>Quercus cerris</i>	Zerr-Eiche	Fagaceae	Buchengewächse	Baum/Strauch																				

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Familie (wissenschaftlicher Name)	Familie (deutscher Name)	Funktionelle Gruppe	CH 200	CH 200 Graubünden	CH 400	CH 400 Graubünden	CH 600	AT 250 Nord	AT 500 Nord	AT 750 Nord	AT 250 West	AT 500 West	AT 750 West	AT 250 Nordost	AT 500 Nordost	AT 750 Nordost	AT 250 Südost	AT 500 Südost	AT 750 Südost	DE-SW 200	DE-SW 400	DE-SW 600 Freiburg
<i>Quercus petraea</i>	Trauben-Eiche	Fagaceae	Buchengewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Quercus pubescens</i>	Echte Flaum-Eiche	Fagaceae	Buchengewächse	Baum/Strauch			1	1				1				1		1		1			1	1
<i>Quercus robur</i>	Stiel-Eiche	Fagaceae	Buchengewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Ranunculus acrifolius</i>	Eisenhutblättriger Hahnenfuß	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Ranunculus acris</i>	Scharfer Hahnenfuß	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Ranunculus alpestris</i>	Alpen-Hahnenfuß	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Krautpflanze				1																
<i>Ranunculus auricomus</i>	Goldhahnenfuß	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Krautpflanze																				
<i>Ranunculus bulbosus</i>	Knolliger Hahnenfuß	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Ranunculus flammula</i>	Brennender Hahnenfuß	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Krautpflanze																				
<i>Ranunculus glacialis</i>	Gletscher-Hahnenfuß	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Krautpflanze				1										1						
<i>Ranunculus kuepferi</i>	Wegerich-Hahnenfuß	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Krautpflanze				1																
<i>Ranunculus lanuginosus</i>	Wolliger Hahnenfuß	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Ranunculus montanus</i>	Bergahnenfuß	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Krautpflanze				1		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Ranunculus nemorosus</i>	Wald-Hahnenfuß	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Ranunculus platentifolius</i>	Platanenblättriger Hahnenfuß	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Krautpflanze				1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Ranunculus repens</i>	Kriechender Hahnenfuß	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Raphanus raphanistrum</i>	Hederich	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze																				
<i>Reseda lutea</i>	Wilde Resede	Resedaceae	Resedagewächse	Krautpflanze																				
<i>Rhamnus cathartica</i>	Echter Kreuzdorn	Rhamnaceae	Kreuzdorngewächse	Baum/Strauch				1		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Rhamnus saxatilis</i>	Eiseln-Kreuzdorn	Rhamnaceae	Kreuzdorngewächse	Zweigstrauch																				
<i>Rhinanthus alectorolophus</i>	Zottiger Klappertopf	Orobanchaceae	Sommerwurzgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Rhinanthus glacialis</i>	Grannen-Klappertopf	Orobanchaceae	Sommerwurzgewächse	Krautpflanze																				
<i>Rhinanthus minor</i>	Kleiner Klappertopf	Orobanchaceae	Sommerwurzgewächse	Krautpflanze																				
<i>Rhododendron ferrugineum</i>	Rostblättrige Alpenrose	Ericaceae	Heidekrautgewächse	Zweigstrauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Rhododendron hirsutum</i>	Bewimperte Alpenrose	Ericaceae	Heidekrautgewächse	Zweigstrauch				1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Ribes uva-crispa</i>	Stachelbeere	Grossulariaceae	Stachelbeergewächse	Baum/Strauch																				
<i>Robinia pseudoacacia</i>	Robinie	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Rorippa palustris</i>	Gewöhnliche Sumpfkresse	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze																				
<i>Rorippa sylvestris</i>	Wildkresse	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze																				
<i>Rosa arvensis</i>	Kriechende Rose	Rosaceae	Rosengewächse	Baum/Strauch																				
<i>Rosa canina</i>	Hunds-Rose	Rosaceae	Rosengewächse	Baum/Strauch				1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Rosa pendulina</i>	Gebirgs-Rose	Rosaceae	Rosengewächse	Baum/Strauch				1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Rubus caesius</i>	Kratzbeere	Rosaceae	Rosengewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Rubus canescens</i>	Filz-Brombeere	Rosaceae	Rosengewächse	Baum/Strauch																				
<i>Rubus fruticosus</i>	Echte Brombeere	Rosaceae	Rosengewächse	Krautpflanze																				

Tab. B: Fortsetzung.

Table B: Continued.

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Familie (wissenschaftlicher Name)	Familie (deutscher Name)	Funktionelle Gruppe	CH 200	CH 200 Graubünden	CH 400	CH 400 Graubünden	CH 600	AT 250 Nord	AT 500 Nord	AT 750 Nord	AT 250 West	AT 500 West	AT 750 West	AT 250 Nordost	AT 500 Nordost	AT 750 Nordost	AT 250 Südost	AT 500 Südost	AT 750 Südost	DE-SW 200	DE-SW 400	DE-SW 600 Freiburg
<i>Rubus idaeus</i>	Himbeere	Rosaceae	Rosengewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Rubus saxatilis</i>	Steinbeere	Rosaceae	Rosengewächse	Krautpflanze																				
<i>Rumex acetosa</i>	Wiesen-Sauerampfer	Polygonaceae	Knöterichgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Rumex acetosella</i>	Kleiner Sauerampfer	Polygonaceae	Knöterichgewächse	Krautpflanze																				
<i>Rumex alpestris</i>	Berg-Sauerampfer	Polygonaceae	Knöterichgewächse	Krautpflanze																				
<i>Rumex alpinus</i>	Alpen-Ampfer	Polygonaceae	Knöterichgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Rumex crispus</i>	Krauser Ampfer	Polygonaceae	Knöterichgewächse	Krautpflanze																				
<i>Rumex obtusifolius</i>	Stumpfbblatt-Ampfer	Polygonaceae	Knöterichgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Rumex sanguineus</i>	Hain-Ampfer	Polygonaceae	Knöterichgewächse	Krautpflanze																				
<i>Rumex scutellatus</i>	Schild-Ampfer	Polygonaceae	Knöterichgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1															
<i>Rumex thyrsiflorus</i>	Rispfen-Sauerampfer	Polygonaceae	Knöterichgewächse	Krautpflanze																				
<i>Sagina procumbens</i>	Niederliegendes Mastkraut	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze																				
<i>Salix alba</i>	Silber-Weide	Salicaceae	Weidengewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Salix appendiculata</i>	Großblättrige Weide	Salicaceae	Weidengewächse	Baum/Strauch																				
<i>Salix aurita</i>	Ohr-Weide	Salicaceae	Weidengewächse	Baum/Strauch																				
<i>Salix caprea</i>	Sal-Weide	Salicaceae	Weidengewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Salix cinerea</i>	Grau-Weide	Salicaceae	Weidengewächse	Baum/Strauch																				
<i>Salix elaeagnos</i>	Lavendel-Weide	Salicaceae	Weidengewächse	Baum/Strauch																				
<i>Salix fragilis</i>	Bruch-Weide	Salicaceae	Weidengewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Salix helvetica</i>	Schweizer Weide	Salicaceae	Weidengewächse	Baum/Strauch																				
<i>Salix herbacea</i>	Kraut-Weide	Salicaceae	Weidengewächse	Zwergstrauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Salix myrsinifolia</i>	Schwarzverdende Weide	Salicaceae	Weidengewächse	Baum/Strauch																				
<i>Salix purpurea</i>	Purpur-Weide	Salicaceae	Weidengewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Salix reticulata</i>	Netz-Weide	Salicaceae	Weidengewächse	Zwergstrauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Salix retusa</i>	Stumpfbältrige Weide	Salicaceae	Weidengewächse	Zwergstrauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Salvia glutinosa</i>	Klebriger Salbei	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze																				
<i>Salvia nemorosa</i>	Hain-Salbei	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze																				
<i>Salvia pratensis</i>	Wiesen-Salbei	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Salvia verticillata</i>	Quirliger Salbei	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze																				
<i>Sambucus ebulus</i>	Attich	Adoxaceae	Moschuskrautgewächse	Krautpflanze																				
<i>Sambucus nigra</i>	Schwarzer Holunder	Adoxaceae	Moschuskrautgewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Sambucus racemosa</i>	Trauben-Holunder	Adoxaceae	Moschuskrautgewächse	Baum/Strauch																				
<i>Sanguisorba minor</i>	Kleiner Wiesenknopf	Rosaceae	Rosengewächse	Krautpflanze																				

Tab. B: Fortsetzung.
Table B: Continued.

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Familie (wissenschaftlicher Name)	Familie (deutscher Name)	Funktionelle Gruppe	CH 200	CH 200 Graubünden	CH 400	CH 400 Graubünden	CH 600	AT 250 Nord	AT 500 Nord	AT 750 Nord	AT 250 West	AT 500 West	AT 750 West	AT 250 Nordost	AT 500 Nordost	AT 750 Nordost	AT 250 Südost	AT 500 Südost	AT 750 Südost	DE-SW 200	DE-SW 400	DE-SW 600 Freiburg
<i>Sanguisorba officinalis</i>	Großer Wiesenknopf	Rosaceae	Rosengewächse	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Sanicula europaea</i>	Sanikel	Apiaceae	Doldengewächse	Krautpflanze			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Saponaria ocymoides</i>	Kleines Seifenkraut	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze			1	1	1				1	1	1	1	1	1	1					
<i>Saponaria pumila</i>	Gewöhnliches Seifenkraut	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze			1	1	1				1	1	1	1	1	1	1					
<i>Saponaria pumila</i>	Zwerg-Seifenkraut	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Saxifraga aizoides</i>	Bach-Steinbrech	Saxifragaceae	Steinbrechgewächse	Krautpflanze			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Saxifraga androsacea</i>	Mannsschild-Steinbrech	Saxifragaceae	Steinbrechgewächse	Krautpflanze			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Saxifraga bryoides</i>	Moosartiger Steinbrech	Saxifragaceae	Steinbrechgewächse	Krautpflanze			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Saxifraga caesia</i>	Blaugrüner Steinbrech	Saxifragaceae	Steinbrechgewächse	Krautpflanze			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Saxifraga granulata</i>	Knöllchen-Steinbrech	Saxifragaceae	Steinbrechgewächse	Krautpflanze			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Saxifraga oppositifolia</i>	Gegenblättriger Steinbrech	Saxifragaceae	Steinbrechgewächse	Krautpflanze			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Saxifraga paniculata</i>	Trauben-Steinbrech	Saxifragaceae	Steinbrechgewächse	Krautpflanze			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Saxifraga rotundifolia</i>	Rundblättriger Steinbrech	Saxifragaceae	Steinbrechgewächse	Krautpflanze			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Saxifraga stellaris</i>	Stern-Steinbrech	Saxifragaceae	Steinbrechgewächse	Krautpflanze			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Saxifraga tridactylites</i>	Dreifinger-Steinbrech	Saxifragaceae	Steinbrechgewächse	Krautpflanze			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Scabiosa columbaria</i>	Tauben-Skabiose	Caprifoliaceae	Geißblattgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Scabiosa lucida</i>	Glänzende Skabiose	Caprifoliaceae	Geißblattgewächse	Krautpflanze			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Scabiosa ochroleuca</i>	Gelbe Skabiose	Caprifoliaceae	Geißblattgewächse	Krautpflanze			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Schoenoplectus lacustris</i>	See-Flechtbinse	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Schoenus nigricans</i>	Schwarzes Kopfniet	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Scilla bifolia</i>	Zweiblättriger Blaustern	Asparagaceae	Spargelgewächse	Geophyt						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Scirpus sylvaticus</i>	Wald-Simse	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Scorzoneroideis autumnalis</i>	Herbst-Löwenzahn	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Scorzoneroideis helvetica</i>	Schweizer Schuppenlöwenzahn	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Scrophularia nodosa</i>	Knötige Braunwurz	Scrophulariaceae	Braunwurzgewächse	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Scutellaria galericulata</i>	Sumpf-Helmkraut	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Secale cereale</i>	Roggen	Poaceae	Süßgräser	Grasartig						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Securigera varia</i>	Bunte Kronwicke	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Sedum acre</i>	Scharfer Mauerpfeffer	Crassulaceae	Dickblattgewächse	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Sedum album</i>	Weißer Fetthenne	Crassulaceae	Dickblattgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Sedum annuum</i>	Einjähriger Mauerpfeffer	Crassulaceae	Dickblattgewächse	Krautpflanze									1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Sedum atratum</i>	Dunkler Mauerpfeffer	Crassulaceae	Dickblattgewächse	Krautpflanze					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Sedum sexangulare</i>	Milder Mauerpfeffer	Crassulaceae	Dickblattgewächse	Krautpflanze			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Selaginella helvetica</i>	Schweizer Moosfarn	Selaginellaceae	Moosfarngewächse	Farngewächs						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Selaginella selaginoides</i>	Dorniger Moosfarn	Selaginellaceae	Moosfarngewächse	Farngewächs					1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

Tab. B: Fortsetzung.
Table B: Continued.

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Familie (wissenschaftlicher Name)	Familie (deutscher Name)	Funktionelle Gruppe	CH 200	CH 200 Graubünden	CH 400	CH 400 Graubünden	CH 600	AT 250 Nord	AT 500 Nord	AT 750 Nord	AT 250 West	AT 500 West	AT 750 West	AT 250 Nordost	AT 500 Nordost	AT 750 Nordost	AT 250 Südost	AT 500 Südost	AT 750 Südost	DE-SW 200	DE-SW 400	DE-SW 600 Freiburg
<i>Sempervivum arachnoideum</i>	Spinnweb-Hauswurz	Crassulaceae	Dickblattgewächse	Krautpflanze			1	1	1						1				1					
<i>Sempervivum montanum</i>	Berg-Hauswurz	Crassulaceae	Dickblattgewächse	Krautpflanze			1	1				1			1									
<i>Sempervivum tectorum</i>	Dach-Hauswurz	Crassulaceae	Dickblattgewächse	Krautpflanze						1		1			1				1					
<i>Senecio alpinus</i>	Alpen-Greiskraut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze				1																
<i>Senecio doronicum</i>	Gämswurz-Greiskraut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze				1																
<i>Senecio hercynicus</i>	Harzer Greiskraut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																				1
<i>Senecio inaequidens</i>	Südafrikanisches Greiskraut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze						1		1		1					1					
<i>Senecio incanus</i>	Graues Greiskraut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze				1															1	1
<i>Senecio jacobaea</i>	Jacobs-Greiskraut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze						1		1		1					1				1	1
<i>Senecio ovatus</i>	Fuchs' Greiskraut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																				
<i>Senecio subalpinus</i>	Berg-Greiskraut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																				
<i>Senecio viscosus</i>	Klebriges Kreuzkraut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze						1		1		1					1					1
<i>Senecio vulgaris</i>	Gewöhnliches Kreuzkraut	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Sesleria caerulea</i>	Kalk-Blaugras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Setaria pumila</i>	Graurüme Borstenhirse	Poaceae	Süßgräser	Grasartig						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Setaria viridis</i>	Grüne Borstenhirse	Poaceae	Süßgräser	Grasartig						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Sibbaldia procumbens</i>	Alpen-Gelbling	Rosaceae	Rosengewächse	Krautpflanze					1															
<i>Silene acaulis</i>	Kalk-Polsternelke	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze				1	1															
<i>Silene dioica</i>	Tag-Lichtnelke	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Silene latifolia</i>	Breitblättrige Lichtnelke	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Silene nutans</i>	Nickendes Leimkraut	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Silene rupestris</i>	Felsen-Leimkraut	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze					1															
<i>Silene vulgaris</i>	Gewöhnlicher Taubenkropf	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Sinapis arvensis</i>	Acker-Senf	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Sisymbrium officinale</i>	Weg-Rauke	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Solanum dulcamara</i>	Bittersüßer Nachtschatten	Solanaceae	Nachtschatten-gewächse	Liane			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Solanum nigrum</i>	Schwarzer Nachtschatten	Solanaceae	Nachtschatten-gewächse	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Soldanella alpina</i>	Alpen-Troddelblume	Primulaceae	Primelgewächse, Schlüsselblumen-gewächse	Krautpflanze			1	1	1															
<i>Soldanella pusilla</i>	Kleines Alpenglöckchen	Primulaceae	Primelgewächse, Schlüsselblumen-gewächse	Krautpflanze				1																
<i>Solidago canadensis</i>	Kanadische Goldrute	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Solidago gigantea</i>	Riesen-Goldrute	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

Tab. B: Fortsetzung.
Table B: Continued.

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Familie (wissenschaftlicher Name)	Familie (deutscher Name)	Funktionelle Gruppe	CH 200	CH 200 Graubünden	CH 400	CH 400 Graubünden	CH 600	AT 250 Nord	AT 500 Nord	AT 750 Nord	AT 250 West	AT 500 West	AT 750 West	AT 250 Nordost	AT 500 Nordost	AT 750 Nordost	AT 250 Südost	AT 500 Südost	AT 750 Südost	DE-SW 200	DE-SW 400	DE-SW 600 Freiburg
<i>Solidago virgaurea</i>	Gewöhnliche Goldrute	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
<i>Sonchus asper</i>	Rauhe Gänsedistel	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
<i>Sonchus oleraceus</i>	Gemüse-Gänsedistel	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Sorbus aria</i>	Echte Mehlbeere	Rosaceae	Rosengewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Sorbus aucuparia</i>	Vogelbeere	Rosaceae	Rosengewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Sorbus chamaemespilus</i>	Zwergmispel	Rosaceae	Rosengewächse	Zwergstrauch																				
<i>Sorbus domestica</i>	Speierling	Rosaceae	Rosengewächse	Baum/Strauch																				
<i>Sorbus torminalis</i>	Eisbeere	Rosaceae	Rosengewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1														1	1
<i>Sparganium erectum</i>	Aufrechter Igelkolben	Typhaceae	Rohrkolbengewächse	Grasartig																				1
<i>Spergularia arvensis</i>	Acker-Spörgel	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze																				1
<i>Spergularia rubra</i>	Rote Schuppenmiere	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze					1															1
<i>Spirodelia polyrrhiza</i>	Teichlinse	Araceae	Aronstabgewächse	Wasserpflanze																				1
<i>Stachys alpina</i>	Alpen-Ziest	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze						1			1											1
<i>Stachys palustris</i>	Sumpf-Ziest	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze																				1
<i>Stachys recta</i>	Aufrechter Ziest	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Stachys sylvatica</i>	Wald-Ziest	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Staphylea pinnata</i>	Pimpernuss	Staphyleaceae	Pimpernussgewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1															1
<i>Stellaria aisiine</i>	Quell-Sternmiere	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze																				1
<i>Stellaria aquatica</i>	Wassermiere	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze																				1
<i>Stellaria graminea</i>	Gras-Sternmiere	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze						1			1										1	1
<i>Stellaria holostea</i>	Große Sternmiere	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze						1			1										1	1
<i>Stellaria media</i>	Vogelmiere	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Stellaria nemorum</i>	Hain-Sternmiere (i. e. S.)	Caryophyllaceae	Nelkengewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1															1
<i>Stipa capillata</i>	Pfriemgras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig																				1
<i>Stipa pennata</i>	Grauscheidiges Federgras	Poaceae	Süßgräser	Grasartig	1	1	1	1	1															1
<i>Streptopus amplexifolius</i>	Knotenfuß	Liliaceae	Liliegewächse	Geophyt																				1
<i>Succisa pratensis</i>	Gewöhnlicher Teufelsabbiss	Caprifoliaceae	Geißblattgewächse	Krautpflanze						1			1										1	1
<i>Symphytum officinale</i>	Arznei-Beinwell	Borraginaceae	Rauhblattgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Symphytum tuberosum</i>	Knotige Wallwurz	Borraginaceae	Rauhblattgewächse	Krautpflanze						1			1											1
<i>Tanacetum vulgare</i>	Rainfarn	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Taraxacum sectio Ruderalia</i>	Wiesen-Löwenzahn	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Taxus baccata</i>	Eibe	Taxaceae	Eibengewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Teucrium chamaedrys</i>	Echter Gamander	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Teucrium montanum</i>	Berg-Gamander	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze																				1
<i>Teucrium scorodonia</i>	Saibel-Gamander	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze																				1

Tab. B: Fortsetzung.
Table B: Continued.

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Familie (wissenschaftlicher Name)	Familie (deutscher Name)	Funktionelle Gruppe	CH 200	CH 200 Graubünden	CH 400	CH 400 Graubünden	CH 600	AT 250 Nord	AT 500 Nord	AT 750 Nord	AT 250 West	AT 500 West	AT 750 West	AT 250 Nordost	AT 500 Nordost	AT 750 Nordost	AT 250 Südost	AT 500 Südost	AT 750 Südost	DE-SW 200	DE-SW 400	DE-SW 600 Freiburg
<i>Thalictrum aquilegifolium</i>	Akelei-blättrige Wiesenraute	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Thalictrum minus</i>	Kleine Wiesenraute	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Krautpflanze																				
<i>Thelypteris limbosperma</i>	Bergfarn	Thelypteridaceae	Sumpffarngewächse	Farngewächs																				
<i>Thesium alpinum</i>	Alpen-Leinblatt	Samtaceae	Sandelholzgewächse	Krautpflanze																				
<i>Thlaspi arvense</i>	Acker-Hellerkraut	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Thymus praecox</i>	Früher Feld-Thymian	Lamiaceae	Lippenblütler	Zwergstrauch																				
<i>Thymus pulgoides</i>	Arznei-Thymian	Lamiaceae	Lippenblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Tilia cordata</i>	Winter-Linde	Malvaceae	Malvengewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Tilia platyphyllos</i>	Sommer-Linde	Malvaceae	Malvengewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Tofieldia calyculata</i>	Gewöhnliche Simsenlilie	Tofieldiaceae	Liliumsengewächse	Geophyt	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Torilis japonica</i>	Gewöhnlicher Kleitenkerbel	Apiaceae	Doldengewächse	Krautpflanze																				
<i>Tragopogon pratensis</i>	Wiesenbocksbart	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Traunsteinera globosa</i>	Kugelorchis	Orchidaceae	Orchideengewächse	Geophyt																				
<i>Trichophorum cespitosum</i>	Gewöhnliche Rasenbinse	Cyperaceae	Sauergräser	Grasartig	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Trifolium alpinum</i>	Alpen-Klee	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose																				
<i>Trifolium arvense</i>	Hasen-Klee	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Krautpflanze																				
<i>Trifolium badium</i>	Braun-Klee	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose																				
<i>Trifolium campestre</i>	Feld-Klee	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose																				
<i>Trifolium dubium</i>	Kleiner Klee	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Trifolium hybridum</i>	Schweden-Klee	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose																				
<i>Trifolium medium</i>	Mittlerer Klee	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Trifolium montanum</i>	Berg-Klee	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Trifolium pratense</i>	Rot-Klee	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Trifolium repens</i>	Weiß-Klee	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Tripleurospermum perforatum</i>	Geruchlose Kamille	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																				
<i>Tripolium pannonicum</i>	Strand-Aster	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze																				
<i>Trisetum flavescens</i>	Gewöhnlicher Goldhafer	Poaceae	Süßgräser	Grasartig	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Triticum aestivum</i>	Saat-Weizen	Poaceae	Süßgräser	Grasartig																				
<i>Trollius europaeus</i>	Trollblume	Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Tulipa sylvestris</i>	Wilde Tulpe	Liliaceae	Liliegewächse	Geophyt																				
<i>Turritis glabra</i>	Turnmkrant	Brassicaceae	Kreuzblütler	Krautpflanze																				
<i>Tussilago farfara</i>	Hufeitlich	Asteraceae	Korbblütler	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Typha latifolia</i>	Breitblättriger Rohrkolben	Typhaceae	Rohrkolbengewächse	Grasartig	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Ulmus glabra</i>	Berg-Ulme	Ulmaceae	Ulmengewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Ulmus laevis</i>	Flatter-Ulme	Ulmaceae	Ulmengewächse	Baum/Strauch																				

Tab. B: Fortsetzung.
Table B: Continued.

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Familie (wissenschaftlicher Name)	Familie (deutscher Name)	Funktionelle Gruppe	CH 200	CH 200 Graubünden	CH 400	CH 400 Graubünden	CH 600	AT 250 Nord	AT 500 Nord	AT 750 Nord	AT 250 West	AT 500 West	AT 750 West	AT 250 Nordost	AT 500 Nordost	AT 750 Nordost	AT 250 Südost	AT 500 Südost	AT 750 Südost	DE-SW 200	DE-SW 400	DE-SW 600 Freiburg
<i>Ulmus minor</i>	Feld-Ulme	Ulmaceae	Ulmengewächse	Baum/Strauch	1					1			1			1			1			1		
<i>Urtica dioica</i>	Große Brennnessel	Urticaceae	Brennnesselgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Vaccinium myrtillus</i>	Heidelbeere	Ericaceae	Heidekrautgewächse	Zwergstrauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Vaccinium oxycoccos</i>	Gewöhnliche Moosbeere	Ericaceae	Heidekrautgewächse	Zwergstrauch																				
<i>Vaccinium uliginosum</i>	Gewöhnliche Moorbeere	Ericaceae	Heidekrautgewächse	Zwergstrauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Vaccinium vitis-idaea</i>	Preiselbeere	Ericaceae	Heidekrautgewächse	Zwergstrauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Valeriana dioica</i>	Sumpf-Baldrian	Caprifoliaceae	Geißblattgewächse	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Valeriana montana</i>	Berg-Baldrian	Caprifoliaceae	Geißblattgewächse	Krautpflanze	1																			
<i>Valeriana officinalis</i>	Arzneibaldrian	Caprifoliaceae	Geißblattgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Valeriana tripteris</i>	Drehschnittiger Baldrian	Caprifoliaceae	Geißblattgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Valeriana locusta</i>	Echter Feldsalat	Caprifoliaceae	Geißblattgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Veratrum album</i>	Gemeiner Germer	Melanthiaceae	Germergewächse	Geophyt						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Veratrum lychmitis</i>	Mehlige Königskerze	Scrophulariaceae	Braunwurzgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Verbascum nigrum</i>	Dunkle Königskerze	Scrophulariaceae	Braunwurzgewächse	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Verbascum thapsus</i>	Kleinblütige Königskerze	Scrophulariaceae	Braunwurzgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Verbena officinalis</i>	Gewöhnliches Eisenkraut	Verbenaceae	Eisenkrautgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Veronica arvensis</i>	Feld-Ehrenpreis	Plantaginaceae	Wegerichgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Veronica beccabunga</i>	Bachbunze	Plantaginaceae	Wegerichgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Veronica bellidiflora</i>	Masslieb-Ehrenpreis	Plantaginaceae	Wegerichgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Veronica chamaedrys</i>	Gamander-Ehrenpreis	Plantaginaceae	Wegerichgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Veronica filiformis</i>	Faden-Ehrenpreis	Plantaginaceae	Wegerichgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Veronica fruticans</i>	Feisen-Ehrenpreis	Plantaginaceae	Wegerichgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Veronica hederifolia</i>	Efeublättriger Ehrenpreis	Plantaginaceae	Wegerichgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Veronica montana</i>	Berg-Ehrenpreis	Plantaginaceae	Wegerichgewächse	Krautpflanze																				
<i>Veronica officinalis</i>	Wald-Ehrenpreis	Plantaginaceae	Wegerichgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Veronica persica</i>	Persischer Ehrenpreis	Plantaginaceae	Wegerichgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Veronica serpyllifolia</i>	Quendel-Ehrenpreis	Plantaginaceae	Wegerichgewächse	Krautpflanze																				
<i>Veronica teucrium</i>	Großer Ehrenpreis	Plantaginaceae	Wegerichgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Veronica urticifolia</i>	Nesselblättriger Ehrenpreis	Plantaginaceae	Wegerichgewächse	Krautpflanze																				
<i>Viburnum lantana</i>	Wolliger Schneeball	Adoxaceae	Moschuskrautgewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Viburnum opulus</i>	Gewöhnlicher Schneeball	Adoxaceae	Moschuskrautgewächse	Baum/Strauch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Vicia angustifolia</i>	Schmalblättrige Futterwicke	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Krautpflanze																				
<i>Vicia cracca</i>	Vogel-Wicke	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Vicia hirsuta</i>	Rauhaarige Wicke	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose																				

Tab. B: Fortsetzung.
Table B: Continued.

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Familie (wissenschaftlicher Name)	Familie (deutscher Name)	Funktionelle Gruppe	CH 200	CH 200 Graubünden	CH 400	CH 400 Graubünden	CH 600	AT 250 Nord	AT 500 Nord	AT 750 Nord	AT 250 West	AT 500 West	AT 750 West	AT 250 Nordost	AT 500 Nordost	AT 750 Nordost	AT 250 Südost	AT 500 Südost	AT 750 Südost	DE-SW 200	DE-SW 400	DE-SW 600 Freiburg
<i>Vicia sativa</i>	Echte Futterwicke	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Vicia sepium</i>	Zaun-Wicke	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Leguminose																				
<i>Vicia sylvatica</i>	Wald-Wicke	Fabaceae	Schmetterlingsblütler	Krautpflanze																				
<i>Vinca minor</i>	Kleines Immergrün	Apocynaceae	Hundsgiftgewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Vincetoxicum hirundinaria</i>	Schwalbenwurz	Apocynaceae	Hundsgiftgewächse	Krautpflanze																				
<i>Viola arvensis</i>	Acker-Stiefmütterchen	Violaceae	Veichengewächse	Krautpflanze																				
<i>Viola biflora</i>	Zweiblütiges Veilchen	Violaceae	Veichengewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Viola calcarata</i>	Langsporniges Stiefmütterchen	Violaceae	Veichengewächse	Krautpflanze																				
<i>Viola hirta</i>	Rauhhaariges Veilchen	Violaceae	Veichengewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Viola mirabilis</i>	Wunder-Veilchen	Violaceae	Veichengewächse	Krautpflanze																				
<i>Viola odorata</i>	Märlen-Veilchen	Violaceae	Veichengewächse	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Viola palustris</i>	Sumpf-Veilchen	Violaceae	Veichengewächse	Krautpflanze						1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Viola reichenbachiana</i>	Wald-Veilchen	Violaceae	Veichengewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Viola riviniana</i>	Hain-Veilchen	Violaceae	Veichengewächse	Krautpflanze																				
<i>Viola tricolor</i>	Stiefmütterchen	Violaceae	Veichengewächse	Krautpflanze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Viscum album</i>	Laubholz-Mistel	Santalaceae	Sandelholzgewächse	Krautpflanze			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<i>Zea mays</i>	Mais	Poaceae	Süßgräser	Grasartig																				
Anzahl					200	200	400	400	600	250	500	750	250	500	750	250	500	750	250	500	750	200	400	600

Tab. C: Liste der prüfungsrelevanten Gattungen für die Feldbotanikzertifizierungen auf drei Niveaustufen in der Schweiz (CH), Österreich (AT) und Südwestdeutschland (DE-SW).

Table C: List of genera relevant to the field botanical certification exams in Switzerland (CH), Austria (AT) and south-western Germany (DE-SW).

Gattung (wissenschaftlich)	Gattung (deutsch)	CH 400	CH 600	AT 400	AT 600	DE-SW 600
<i>Achillea</i>	Schafgarbe	1	1	1	1	
<i>Allium</i>	Lauch	1	1		1	
<i>Amaranthus</i>	Amarant, Fuchsschwanz				1	
<i>Anemone</i>	Windröschen		1			
<i>Anthriscus</i>	Kerbel			1	1	
<i>Arabis</i>	Gänsekresse				1	
<i>Artemisia</i>	Beifuß	1	1			
<i>Asplenium</i>	Streifenfarn, Strichfarn				1	
<i>Astragalus</i>	Tragant				1	
<i>Betula</i>	Birke				1	
<i>Brachypodium</i>	Zwenke				1	
<i>Bromus</i>	Trespe	1	1	1	1	1
<i>Campanula</i>	Glockenblume	1	1	1	1	
<i>Cardamine</i>	Schaumkraut	1	1		1	
<i>Carduus</i>	Distel	1	1			1
<i>Carex</i>	Segge	1	1	1	1	1
<i>Centaurea</i>	Flockenblume	1	1			
<i>Cerastium</i>	Hornkraut	1	1			1
<i>Chenopodium</i>	Gänsefuß				1	
<i>Cirsium</i>	Kratzdistel	1	1		1	1
<i>Crepis</i>	Pippau	1	1	1	1	1
<i>Dactylorhiza</i>	Fingerwurz, Fingerknabenkraut		1		1	1
<i>Dianthus</i>	Nelke	1	1		1	
<i>Draba</i>	Felsenblümchen				1	
<i>Dryopteris</i>	Wurmfarn			1	1	
<i>Elymus</i>	Quecke					1
<i>Epilobium</i>	Weidenröschen				1	
<i>Epipactis</i>	Ständelwurz			1	1	
<i>Eriophorum</i>	Wollgras	1	1			
<i>Euphorbia</i>	Wolfsmilch	1	1		1	
<i>Euphrasia</i>	Augentrost				1	
<i>Festuca</i>	Schwingel		1	1	1	1
<i>Galium</i>	Labkraut	1	1	1	1	
<i>Gentiana</i>	Enzian				1	
<i>Geranium</i>	Storchschnabel	1	1		1	
<i>Hieracium</i>	Habichtskraut	1	1	1	1	1
<i>Juncus</i>	Binse	1	1	1	1	1
<i>Knautia</i>	Witwenblume, Knautie				1	1
<i>Lamium</i>	Taubnessel	1	1			
<i>Lathyrus</i>	Platterbse	1	1			1
<i>Leontodon</i>	Löwenzahn		1		1	1
<i>Lolium</i>	Lolch, Weidelgras	1	1			1
<i>Luzula</i>	Hainsimse	1	1		1	1
<i>Lycopodium</i>	Bärlapp				1	1
<i>Matricaria</i>	Kamille		1			
<i>Medicago</i>	Schneckenklee	1	1		1	
<i>Mellilotus</i>	Steinklee	1	1			
<i>Mentha</i>	Minze			1	1	
<i>Myosotis</i>	Vergissmeinnicht				1	
<i>Orchis</i>	Knabenkraut		1			1
<i>Orobanche</i>	Sommerwurz	1	1		1	
<i>Pedicularis</i>	Läusekraut		1			
<i>Phyteuma</i>	Teufelskralle, Rapunzel	1	1			
<i>Pinus</i>	Kiefer, Föhre		1	1	1	
<i>Plantago</i>	Wegerich	1	1			
<i>Poa</i>	Rispengras	1	1		1	1
<i>Polygonatum</i>	Weißwurz		1			
<i>Polygonum</i>	Vogelknöterich, Knöterich		1			
<i>Populus</i>	Pappel	1	1			
<i>Potentilla</i>	Fingerkraut	1	1	1	1	
<i>Primula</i>	Primel, Schlüsselblume				1	
<i>Prunus</i>	Zwetschge, Steinobst etc.	1	1	1	1	
<i>Pulsatilla</i>	Küchenschelle, Kuhschelle		1			
<i>Quercus</i>	Eiche				1	

Tab. C: Fortsetzung.

Table C: Continued.

Gattung (wissenschaftlich)	Gattung (deutsch)	CH 400	CH 600	AT 400	AT 600	DE-SW 600
<i>Ranunculus</i>	Hahnenfuß	1	1	1	1	
<i>Rhinanthus</i>	Klappertopf		1			
<i>Rosa</i>	Rose		1	1	1	
<i>Rubus</i>	Brombeere		1	1	1	
<i>Rumex</i>	Ampfer		1		1	
<i>Salix</i>	Weide	1	1	1	1	
<i>Saxifraga</i>	Steinbrech				1	
<i>Scabiosa</i>	Skabiose					1
<i>Sedum</i>	Fetthenne, Mauerpfeffer		1			
<i>Sempervivum</i>	Hauswurz		1			
<i>Senecio</i>	Greiskraut, Kreuzkraut		1		1	1
<i>Silene</i>	Leimkraut	1	1		1	
<i>Solanum</i>	Nachtschatten				1	
<i>Sorbus</i>	Vogelbeere etc.	1	1			
<i>Stachys</i>	Ziest				1	
<i>Stellaria</i>	Sternmiere	1	1	1	1	1
<i>Taraxacum</i>	Kuhblume, Löwenzahn			1	1	1
<i>Trifolium</i>	Klee	1	1	1	1	1
<i>Vaccinium</i>	Moorbeere etc.		1			
<i>Valeriana</i>	Baldrian		1		1	
<i>Veronica</i>	Ehrenpreis	1	1	1	1	
<i>Vicia</i>	Wicke	1	1	1	1	1
Anzahl		40	60	25	60	25

Tab. D: Liste der prüfungsrelevanten Familien für die Feldbotanikzertifizierungen auf drei Niveaustufen in der Schweiz (CH), Österreich (AT) und Südwestdeutschland (DE-SW).

Table D: List of families relevant to the field botanical certification exams in Switzerland (CH), Austria (AT) and south-western Germany (DE-SW).

Familie (wissenschaftlich)	Familie (deutsch)	CH 400	CH 600	AT 400	AT 600	DE-SW 400	DE-SW 600
Amaranthaceae	Amarantgewächse				1		1
Amaryllidaceae	Narzissengewächse		1		1		
Apiaceae	Doldengewächse	1	1	1	1	1	1
Asparagaceae	Spargelgewächse				1		1
Aspleniaceae	Streifenfarngewächse		1		1		
Asteraceae	Korbblütler	1	1	1	1	1	1
Balsaminaceae	Balsaminengewächse		1				
Betulaceae	Birkengewächse	1	1		1		
Boraginaceae	Raublattgewächse	1	1	1	1	1	1
Brassicaceae	Kreuzblütler	1	1	1	1	1	1
Campanulaceae	Glockenblumengewächse	1	1	1	1	1	1
Caprifoliaceae	Geißblattgewächse		1		1		1
Caryophyllaceae	Nelkengewächse	1	1	1	1	1	1
Crassulaceae	Dickblattgewächse		1		1		1
Cupressaceae	Zypressengewächse		1				1
Cyperaceae	Sauergräser	1	1	1	1	1	1
Dryopteridaceae	Wurmfarngewächse				1		
Equisetaceae	Schachtelhalmgewächse		1	1	1		1
Ericaceae	Heidekrautgewächse		1		1		1
Euphorbiaceae	Wolfsmilchgewächse				1		
Fabaceae	Schmetterlingsblütler	1	1	1	1	1	1
Fagaceae	Buchengewächse	1	1	1	1		1
Gentianaceae	Enziangewächse	1	1		1		1
Geraniaceae	Storchschnabelgewächse	1	1		1	1	1
Hyacinthaceae	Hyazinthengewächse				1		
Hypericaceae	Johanniskrautgewächse				1		
Iridaceae	Schwertliliengewächse		1			1	1
Juncaceae	Binsengewächse	1	1		1	1	1
Lamiaceae	Lippenblütler	1	1	1	1	1	1
Lycopodiaceae	Bärlappgewächse				1		
Onagraceae	Nachtkerzengewächse		1			1	1
Orchidaceae	Orchideengewächse	1	1	1	1	1	1
Orobanchaceae	Sommerwurzgewächse				1	1	1
Pinaceae	Kieferngewächse	1	1	1	1		1
Plantaginaceae	Wegerichgewächse			1	1	1	1
Poaceae	Süßgräser	1	1	1	1	1	1
Polygonaceae	Knöterichgewächse	1	1	1	1	1	1
Primulaceae	Primelgewächse, Schlüsselblumengewächse	1	1		1	1	1
Ranunculaceae	Hahnenfußgewächse	1	1	1	1	1	1
Rosaceae	Rosengewächse	1	1	1	1	1	1
Rubiaceae	Rötegewächse, Krappgewächse	1	1	1	1	1	1
Salicaceae	Weidengewächse	1	1	1	1	1	1
Saxifragaceae	Steinbrechgewächse		1		1		1
Solanaceae	Nachtschattengewächse	1	1			1	1
Violaceae	Veilchengewächse	1	1		1	1	1
Anzahl		25	36	20	40	25	36

Dr. Patrick Kuss
Korrespondierender Autor
 Universität Zürich
 Institut für Systematische und Evolutionäre Botanik
 Zollikerstrasse 107
 8008 Zürich
 SCHWEIZ
 E-Mail: patrick.kuss@systbot.uzh.ch



Studium der Biologie an der Albert-Ludwigs-Universität in Freiburg im Breisgau mit Hauptfach Geobotanik; 2006 Promotion an der Universität Basel; 2011 Zertifikatslehrgang (CAS) Hochschuldidaktik an der Universität Bern; seit 2007 Dozent an Schweizer und Deutschen Hochschulen; seit 2013 Leiter der außeruniversitären Feldbotanikausbildung in Graubünden. Mitarbeit an den Standards zur Zertifizierung von Feldbotanikkenntnissen in der Schweiz; Leitung der entsprechenden Arbeitsgruppe für Südwestdeutschland; aktuell Leitung des Projekts „Wissen – Qualifizieren – Zertifizieren für Artenvielfalt“ im Auftrag der deutschen Natur- und Umweltschutzakademien (BANU).

Ass.-Prof. Mag. Dr. Konrad Pagitz
 Universität Innsbruck
 Institut für Botanik
 Sternwartestraße 15
 6020 Innsbruck
 ÖSTERREICH
 E-Mail: Konrad.Pagitz@uibk.ac.at

Dr. Stefan Eggenberg
 Info Flora
 c/o Botanischer Garten
 Altenbergrain 21
 3013 Bern
 SCHWEIZ
 E-Mail: stefan.eggenberg@infoflora.ch